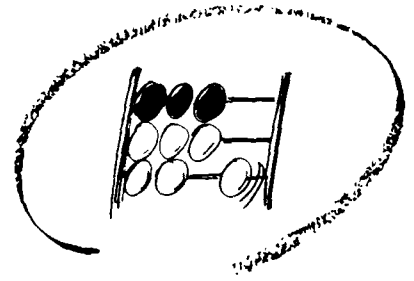


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juni 1989

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juni 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1989

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 1020210 - 89106

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
Erläuterungen	6
Allgemeiner Überblick	10
Schaubilder	12
 T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauberichterstattung</u>	
1 Bauhauptgewerbe	
1.1 Langfristige Übersichten	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29
2 Ausbaugewerbe	
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34

Inhalt

	Seite
<u>Bautätigkeit</u>	
1 Langfristige Übersichten	
1.1 Baugenehmigungen	
1.1.1 Hochbau insgesamt	35
1.1.2 Fertigteilbau	35
1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35
1.2 Baufertigstellungen	35
2 Baugenehmigungen	
2.1 Monatliche Entwicklung	36
2.2 Hochbau insgesamt	
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet	42
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44
2.3 Fertigteilbau	
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet	52
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	53
3 Baufertigstellungen	
3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrngruppen im Bundesgebiet	54
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	56
5 Bauüberhang am Jahresende	58
6 Gebäude- und Wohnungsabgang	58
7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	58
<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe	59
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	59
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	60
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzie-rende Gewerbe	61
1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61
2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	62
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
3.1 Beschäftigung und Umsatz	64
4 Handwerk	
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	64
5 Witterung im Berichtsmonat	65

	Seite		Seite
6	Erwerbstätigkeit	9	Geld und Kredit
6.1	Arbeitslose, offene Stellen	65	9.1 Bauspargeschäft
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls	66	9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrund- stücke
6.3	Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landes- arbeitsamtsbezirken	67	9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festver- zinslicher inländischer Wertpapiere
6.4	Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	68	9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren
7	Preise		
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	10	Finanzen und Steuern
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude	69	10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Ge- meindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgaben- bereichen
7.1.2	Sonstige Bauwerke	69	
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerb- licher Produkte	70	
7.3	Preisindex für die Lebenshaltung	70	
8	Löhne		
8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezügen	71	
8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarif- mäßigen Altersstufe	71	
			A n h a n g
		1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dar- gestellt werden
		2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bau- wirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St = Stück
Mill. = Million
% = Prozent
cm = Zentimeter
m² = Quadratmeter
m³ = Kubikmeter
t = Tonne
Std. = Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj = Vierteljahr
Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
MD = Monatsdurchschnitt
JS = Jahressumme
DT. = Deutsche
GV = Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte
von 1 in der letzten
besetzten Stelle, jedoch
mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
... = Angabe fällt später an
p = vorläufig
r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtskreises (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die B e w i l l i g u n g s s t a t i s t i k, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages

auf. Tariferhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Juni 1989 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Mai 1989 um rund 6 100 oder um 0,6 % auf 969 661 erhöht. Sie war um rund 25 000 oder 2,5 % niedriger als Ende Juni 1988. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juni 1989 (22,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 19,2 Arbeitstagen um 17,1 % auf

125,1 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (20,2 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 3,6 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 11 363,5 Mill. DM lag im Juni 1989 um 11,8 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Juni 1989 gegenüber dem Vormonat um rund 5 200 bzw. 0,6 % auf 851 295 Personen erhöht. Davon waren 656 786 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 194 509 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Juni 1988 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 0,5 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 15,3 % auf 108,7 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber Juni 1988 entspricht dies einer Zunahme um 4,9 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung + 4,8 %, im Ausbaugewerbe + 4,9 %. Der von den erfaßten Betrieben für Juni 1989 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 10 168,4 Mill. DM lag um 12,2 % über dem des Juni 1988. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 12,4 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 11,3 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.- Juni 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.- Juni 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.- Juni 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	941 487	- 0,6	609 319	+ 4,9	50 981,7	+ 12,5
davon:						
Wohnungsbau	-	-	218 112	+ 5,1	16 112,7	+ 12,3
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	4 599	+ 8,4	341,7	+ 16,2
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	181 298	+ 6,2	17 134,1	+ 16,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	205 310	+ 3,6	17 393,2	+ 8,3
dar. Straßenbau	-	-	61 326	+ 8,3	5 098,4	+ 13,1
Hochbau	-	-	410 840	+ 5,1	34 219,7	+ 13,8
Tiefbau	-	-	198 479	+ 4,6	16 762,0	+ 9,9

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	828 191	+ 0,6	545 086	+ 4,7	46 458,2	+ 11,6
davon:						
Bauhauptgewerbe	636 038	- 0,0	412 823	+ 5,6	36 996,8	+ 12,7
Ausbaugewerbe	192 153	+ 2,8	132 263	+ 2,1	9 461,4	+ 7,5

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im ersten Halbjahr 1989 wurden 82 428 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 147,4 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich von Januar bis Juni 1988 ist das ein Zuwachs von 16 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber dem ersten Halbjahr 1988 um 18 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 13 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 90 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 18 % festzustellen. Bei den öffentlichen Bauherren lag das Ergebnis um 17 % niedriger als im Zeitraum zuvor.

Nach den von Januar bis Juni 1989 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

insgesamt 126 671 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 24 % über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (102 009 Wohnungen).

Der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (52 779 Einheiten) lag in den Monaten Januar bis Juni 1989 bei 9,0 %. Mit 17 400 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 15 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern waren in den ersten sechs Monaten dieses Jahres 41 694 Wohnungen genehmigt worden. Damit war dieses Ergebnis um 57 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten Eigentumswohnungen (21 498 Einheiten) war das Ergebnis höher als im Zeitraum zuvor (+ 33 %).

Im ersten Halbjahr 1989 wurden 43 172 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr sind das 1,7 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis Juni		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1988	1989	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		102 009	126 671	24,2
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³ Mill. DM	127 473 34 242,1	147 402 38 916,0	15,6 13,6
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	59 146 19 565,7	69 982 23 352,3	18,3 19,4
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	63 560	70 179	10,4
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	26 510	41 694	57,3
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	68 327 14 676,4	77 420 15 563,6	13,3 6,0
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³ Mill. DM	9 788 4 559,8	8 120 3 247,6	- 17,0 - 28,8
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³ Mill. DM	58 548 10 116,6	69 295 12 316,0	18,4 21,7
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	50 150	51 214	2,1
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		43 927	43 172	- 1,7

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

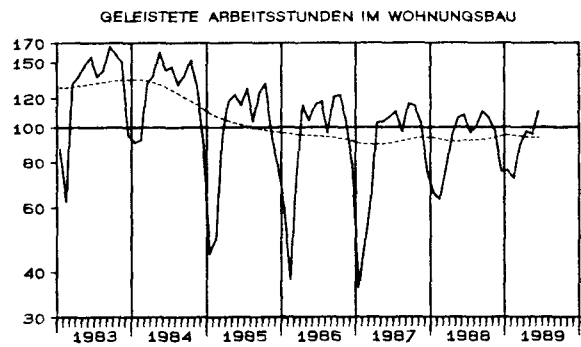
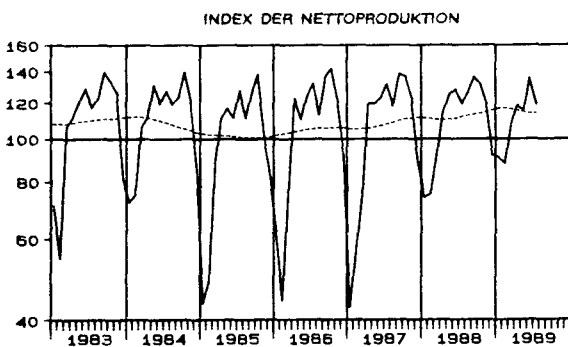
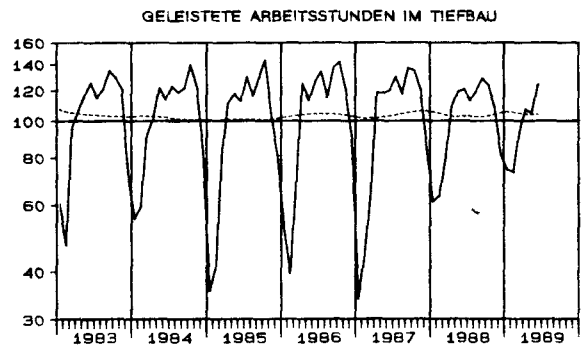
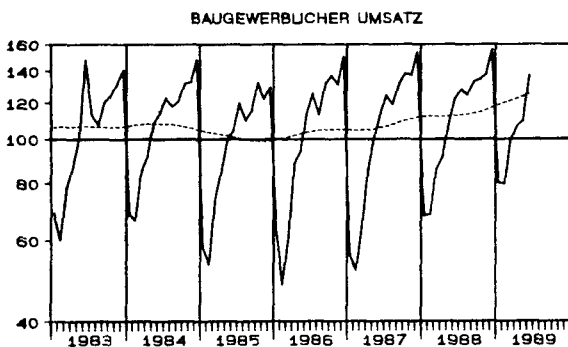
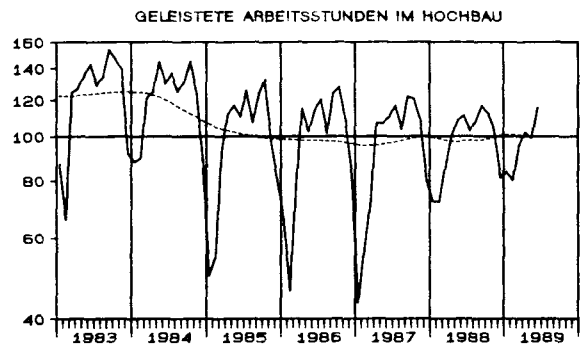
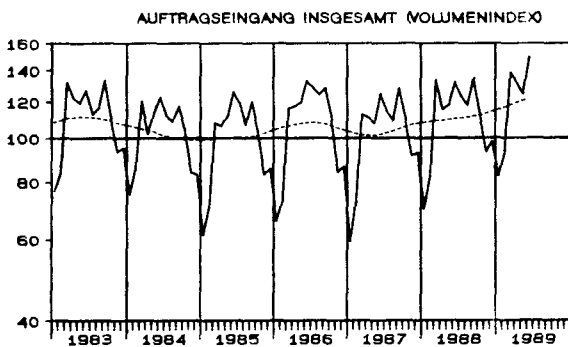
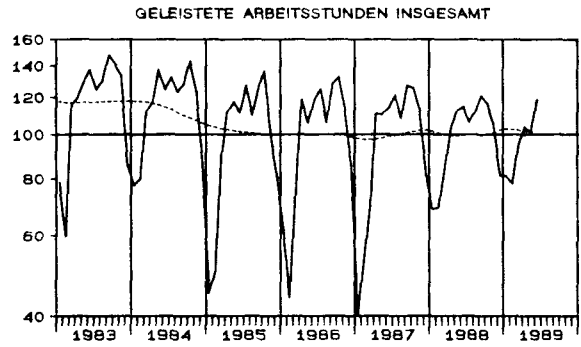
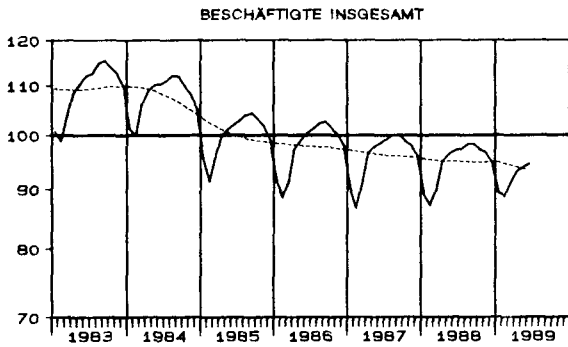
2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGEWERBE

1985 = 100

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

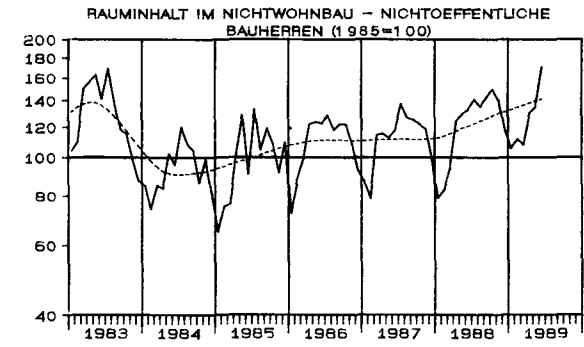
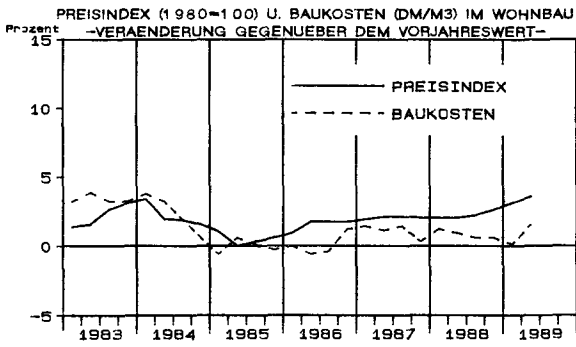
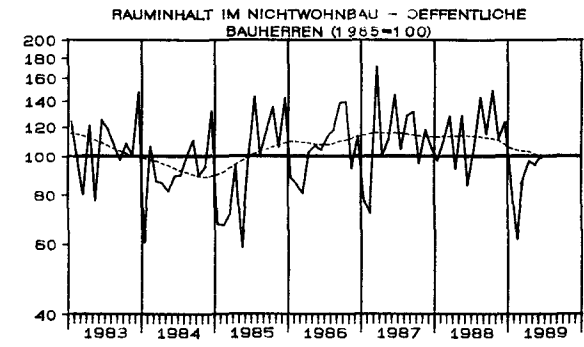
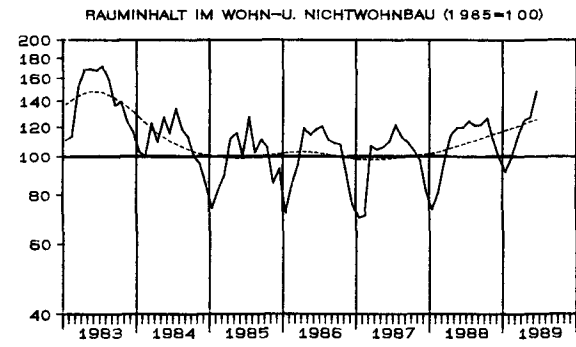
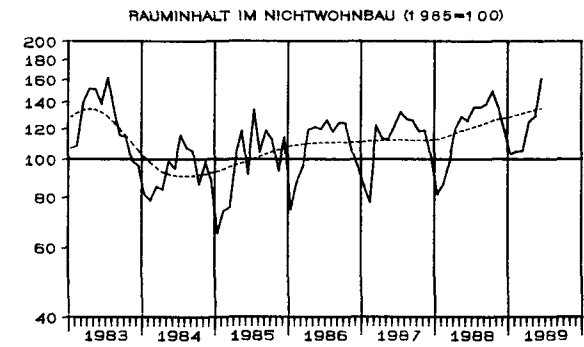
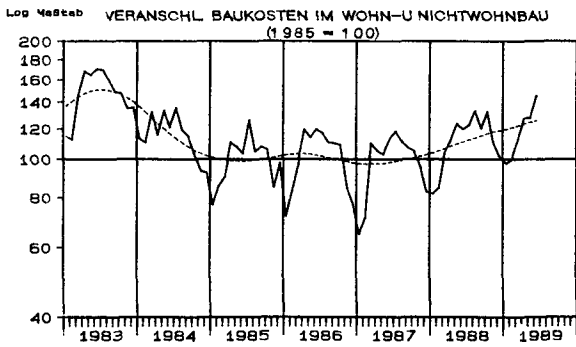
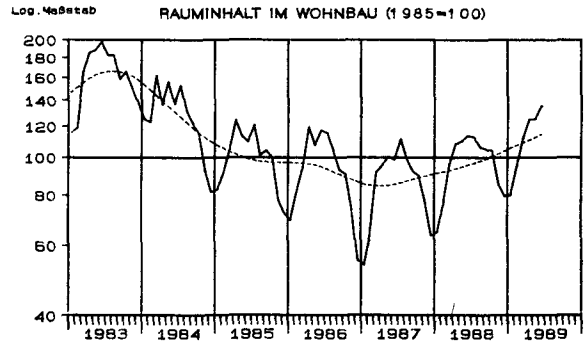
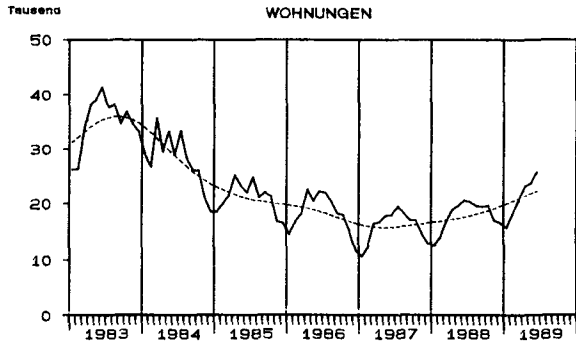
Log Maßstab



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

BAUGENEHMIGUNGEN

——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAFTIGTE 2)								BRUTTO-LOHN-SUMME 4) 5)	BRUTTO-GEHALTSUMME 5)
	BE-TRIEBE 1)	INS-GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU-BILDENDE	UEBRIGE BESCHAFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH-ARBEITER 3)	FACH-WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU-BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988	59 677	972	50	144	778	566	169	43	28 810	7 223

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS-TAGE 6)	GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS-BAU	LANDWIRT-SCHAFT-LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU-STRIELLER BAU	DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN-BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	20.9	1 237	434	11	350	442	119	132	191
1988	20.9	1 257	444	10	363	440	118	132	189

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS-BAU	LANDWIRT-SCHAFT-LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU-STRIELLER BAU	DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN-BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988	112 945	34 934	851	35 955	41 206	10 898	12 839	17 468

*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-BERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-ERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.

2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) MONATSDURCHSCHNITT.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1988 JAN. - JUNI	49932	143156	549824	160510	43980	947401	99327	12634.2	3381.9
1989 JAN. - JUNI	48305	143145	551247	159867	38923	941487	98634	13651.8	3500.3
1987 JUNI	50511	142619	593185	175458	48198	1009971	105637	2554.1	577.6
1987 JULI	50195	142314	593836	184313	48367	1017025	105584	2710.8	572.0
1987 AUGUST	49916	143430	597108	187075	48194	1025723	106554	2530.9	565.2
1987 SEPTEMBER	49792	143795	597517	185985	49304	1026333	107038	2664.3	557.7
1987 OKTOBER	48972	143012	588186	184507	48256	1012933	105234	2667.3	553.2
1987 NOVEMBER	48898	143174	584329	179515	47848	1003764	104696	3260.0	822.0
1987 DEZEMBER	48824	143715	572829	171927	47220	984515	102460	2383.1	623.9
1988 JANUAR	48293	142189	527363	150550	46017	914412	95703	1791.5	545.4
1988 FEBRUAR	48142	141688	514014	144654	45026	893524	94164	1625.5	538.2
1988 MAERZ	51280	143672	530355	151568	44034	920909	96995	1810.3	549.7
1988 APRIL	50832	143631	566475	168744	43597	973279	101629	2277.9	562.2
1988 MAI	50603	143834	575360	174428	43428	987653	103534	2539.9	579.2
1988 JUNI	50440	143921	585376	173116	41777	994630	103935	2589.0	607.2
1988 JULI	50140	143453	583239	181685	39902	998419	104410	2548.3	596.8
1988 AUGUST	49949	144266	586970	183168	38298	1007545	10500E	2743.9	594.2
1988 SEPTEMBER	49663	144863	587959	181825	43362	1007672	105908	2663.0	577.3
1988 OKTOBER	49420	144573	582081	178150	42828	997053	104878	2605.9	576.2
1988 NOVEMBER	49303	144624	579448	174652	42323	990360	103805	3249.3	853.2
1988 DEZEMBER	49196	144047	568470	168420	41544	972677	102277	2365.7	643.1
1989 JANUAR	48790	142694	535011	150477	40359	917331	96628	2070.0	565.6
1989 FEBRUAR	48451	142628	530172	148849	39482	909562	95668	1856.3	552.2
1989 MAERZ	48347	142536	546071	157876	39328	934158	97378	2220.3	565.1
1989 APRIL	48101	143205	559575	165143	38654	954678	99728	2280.6	588.7
1989 MAI	48121	143658	564011	168938	38802	963530	100865	2606.5	592.2
1989 JUNI	48021	144150	572640	167918	36932	969661	101538	2618.2	630.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %									
1987 JUNI	0.6	-0.1	1.9	-0.8	-5.7	0.7	2.5	6.3	4.7
1987 JULI	-0.6	-0.2	0.1	5.0	-3.8	0.7	-0.1	6.1	-1.0
1987 AUGUST	-0.6	0.8	0.6	1.5	3.9	0.9	0.9	-6.6	-1.2
1987 SEPTEMBER	-0.2	0.2	0.1	-0.6	2.3	0.1	0.5	5.3	-1.3
1987 OKTOBER	-1.6	-0.5	-1.6	-0.8	-2.1	-1.3	-1.7	0.1	-0.8
1987 NOVEMBER	-0.2	0.1	-0.7	-2.7	-0.8	-0.9	-0.5	22.2	48.6
1987 DEZEMBER	-0.2	0.4	-2.0	-4.2	-1.3	-1.9	-2.1	-26.9	-24.1
1988 JANUAR	-1.1	-1.1	-7.9	-12.4	-2.5	-7.1	-6.6	-24.6	-12.6
1988 FEBRUAR	-0.3	-0.4	-2.5	-3.9	-2.2	-2.3	-1.6	-9.3	-1.3
1988 MAERZ	6.5	1.4	3.2	4.8	-2.2	3.1	3.0	11.4	2.1
1988 APRIL	-0.9	-0.0	6.8	11.3	-1.0	5.7	4.8	25.8	2.3
1988 MAI	-0.5	0.1	1.6	3.4	-0.4	1.5	1.9	11.5	3.0
1988 JUNI	-0.3	0.1	1.7	-0.8	-3.8	0.7	0.4	1.9	4.8
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	4.9	-4.5	0.4	0.5	-1.6	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.5	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.4	0.4	0.2	-0.7	0.1	0.0	0.9	-3.0	-2.8
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.5	-2.0	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	-0.8	-0.9	-6.1	-10.7	-2.9	-5.7	-5.5	-12.5	-12.1
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	-0.2	-0.1	3.0	6.1	-0.3	2.7	1.8	19.6	1.2
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.5	4.6	-1.7	2.2	2.4	2.7	4.2
1989 MAI	0.0	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.2	0.3	1.5	-0.6	-4.8	0.6	0.7	0.4	6.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1989 JAN. - JUNI	-3.3	-0.0	0.3	-0.4	-11.5	-0.6	-0.7	8.1	3.5
1988 JANUAR	-1.1	0.2	0.4	-0.8	-17.2	-0.9	-0.6	38.1	3.8
1988 FEBRUAR	-0.5	0.6	2.2	1.8	-17.0	0.6	2.4	32.1	4.7
1988 MAERZ	0.8	0.4	-0.4	-1.2	-19.6	-1.5	0.7	18.7	3.9
1988 APRIL	0.3	0.3	-0.7	-1.2	-18.5	-1.5	0.6	-3.1	3.1
1988 MAI	0.7	0.8	-1.1	-1.4	-15.0	-1.5	0.4	5.7	5.0
1988 JUNI	-0.1	0.9	-1.3	-1.3	-13.3	-1.5	-1.6	1.4	5.1
1988 JULI	-0.1	0.8	-1.8	-1.4	-13.9	-1.8	-1.1	-6.0	4.3
1988 AUGUST	-0.1	0.6	-1.7	-2.1	-10.2	-1.8	-1.5	8.4	5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.8	-1.6	-2.2	-12.1	-1.8	-1.1	-0.1	3.5
1988 OKTOBER	0.9	1.1	-1.0	-3.4	-11.2	-1.6	-0.3	-2.3	4.2
1988 NOVEMBER	0.8	1.0	-0.8	-2.7	-11.5	-1.3	-0.9	-0.3	3.8
1988 DEZEMBER	0.8	0.2	-0.6	-2.0	-12.0	-1.2	-0.2	-0.7	3.1
1989 JANUAR	1.0	0.4	1.5	-0.0	-12.3	0.3	1.0	15.5	3.7
1989 FEBRUAR	0.6	0.7	3.1	2.9	-12.4	1.8	1.6	14.2	3.7
1989 MAERZ	-5.7	-0.8	3.0	4.2	-10.7	1.4	0.4	22.6	2.8
1989 APRIL	-5.4	-0.3	-1.2	-2.1	-11.3	-1.9	-1.9	0.1	4.7
1989 MAI	-4.9	-0.1	-2.0	-3.1	-10.7	-2.4	-2.6	2.6	2.2
1989 JUNI	-4.8	0.2	-2.2	-3.0	-11.6	-2.5	-2.3	1.1	3.8

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

ZEITRAUM	AR- BEITS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU													
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER																
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOEPPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOEPPER- SCHAFTEN															
ANZAHL														1 000 STD.													
1988 JAN.-JUNI	122.8	207462	170696	124163	46533	198255	55013	10895	40196	143242	56608	65250	580654	390879													
1989 JAN.-JUNI	123.8	218112	181298	132049	49249	205310	56080	10806	40954	149230	61326	68234	609319	410840													
1987 JUNI	19.2	43067	31476	22408	9068	44075	11955	2233	9021	32120	13704	13690	119873	78685													
1987 JULI	23.0	44525	34800	25125	9674	47106	12153	2352	9052	34943	14869	15124	127708	83091													
1987 AUGUST	21.0	39109	31557	22802	8755	42338	10812	2118	7920	31526	13577	13565	114095	73814													
1987 SEPTEMBER	22.0	46771	35780	25877	9903	50061	12880	2606	9378	37181	16052	16053	133900	86816													
1987 OKTOBER	22.0	46058	35843	25846	9997	49034	12713	2512	9377	36321	15392	15894	132134	85816													
1987 NOVEMBER	20.0	41368	32414	23126	9288	43268	11422	2321	8336	31846	13199	14118	118120	76986													
1987 DEZEMBER	22.0	30029	25020	17922	7098	29889	8278	1651	6032	21611	8551	10052	85637	56928													
1988 JANUAR	19.6	26267	23492	17415	6077	22090	7179	1389	5244	14911	5990	7208	72375	51387													
1988 FEBRUAR	21.0	25396	24088	17795	6293	22987	7501	1359	5568	15486	5414	7683	72891	51112													
1988 MAERZ	23.0	30919	27943	20648	7295	28822	8786	1695	6471	20036	7186	9633	88211	60880													
1988 APRIL	19.0	38345	30298	21664	8634	38738	10096	2017	7362	28642	11561	12787	108167	70911													
1988 MAI	20.0	42897	32070	22975	9095	42380	10576	2137	7707	31804	13352	13834	118245	77346													
1988 JUNI	20.2	43638	32805	23666	9139	43238	10875	2298	7844	32363	13705	14105	120745	79243													
1988 JULI	21.0	38996	31549	22950	8599	40339	10226	2094	7446	30113	12709	13185	111986	73274													
1988 AUGUST	22.8	40646	33544	24306	9238	42892	11021	2268	8004	31871	13737	13860	118144	77035													
1988 SEPTEMBER	22.0	44660	35110	25220	9890	46320	11897	2377	8671	34423	14734	15108	127409	83096													
1988 OKTOBER	21.0	42898	34232	24633	9599	44230	11433	2265	8370	32797	14111	14388	122428	80032													
1988 NOVEMBER	20.3	39233	32046	23040	9006	38676	10342	2040	7563	28334	11803	12738	110802	73462													
1988 DEZEMBER	21.0	30387	25676	18467	7209	28972	8209	1630	5967	20763	8449	9529	85843	57871													
1989 JANUAR	21.6	30500	27360	20267	7093	26845	8439	1553	6254	18406	7051	8841	85220	59721													
1989 FEBRUAR	20.0	29016	26233	19280	6953	26326	8182	1576	6004	18144	6961	8751	82205	57108													
1989 MAERZ	21.0	36173	29914	21792	8122	33610	9536	1843	7012	24074	9528	11229	100359	68163													
1989 APRIL	20.0	39267	31556	22817	8739	38074	9906	1818	7341	28168	11731	12758	109683	72776													
1989 MAI	19.2	38660	30404	21994	8410	36791	9180	1847	6576	27611	11837	12199	106778	70757													
1989 JUNI	22.0	44496	35831	25899	9932	43664	10837	2159	7757	32827	14218	14456	125074	82315													
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %																											
1987 JUNI	1.1	2.7	-0.1	0.0	-0.3	4.6	12.1	6.5	14.7	2.1	4.8	0.3	2.8	3.4													
1987 JULI	19.8	3.4	10.6	12.1	6.7	6.9	1.7	5.3	0.3	8.8	8.5	10.5	6.5	5.6													
1987 AUGUST	-8.7	-12.2	-9.3	-9.2	-9.5	-10.1	-11.1	-9.9	-12.5	-9.8	-8.7	-10.3	-10.7	-11.2													
1987 SEPTEMBER	4.8	19.6	13.4	13.5	13.1	18.2	19.1	23.1	18.4	17.9	18.2	18.3	17.4	17.6													
1987 OKTOBER	0.0	-1.5	0.2	-0.1	0.9	-2.1	-1.3	-3.7	-0.0	-2.3	-4.1	-1.0	-1.3	-1.2													
1987 NOVEMBER	-9.1	-10.2	-9.6	-10.5	-7.1	-11.8	-10.2	-7.6	-11.1	-12.3	-14.2	-11.2	-10.6	-10.3													
1987 DEZEMBER	10.0	-27.4	-22.8	-22.5	-23.6	-30.9	-27.5	-28.9	-27.6	-32.1	-35.2	-28.8	-27.5	-26.1													
1988 JANUAR	-10.9	-12.5	-6.1	-2.8	-14.4	-26.1	-13.3	-15.9	-13.1	-31.0	-37.0	-28.3	-15.5	-9.7													
1988 FEBRUAR	7.1	-3.3	2.5	2.2	3.6	4.1	4.5	-2.2	6.2	3.9	0.4	6.6	0.7	-0.5													
1988 MAERZ	9.5	21.7	16.0	16.0	15.9	25.4	17.1	24.7	16.2	29.4	32.7	25.4	21.0	19.1													
1988 APRIL	-17.4	24.0	8.4	4.9	18.4	34.4	14.9	19.0	13.8	43.0	60.9	32.7	22.6	16.5													
1988 MAI	5.3	11.9	5.8	6.1	5.3	9.4	4.8	5.9	4.7	11.0	15.5	8.2	9.3	9.1													
1988 JUNI	1.0	1.7	2.3	3.0	0.5	2.0	2.8	7.5	1.8	1.8	2.6	2.0	2.1	2.5													
1988 JULI	4.0	-10.6	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-8.9	-5.1	-7.0	-7.3	-6.5	-7.3	-7.5													
1988 AUGUST	8.6	4.2	6.3	5.9	7.4	6.3	7.8	8.3	7.5	5.8	8.1	5.1	5.5	5.1													
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.8	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9													
1988 OKTOBER	-4.5	-3.9	-2.5	-2.3	-2.9	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7													
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.4	-6.5	-6.2	-12.6	-9.5	-9.9	-9.6	-13.6	-16.4	-11.5	-9.5	-8.2													
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.8	-20.0	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-26.7	-28.4	-25.2	-22.5	-21.2													
1989 JANUAR	2.9	0.4	6.6	9.7	-1.6	-7.3	2.8	-4.1	5.0	-11.4	-16.5	-7.2	-0.7	3.2													
1989 FEBRUAR	-7.4	-4.9	-4.1	-4.9	-2.0	-1.9	-3.0	0.8	-4.2	-1.4	-1.3	-1.0	-3.5	-4.4													
1989 MAERZ	5.0	24.7	14.0	13.0	16.8	27.7	16.5	16.9	16.8	32.7	36.9	28.3	22.1	19.4													
1989 APRIL	-4.8	8.6	5.5	4.7	7.6	13.3	3.9	-1.4	4.7	17.0	23.1	13.6	9.3	6.8													
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.6	-3.8	-3.4	-7.3	1.6	-10.4	-2.0	0.9	-4.4	-2.6	-2.8													
1989 JUNI	14.6	15.1	17.8	17.8	18.1	18.7	18.1	16.9	18.0	18.9	20.1	18.5	17.1	16.3													
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %																											
1989 JAN.-JUNI	0.8	5.1	6.2	6.4	5.8	3.6	1.9	-0.8	1.9	4.2	8.3	4.6	4.9	5.1													
1988 JANUAR	-4.9	80.0	49.6	47.8	54.7	85.0	71.0	87.2	65.8	92.6	126.4	79.6	70.1	66.5													
1988 FEBRUAR	5.0	32.5	20.8	18.4	28.2	41.6	26.8	28.5	25.1	50.0	71.9	38.9	31.0	26.5													
1988 MAERZ	4.5	20.1	15.8	15.7	16.1	23.8	18.8	24.8	17.6	26.1	35.7	19.8	19.9	18.5													
1988 APRIL	-5.0	-7.4	-4.9	-4.8	-5.2	-9.0	-8.4	-1.2	-10.3	-9.2	-7.2	-9.7	-7.3	-6.8													
1988 MAI	5.3	2.3	1.8	2.5	0.0	0.6	-0.8	1.9	-2.0	1.1	2.1	1.3	1.4	1.7													
1988 JUNI	5.2	1.3	4.2	5.6	0.8	-1.9	-9.0	2.9	-13.0	0.8	0.0	3.0	0.7	0.7													
1988 JULI	-8.7	-12.4	-9.3	-8.7	-11.1	-14.4	-15.9	-11.0	-17.7	-13.8	-14.5	-12.8	-12.3	-11.8													
1988 AUGUST	8.6	3.9	6.3	6.6	5.5	1.3	1.9	7.1	1.1	1.1	1.2	2.2	3.5	4.4													
1988 SEPTEMBER	0.0	-4.5	-1.9	-2.5	-0.1	-7.5	-7.6	-8.9	-7.5	-7.4	-8.2	-5.9	-4.8	-4.3													
1988 OKTOBER	-4.5	-6.9	-4.5	-4.7	-4.0	-9.8	-10.1	-9.8	-10.7	-9.7	-8.3	-9.5	-7.3	-6.7													
1988 NOVEMBER	1.5	-5.2	-1.1	-0.4	-3.0	-10.6	-9.5	-12.1	-9.3	-11.0	-10.6	-9.8	-6.2	-4.6													
1988 DEZEMBER	-4.5	1.2	2.6	3.0	1.6	-3.1	-0.8	-1.3	-1.1	-3.9	-1.2	-5.2	0.2	1.7													
1989 JANUAR	10.2	16.1	16.5	16.4	16.7	21.5	17.6	12.5	19.5	23.4	30.8	22.7	17.7	16.2													
1989 FEBRUAR	-4.8	14.3	8.9	8.3	10.5	14.5	9.1	16.0	7.8	17.2	28.6	13.9	12.8	11.7													
1989 MAERZ	-8.7	17.0	7.1	5.5	11.3	16.6	8.5	8.7	8.4	20.2	32.6	16.6	13.8	12.0													
1989 APRIL	5.3	2.4	4.2	5.3	1.2	-1.7	-1.9	-9.9	-0.3	-1.7	1.5	-0.2	1.4	2.6													
1989 MAI	-4.0	-9.9	-5.2	-4.3	-7.5	-13.2	-13.2	-13.6	-14.7	-13.2	-11.3	-11.8	-9.7	-8.5													
1989 JUNI	8.9	2.0	9.2	9.4	8.7	1.0	-0.3	-6.0	-1.1	1.4	3.7	2.5	3.6	3.9													

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGA-NISAT-IONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		
1988 JAN.-JUNI	14225.7	14735.8	11032.4	3703.4	16061.2	4514.6	817.4	3352.5	11546.5	4508.3	5446.3	45316.8	46175.8
1989 JAN.-JUNI	16112.7	17134.1	12853.0	4281.0	17393.2	4912.2	825.2	3633.2	12481.0	5098.4	6009.4	50981.7	51915.1
1987 JUNI	2948.1	2816.0	2044.7	771.3	3606.3	958.4	155.1	739.3	2647.9	1119.8	1174.1	9465.5	9656.6
1987 JULI	3160.9	3093.0	2269.6	823.4	4007.3	1048.4	178.1	798.3	2958.9	1300.9	1285.7	10349.0	10547.8
1987 AUGUST	2977.7	2997.5	2214.5	783.0	3829.2	964.9	177.9	714.1	2864.4	1268.2	1260.0	9884.6	10087.0
1987 SEPTEMBER	3276.5	3313.9	2483.5	830.4	4227.3	1050.1	185.8	771.0	3177.2	1423.6	1384.1	10909.7	11110.5
1987 OKTOBER	3485.6	3422.4	2528.6	893.9	4480.6	1125.5	202.4	852.1	3355.1	1495.4	1458.0	11488.1	11701.1
1987 NOVEMBER	3444.1	3319.0	2386.6	932.5	4536.3	1094.4	206.8	812.5	3441.9	1489.6	1568.1	11394.4	11585.5
1987 DEZEMBER	3854.0	4025.0	3097.0	928.0	4824.0	1263.6	229.0	942.1	3560.4	1462.0	1684.6	12790.1	12998.2
1988 JANUAR	1703.8	1936.2	1432.7	503.5	1977.0	566.3	100.4	417.1	1410.7	509.8	683.7	5656.4	5743.1
1988 FEBRUAR	1814.5	2011.6	1518.7	492.8	1844.5	596.8	102.6	446.0	1247.6	406.4	659.9	5697.6	5794.2
1988 MAERZ	2230.0	2442.3	1857.6	584.7	2435.9	754.6	132.6	570.9	1681.3	546.3	853.6	7140.9	7265.9
1988 APRIL	2386.1	2487.8	1854.0	633.8	2699.5	769.8	137.4	576.6	1929.7	747.8	920.1	7618.7	7772.5
1988 MAI	2894.8	2778.2	2084.8	693.3	3298.4	861.0	147.5	644.2	2437.4	1042.3	1086.0	9037.2	9228.5
1988 JUNI	3196.6	3079.7	2284.5	795.2	3805.9	966.0	197.0	697.7	2839.8	1255.7	1242.9	10166.5	10371.6
1988 JULI	3231.4	3467.9	2664.8	803.2	3833.4	942.3	151.4	727.1	2891.1	1291.8	1255.4	10627.4	10826.7
1988 AUGUST	3131.0	3228.9	2400.4	828.5	3927.1	998.4	162.6	748.8	2928.7	1300.5	1300.9	10374.8	10586.0
1988 SEPTEMBER	3394.6	3432.2	2532.1	891.1	4126.2	1042.9	162.1	813.7	3083.3	1397.8	1351.2	11044.5	11263.3
1988 OKTOBER	3486.7	3376.5	2497.9	882.0	4214.3	1021.7	173.6	782.9	3192.6	1433.4	1395.4	11176.8	11379.8
1988 NOVEMBER	3533.0	3524.2	2605.4	917.7	4321.1	1082.2	183.9	822.3	3238.9	1430.3	1466.4	11458.5	11649.6
1988 DEZEMBER	3931.4	4194.7	3230.1	964.6	4722.3	1295.9	202.7	1006.2	3426.4	1477.3	1595.5	12946.5	13138.7
1989 JANUAR	2085.9	2381.1	1802.7	578.4	2192.4	648.2	109.7	489.5	1544.1	569.9	793.6	6690.7	6799.4
1989 FEBRUAR	2157.2	2332.7	1767.9	564.9	2093.4	659.6	112.5	496.9	1433.3	516.5	743.5	6623.1	6741.0
1989 MAERZ	2618.3	2832.7	2136.0	696.7	2774.2	861.3	140.5	621.2	1913.0	735.0	956.9	8272.6	8423.0
1989 APRIL	2809.9	2927.8	2210.0	717.8	3095.9	878.5	136.5	657.0	2217.4	905.4	1076.1	8890.0	9056.4
1989 MAI	2871.4	2915.0	2174.8	740.2	3287.6	869.3	146.8	643.5	2418.3	1055.2	1098.8	9141.8	9321.5
1989 JUNI	3570.0	3744.7	2761.6	983.1	3949.7	995.3	179.2	725.2	2954.4	1316.5	1340.3	11363.5	11574.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %													
1987 JUNI	12.0	10.3	10.2	10.5	14.6	14.2	-6.0	21.3	14.7	20.8	9.9	12.6	12.6
1987 JULI	7.2	9.8	11.0	6.8	11.1	9.4	14.9	8.1	11.7	16.2	9.9	9.3	9.2
1987 AUGUST	-5.8	-3.1	-2.4	-4.9	-4.4	-8.0	-0.1	-10.7	-3.2	-2.5	-2.3	-4.5	-4.4
1987 SEPTEMBER	10.0	10.6	12.1	6.1	10.4	8.8	4.4	8.0	10.9	12.3	9.9	10.4	10.1
1987 OKTOBER	6.4	3.3	1.8	7.6	6.0	7.2	8.9	10.5	5.6	5.0	5.3	5.3	5.3
1987 NOVEMBER	-1.2	-3.0	-5.6	4.3	1.2	-2.8	2.2	-4.7	2.6	-0.4	7.5	-0.8	-1.0
1987 DEZEMBER	11.9	21.3	29.8	-0.5	6.3	15.5	10.7	16.0	3.4	-1.9	7.4	12.2	12.2
1988 JANUAR	-55.8	-51.9	-53.7	-45.7	-59.0	-55.2	-56.1	-55.7	-60.4	-65.1	-59.4	-55.8	-55.8
1988 FEBRUAR	6.5	3.9	6.0	-2.1	-6.7	5.4	2.1	6.9	-11.6	-20.3	-3.5	0.7	0.9
1988 MAERZ	22.9	21.4	22.3	18.6	32.1	26.4	29.3	28.0	34.8	34.4	29.4	25.3	25.4
1988 APRIL	7.0	1.9	-0.2	8.4	10.8	2.0	3.6	1.0	14.8	36.9	7.8	6.7	7.0
1988 MAI	21.3	11.7	12.5	9.4	22.2	11.8	7.4	11.7	26.3	39.4	18.0	18.6	18.7
1988 JUNI	10.4	10.9	9.6	14.7	15.4	12.2	33.6	8.3	16.5	20.5	14.5	12.5	12.4
1988 JULI	1.1	12.6	16.6	1.0	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4
1988 AUGUST	-3.1	-6.9	-9.9	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.4	-2.2
1988 SEPTEMBER	8.4	6.0	5.5	7.6	5.1	4.5	-0.4	8.5	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4
1988 OKTOBER	2.7	-1.3	-1.3	-1.0	2.1	-2.0	7.1	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0
1988 NOVEMBER	1.3	4.3	4.3	4.1	2.5	5.9	5.9	5.0	1.4	-0.2	5.1	2.5	2.4
1988 DEZEMBER	11.3	19.0	23.9	5.1	9.3	19.7	10.2	22.4	5.8	3.3	8.8	13.0	12.8
1989 JANUAR	-46.9	-43.2	-44.2	-40.0	-53.6	-50.0	-45.9	-51.4	-54.9	-61.4	-50.3	-48.3	-48.2
1989 FEBRUAR	3.4	-2.0	-1.9	-2.3	-4.5	1.7	2.6	1.5	-7.1	-9.4	-6.3	-1.0	-0.9
1989 MAERZ	21.4	21.4	20.8	23.3	32.5	30.6	24.9	25.0	33.4	42.3	28.7	24.9	25.0
1989 APRIL	7.3	3.4	3.5	3.0	11.6	2.0	-2.9	5.8	15.9	23.2	12.5	7.5	7.5
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.1	6.2	-1.0	7.5	-2.1	9.1	16.5	2.1	2.8	2.9
1989 JUNI	24.3	28.5	27.0	32.8	20.1	14.5	22.1	12.7	22.2	24.8	22.0	24.9	24.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1989 JAN.-JUNI	13.3	16.3	16.5	15.6	8.3	8.8	1.0	8.4	8.1	13.1	10.3	12.5	12.4
1988 JANUAR	23.1	21.1	20.0	24.2	23.3	20.6	36.3	17.1	24.3	36.1	21.9	22.3	22.4
1988 FEBRUAR	36.5	36.1	39.7	26.1	26.2	25.9	25.6	25.2	26.3	28.3	28.1	32.8	32.5
1988 MAERZ	37.2	24.6	25.7	21.3	38.2	33.1	55.8	30.8	40.6	54.2	31.5	33.0	32.5
1988 APRIL	6.7	6.7	6.9	6.1	7.8	8.1	20.5	7.5	7.7	14.1	7.3	7.0	6.8
1988 MAI	10.0	8.8	12.4	-0.7	4.8	2.6	-10.6	5.7	5.6	12.5	1.7	7.5	7.6
1988 JUNI	8.4	9.4	11.7	3.1	5.5	0.8	27.1	-5.6	7.2	12.1	5.9	7.4	7.4
1988 JULI	2.2	12.1	17.4	-2.5	-4.3	-10.1	-15.0	-9.0	-2.3	-0.7	-1.9	2.7	2.6
1988 AUGUST	5.1	7.7	8.4	5.8	2.6	3.5	-8.6	5.0	2.2	2.5	3.2	5.0	4.9
1988 SEPTEMBER	3.6	3.3	2.0	7.3	-2.4	-0.7	-12.8	5.5	-3.0	-1.8	-2.4	1.2	1.4
1988 OKTOBER	0.0	-1.2	-1.2	-1.3	-5.9	-9.2	-14.2	-8.1	-4.8	-4.1	-4.3	-2.7	-2.7
1988 NOVEMBER	2.6	6.2	9.2	-1.6	-4.7	-1.1	-11.1	1.2	-5.9	-4.0	-4.5	0.6	0.6
1988 DEZEMBER	2.0	4.2	4.3	3.9	-2.1	2.6	-11.5	6.8	-3.8	1.0	-5.3	1.2	1.1
1989 JANUAR	22.4	23.0	25.8	14.9	10.9	14.5	9.2	17.4	9.5	11.8	16.1	18.3	18.4
1989 FEBRUAR	18.9	16.0	16.4	14.6	13.5	10.5	9.7	11.4	14.9	27.1	12.7	16.2	16.3
1989 MAERZ	17.4	16.0	15.0	19.2	13.9	14.1	6.0	8.8	13.8	34.5	12.1	15.9	15.9
1989 APRIL	17.8	17.7	19.2	13.3	14.7	14.1	-0.6	13.9	14.9	21.1	17.0	16.7	16.5
1989 MAI	-0.8	4.9	4.3	6.8	-0.3	1.0	-0.5	-0.1	-0.8	1.2	1.2	1.2	1.0
1989 JUNI	11.7	21.6	20.9	23.6	3.8	3.0	-9.0	3.9	4.0	4.8	7.8	11.8	11.6

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.5 BESCHAEFTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 JUNI	2911	5223	23390	6172	2352	40048	689	100.4	19.2
1989 MAI	2849	5021	22097	5817	2126	37910	616	98.3	18.2
1989 JUNI	2831	5026	22247	5919	2121	38144	615	98.3	19.4
HAMBURG									
1988 JUNI	986	3893	12273	2669	697	20518	1263	56.0	18.3
1989 MAI	922	3753	12343	2322	655	19995	1292	56.3	17.8
1989 JUNI	895	3751	12495	2363	644	20148	1325	55.8	18.5
NIEDERSACHSEN									
1988 JUNI	5472	14431	63141	17696	4644	105384	3469	274.0	55.7
1989 MAI	5063	14561	62441	16722	4380	103167	3338	275.1	53.4
1989 JUNI	5090	14671	63625	16988	4306	104680	3344	280.1	58.8
BREMEN									
1988 JUNI	388	1669	6419	1211	491	10178	344	26.2	7.6
1989 MAI	388	1686	6475	1100	457	10106	346	27.5	7.8
1989 JUNI	394	1688	6396	1160	452	10090	352	27.1	8.2
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 JUNI	12028	33712	130696	31852	9780	218068	22075	555.6	153.4
1989 MAI	11439	33615	125707	30920	9979	211660	21841	561.0	150.6
1989 JUNI	11412	33648	126341	32579	8784	212764	21955	566.5	157.8
HESSEN									
1988 JUNI	3592	14231	50840	14540	3918	87121	11956	220.5	60.5
1989 MAI	3323	13901	47993	13816	3602	82635	11159	216.3	57.9
1989 JUNI	3283	13915	48623	13457	3436	82714	11232	217.5	61.0
RHEINLAND-PFALZ									
1988 JUNI	3229	8130	34164	12300	2538	60361	3616	160.3	32.4
1989 MAI	3153	8154	30595	14426	2350	58678	3553	163.5	32.5
1989 JUNI	3105	8220	34517	11898	2154	59894	3654	165.4	36.0
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 JUNI	8351	23845	91928	36786	7621	168531	31439	437.6	96.9
1989 MAI	8073	24135	88928	35364	6742	163242	30397	442.4	94.9
1989 JUNI	8089	24205	89158	35298	6561	163311	30011	443.3	102.6
BAYERN									
1988 JUNI	11767	31312	145469	38395	8029	234972	23024	621.0	126.9
1989 MAI	11217	31271	142383	36319	6900	228090	22278	630.8	126.2
1989 JUNI	11300	31473	142930	36967	6865	229535	22953	629.1	131.7
SAARLAND									
1988 JUNI	508	2417	8670	3906	712	16213	1096	42.4	9.6
1989 MAI	477	2470	8794	3653	681	16075	1183	44.8	9.3
1989 JUNI	467	2461	8869	3784	656	16237	1150	44.2	10.0
BERLIN (WEST)									
1988 JUNI	1208	5058	18386	7589	995	33236	4968	95.0	26.7
1989 MAI	1217	5091	16255	8479	930	31972	4862	90.4	23.8
1989 JUNI	1155	5092	17439	7505	953	32144	4947	90.7	26.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	AR- BEITIS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KORPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KORPER- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1988 JUNI	21.0	1847	1196	830	366	1872	446	61	361	1426	619	637	5033	3241
1989 MAI	20.0	1495	1174	856	318	1534	312	58	238	1222	506	531	4277	2737
1989 JUNI	22.0	1687	1365	999	366	1728	344	60	266	1384	565	632	4868	3118
HAMBURG														
1988 JUNI	21.0	553	975	808	167	867	159	21	118	708	244	342	2395	1520
1989 MAI	20.0	399	973	793	180	724	143	20	77	581	232	262	2096	1335
1989 JUNI	22.0	456	1074	888	186	805	163	20	90	642	257	307	2335	1507
NIEDERSACHSEN														
1988 JUNI	21.0	4948	3257	2172	1085	4827	1106	250	754	3721	1584	1573	13263	8457
1989 MAI	20.0	4593	3129	2115	1014	4194	945	196	651	3249	1439	1364	12057	7794
1989 JUNI	22.0	5055	3663	2471	1192	4892	1099	204	784	3793	1675	1613	13812	8827
BREMEN														
1988 JUNI	21.0	233	434	311	123	502	167	22	106	335	122	176	1169	711
1989 MAI	20.0	188	522	386	136	399	103	5	83	296	103	152	1109	677
1989 JUNI	22.0	230	554	402	152	465	140	10	88	325	116	179	1249	772
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1988 JUNI	20.0	8349	9148	5824	3324	7817	1657	513	1019	6160	2664	2711	25435	15951
1989 MAI	19.0	7372	8355	5315	3040	6835	1429	400	904	5406	2281	2452	22662	14216
1989 JUNI	22.0	8398	9647	6134	3513	8050	1682	440	1090	6368	2807	2765	26233	16352
HESSEN														
1988 JUNI	20.0	3266	2694	1928	766	4186	954	123	759	3232	1205	1355	10192	6194
1989 MAI	19.0	2574	2439	1823	616	3577	835	117	650	2742	1044	1263	8623	5265
1989 JUNI	22.0	2965	2976	2203	773	4205	941	134	719	3264	1269	1511	10204	6167
RHEINLAND-PFALZ														
1988 JUNI	20.0	2767	1825	1338	487	2983	681	115	540	2302	1175	762	7616	4827
1989 MAI	19.0	2427	1807	1258	549	2631	621	122	418	2010	1090	653	6930	4371
1989 JUNI	22.0	2808	2153	1523	630	3135	689	156	500	2446	1272	845	8147	5071
BADEN-WUERTTEMBERG														
1988 JUNI	20.0	8687	4894	3909	985	7008	1746	332	1287	5262	2391	2139	20700	14453
1989 MAI	19.0	8159	4447	3585	862	5773	1385	298	1003	4388	2043	1826	18490	13240
1989 JUNI	22.0	9626	5423	4323	1100	7045	1668	369	1196	5377	2516	2194	22226	15749
BAYERN														
1988 JUNI	20.0	11068	6888	5458	1430	10780	3153	744	2235	7627	3071	3619	29131	20074
1989 MAI	19.0	9789	6228	4907	1321	9011	2743	542	2030	6268	2543	2940	25427	17838
1989 JUNI	22.0	11371	7491	5905	1586	10839	3284	652	2375	7555	3050	3601	30114	20973
SAARLAND														
1988 JUNI	20.0	553	561	450	111	850	174	39	129	676	298	245	1965	1178
1989 MAI	19.0	478	511	394	117	768	177	26	117	591	247	233	1757	1049
1989 JUNI	22.0	538	651	513	138	937	223	36	147	714	315	259	2127	1275
BERLIN (WEST)														
1988 JUNI	21.0	1367	933	638	295	1546	632	78	536	914	332	546	3846	2637
1989 MAI	20.0	1186	819	562	257	1345	487	63	405	858	309	523	3350	2235
1989 JUNI	22.0	1362	834	538	296	1563	604	78	502	959	376	550	3759	2504

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERB- LICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMT- UMSATZ
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1988 JUNI	142.0	114.9	86.9	28.0	157.6	34.0	4.7	26.9	123.6	65.1	48.3	424.4	428.9
1989 MAI	111.1	109.4	80.8	28.6	132.2	30.6	5.2	23.8	101.6	53.7	37.4	358.4	363.3
1989 JUNI	141.5	130.1	99.0	31.1	154.9	30.4	4.5	23.9	124.5	62.2	51.1	433.9	438.5
HAMBURG													
1988 JUNI	49.6	116.8	100.3	16.6	100.7	16.3	1.9	12.9	82.4	29.3	36.0	267.1	271.3
1989 MAI	30.2	116.4	96.4	20.1	81.7	15.3	2.1	3.5	66.4	26.3	26.1	228.3	233.3
1989 JUNI	34.4	139.3	119.6	19.7	102.8	20.8	3.5	9.9	82.0	30.1	38.6	276.4	281.6
NIEDERSACHSEN													
1988 JUNI	355.9	285.8	195.2	90.7	434.3	99.5	18.2	72.3	334.8	162.9	134.0	1092.9	1113.7
1989 MAI	348.1	276.0	200.4	75.6	347.7	87.0	18.2	59.5	260.8	118.3	115.5	981.3	996.7
1989 JUNI	389.0	369.2	267.7	101.5	437.2	98.7	19.3	66.9	338.5	161.9	143.3	1213.6	1230.6
BREMEN													
1988 JUNI	15.3	46.0	34.3	11.7	46.2	16.8	1.2	11.9	29.4	8.4	18.2	107.5	109.2
1989 MAI	14.9	55.6	42.4	13.2	46.0	15.2	0.6	12.4	30.8	9.0	18.3	116.6	120.1
1989 JUNI	20.7	53.4	41.0	12.4	50.7	15.8	1.0	9.8	34.9	11.3	19.8	124.7	126.6
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1988 JUNI	590.4	856.8	567.6	289.3	689.6	150.7	47.9	90.2	538.9	243.2	242.3	2145.2	2171.3
1989 MAI	542.8	804.1	539.7	264.3	618.5	141.3	35.8	89.4	477.3	213.0	223.9	1975.0	1998.4
1989 JUNI	694.9	980.1	663.2	317.0	750.3	167.9	42.5	114.1	582.3	263.4	268.9	2437.3	2463.0
HESSEN													
1988 JUNI	245.9	261.7	190.7	71.0	382.2	94.9	11.9	77.2	287.3	103.7	124.7	892.7	912.4
1989 MAI	196.8	250.9	195.7	55.2	314.2	92.4	10.7	76.4	221.8	84.6	103.2	763.9	776.0
1989 JUNI	263.5	334.8	254.9	79.9	372.8	92.8	9.1	77.2	280.0	111.2	132.5	973.7	992.2
RHEINLAND-PFALZ													
1988 JUNI	193.6	155.0	116.6	38.4	246.0	64.5	9.8	53.0	181.6	100.2	58.8	598.1	607.5
1989 MAI	167.4	136.8	101.7	35.1	212.7	55.5	8.1	42.4	157.2	87.3	54.4	520.4	528.6
1989 JUNI	208.8	197.6	151.2	46.4	262.3	63.2	12.9	47.6	199.0	110.2	65.6	671.7	681.2
BADEN-WUERTTEMBERG													
1988 JUNI	650.9	463.8	378.9	84.9	616.7	153.9	27.6	110.8	462.8	212.1	185.6	1739.2	1778.0
1989 MAI	591.4	443.3	364.7	78.6	563.7	133.3	22.8	99.6	430.3	193.0	177.6	1605.8	1642.8
1989 JUNI	772.5	577.3	476.3	101.0	643.2	147.1	26.5	111.9	496.1	233.7	205.0	2008.4	2051.3
BAYERN													
1988 JUNI	773.3	621.3	494.9	126.4	878.3	240.1	50.8	174.3	638.2	268.3	310.2	2307.7	2374.7
1989 MAI	724.5	589.6	450.0	139.6	766.4	230.6	35.1	179.0	535.8	217.1	270.2	2110.7	2169.7
1989 JUNI	869.8	757.1	568.9	188.1	934.6	273.5	43.0	201.9	661.1	265.7	336.5	2602.0	2674.8
SAARLAND													
1988 JUNI	37.8	47.8	38.9	8.9	93.0	21.6	3.3	17.4	71.4	25.1	36.2	178.8	184.3
1989 MAI	32.7	47.0	37.1	10.0	70.5	21.9	2.4	18.6	48.5	21.8	17.0	150.2	155.4
1989 JUNI	47.0	62.8	50.9	11.8	78.1	22.6	3.0	16.1	55.5	25.4	22.2	187.9	195.2
BERLIN (WEST)													
1988 JUNI	142.0	109.7	80.4	29.3	161.2	71.6	19.6	50.8	89.6	37.4	48.6	412.9	420.2
1989 MAI	111.3	85.9	66.0	19.9	134.1	46.3	5.9	38.8	87.7	31.2	55.1	331.2	337.1
1989 JUNI	127.9	143.1	69.0	74.1	162.9	62.5	13.8	45.9	100.5	41.6	56.9	434.0	439.0

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE					BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
	BETRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE						
			ANZAHL									MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
1988 JAN.-JUNI	11258	636274	379537	123853	26755	9146.9	2745.4	390953	224521	32825.6	19259.2
1989 JAN.-JUNI	11004	636038	382390	123985	23879	9922.8	2838.9	412823	237931	36996.8	22035.1
1987 JUNI	11583	682235	409850	136570	28944	1852.2	473.3	80775	45064	6844.4	3820.7
1987 JULI	11535	687660	411043	142509	27717	1968.5	464.2	86531	47841	7588.3	4206.2
1987 AUGUST	11550	693777	413158	144709	28813	1837.5	458.8	77350	42371	7253.4	3991.9
1987 SEPTEMBER	11504	694310	413558	143843	29597	1934.8	452.6	90563	49693	8003.5	4417.3
1987 OKTOBER	11374	692315	411520	144483	29154	1956.9	450.9	90957	49972	8504.3	4674.6
1987 NOVEMBER	11389	685506	408781	140576	28890	2391.6	670.0	81162	44794	8439.4	4503.9
1987 DEZEMBER	11363	671421	400680	134612	28502	1747.9	508.5	58646	33303	9465.6	5416.5
1988 JANUAR	11310	620383	368410	117710	27773	1311.6	444.7	48574	30105	4171.7	2453.3
1988 FEBRUAR	11293	605253	358895	113068	27184	1190.3	438.7	49552	30387	4145.6	2583.3
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2
1988 APRIL	11253	651165	389196	129408	26619	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9
1988 MAI	11214	661723	395340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140538	26321	1978.0	480.3	80077	43994	7563.5	4213.0
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139529	26491	1920.1	466.7	86150	47258	8022.3	4480.4
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8772.3	4522.2
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2393.4	691.6	75413	42496	8439.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10984	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	480.3	72316	40563	6654.3	3833.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %											
1987 JUNI	-0.1	0.8	1.8	-0.2	-5.0	6.2	5.7	3.2	4.4	12.0	11.4
1987 JULI	-0.4	0.8	0.3	4.3	-4.2	6.3	-1.9	7.1	6.2	10.9	10.1
1987 AUGUST	0.1	0.9	0.5	1.5	4.0	-6.7	-1.2	-10.6	-11.4	-4.4	-5.1
1987 SEPTEMBER	-0.4	0.1	0.1	-0.6	2.7	5.3	-1.3	17.1	17.3	10.3	10.7
1987 OKTOBER	-1.1	-0.3	-0.5	0.4	-1.5	1.1	-0.4	0.4	0.6	6.3	5.8
1987 NOVEMBER	0.1	-1.0	-0.7	-2.7	-0.9	22.2	48.6	-10.8	-10.4	-0.8	-3.7
1987 DEZEMBER	-0.2	-2.1	-2.0	-4.2	-1.3	-26.9	-24.1	-27.7	-25.7	12.2	20.3
1988 JANUAR	-0.5	-7.6	-8.1	-12.6	-2.6	-25.0	-12.5	-17.2	-9.6	-55.9	-54.7
1988 FEBRUAR	-0.2	-2.4	-2.6	-3.9	-2.1	-9.2	-1.3	2.0	0.9	-0.6	5.3
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.3	19.3	15.9	24.1	21.3
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9
1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	18.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1989 JAN.-JUNI	-2.3	-0.0	0.8	0.1	-10.7	8.5	3.4	5.6	6.0	12.7	14.4
1988 JANUAR	-3.9	-1.7	-0.4	-1.5	-17.5	36.4	2.8	63.4	55.6	20.3	18.0
1988 FEBRUAR	-3.5	-0.1	1.4	1.1	-17.2	30.6	3.7	27.9	20.5	30.0	32.9
1988 MAERZ	-3.5	-2.2	-1.2	-2.0	-17.8	17.7	3.5	19.8	16.8	31.5	29.5
1988 APRIL	-3.1	-2.2	-1.4	-1.9	-16.6	-3.7	2.7	-7.1	-7.0	6.4	6.0
1988 MAI	-3.3	-2.2	-1.8	-2.2	-12.9	5.0	4.6	1.6	1.2	6.7	8.8
1988 JUNI	-3.3	-2.3	-2.0	-2.6	-11.7	0.9	4.5	0.5	-0.5	7.3	8.4
1988 JULI	-3.2	-2.5	-2.5	-2.2	-12.1	-6.7	3.9	-12.2	-12.1	1.9	5.5
1988 AUGUST	-3.4	-2.5	-2.4	-2.9	-8.6	7.6	4.7	3.5	3.8	4.3	5.5
1988 SEPTEMBER	-3.3	-2.5	-2.3	-3.0	-10.5	-0.8	3.1	-4.9	-4.9	0.2	1.4
1988 OKTOBER	-2.5	-2.4	-1.8	-4.3	-9.8	-3.1	3.6	-8.0	-7.4	-3.9	-3.3
1988 NOVEMBER	-2.6	-2.2	-1.6	-3.6	-10.1	-1.2	3.2	-7.1	-5.1	-0.6	3.7
1988 DEZEMBER	-2.5	-2.0	-1.3	-2.9	-10.6	-1.6	2.6	-0.8	0.7	0.1	2.4
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.1	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	12.4	14.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE						
			ANZAHL									MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1988 JUNI	482	23265	14054	4597	1356	65.0	13.8	3017	1525	282.3	153.6
1989 MAI	461	22281	13530	4365	1235	64.5	13.1	2610	1339	237.1	128.2
1989 JUNI	456	22447	13622	4441	1232	64.5	13.9	2971	1527	284.6	154.1
HAMBURG											
1988 JUNI	240	15296	9521	2204	557	45.0	15.8	1810	1031	217.2	127.4
1989 MAI	230	15071	9711	1907	530	45.1	15.1	1636	957	193.1	114.2
1989 JUNI	232	15211	9831	1941	521	44.7	15.8	1815	1077	233.9	140.7
NIEDERSACHSEN											
1988 JUNI	1272	65748	39265	14037	2441	184.7	45.3	8384	4153	761.4	371.0
1989 MAI	1248	64968	39218	13412	2307	186.8	41.4	7682	3913	659.9	357.4
1989 JUNI	1261	65960	39962	13625	2268	190.2	45.6	8879	4472	832.1	436.7
BREMEN											
1988 JUNI	123	8079	5258	1047	399	21.9	6.6	926	491	91.2	52.0
1989 MAI	118	7980	5286	951	368	22.9	6.8	883	473	98.7	56.9
1989 JUNI	117	7966	5221	1003	364	22.5	7.1	988	537	103.7	58.7
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1988 JUNI	2101	144317	90223	23096	5998	397.1	125.2	16513	8314	1536.4	799.4
1989 MAI	2055	141012	87288	22745	6122	403.0	123.1	14866	7525	1415.5	757.2
1989 JUNI	2057	141960	87728	23966	5389	406.9	129.0	17269	8682	1733.8	935.4
HESSEN											
1988 JUNI	888	60570	35796	11332	2570	161.5	51.5	7022	3414	661.4	339.8
1989 MAI	899	59669	35153	11101	2473	163.8	49.7	6259	3164	591.7	334.2
1989 JUNI	898	59732	35614	10813	2358	164.7	52.4	7434	3717	748.2	414.6
RHEINLAND-PFALZ											
1988 JUNI	713	39457	21870	9893	1484	114.4	26.5	5125	2649	434.0	237.3
1989 MAI	688	38765	20195	11045	1347	116.1	26.2	4654	2393	371.6	199.7
1989 JUNI	689	39345	22784	9109	1235	117.5	29.0	5523	2800	483.2	264.2
BADEN-WUERTTEMBERG											
1988 JUNI	1980	109172	59907	28405	4183	305.9	76.4	13433	7876	1220.2	729.6
1989 MAI	1920	105800	57949	27383	3659	308.2	74.5	11776	7086	1130.7	671.8
1989 JUNI	1918	105849	58099	27332	3561	308.8	80.5	14242	8460	1393.8	856.2
BAYERN											
1988 JUNI	2623	164833	105157	29702	5249	465.5	108.1	20635	12819	1679.3	1046.7
1989 MAI	2582	161544	103885	28481	4498	477.1	104.8	18084	11470	1571.3	979.4
1989 JUNI	2580	162589	104284	28989	4475	475.8	109.4	21524	13552	1942.0	1200.1
SAARLAND											
1988 JUNI	182	10290	5628	2837	461	29.7	6.6	1272	627	131.2	61.6
1989 MAI	209	10569	5826	2842	458	32.5	6.5	1182	585	111.0	60.3
1989 JUNI	209	10698	5876	2944	441	32.1	6.9	1455	736	134.7	76.2
BERLIN (WEST)											
1988 JUNI	598	25408	14995	5909	855	78.3	20.9	3026	1921	328.6	222.0
1989 MAI	594	24825	13426	6860	806	75.6	19.2	2684	1658	273.6	174.6
1989 JUNI	605	25029	14404	6072	826	75.9	21.4	2998	1847	361.1	203.1

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU							DARVON		
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1988 JAN.-JUNI	7122.8	13819.6	10780.5	3039.1	15660.9	4158.2	663.2	3175.5	11502.7	4913.8	5373.9	36769.0	22227.2	14541.8
1989 JAN.-JUNI	7861.2	16228.3	12429.9	3798.5	17360.3	4338.6	715.7	3194.0	13021.6	5532.2	6158.8	41652.3	24832.1	16820.1
1987 JUNI	1285.2	2277.6	1705.2	572.4	3400.5	873.2	161.4	673.4	2527.2	1091.1	1073.2	6995.6	3896.0	3059.6
1987 JULI	1062.0	2228.6	1673.4	555.2	3090.1	894.5	121.9	719.2	2195.7	1012.5	981.9	6412.5	3661.6	2750.8
1987 AUGUST	1085.8	1998.8	1490.2	508.6	3016.0	769.4	132.4	580.8	2246.6	1020.1	1064.2	6127.8	3372.5	2755.3
1987 SEPTEMBER	1314.3	2332.7	1795.6	537.1	3524.5	970.1	180.0	695.6	2554.4	1195.7	1122.2	7199.4	4107.9	3091.5
1987 OKTOBER	1164.9	2181.6	1676.6	505.0	2873.1	700.1	121.1	533.7	2173.0	895.1	1149.0	6240.6	3562.6	2678.0
1987 NOVEMBER	889.0	1908.0	1467.8	440.2	2326.0	849.1	227.4	585.1	1476.9	600.5	733.7	5140.8	3223.7	1917.2
1987 DEZEMBER	953.2	1897.1	1399.0	498.1	2353.3	627.0	93.1	496.5	1726.3	575.4	895.7	5219.5	2995.1	2224.4
1988 JANUAR	738.6	1815.4	1447.8	367.6	1365.3	359.4	39.6	292.3	1005.8	292.2	500.8	3940.3	2566.8	1373.5
1988 FEBRUAR	944.7	1902.1	1458.0	444.1	1757.9	519.2	92.9	397.0	1238.7	444.6	597.8	4629.0	2946.2	1682.8
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1920.5	585.2	2954.2	839.0	116.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	653.9	5333.3	3452.6	1880.7
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7
1989 APRIL	1377.1	2858.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.3
1989 MAI	1300.8	2706.4	2130.5	575.9	3208.6	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4257.6	2952.7
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.9	825.0	160.2	617.1	2999.9	1401.5	1289.7	8707.8	4505.1	3802.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1987 JUNI	20.7	7.7	3.8	21.3	20.9	25.6	29.4	24.5	19.4	11.5	15.9	16.2	13.5	19.7
1987 JULI	-17.4	-2.2	-1.9	-3.0	-9.1	2.4	-24.5	6.8	-13.1	-7.2	-8.5	-8.3	-6.0	-11.3
1987 AUGUST	2.2	-10.3	-10.9	-8.4	-2.4	-14.0	8.6	-19.2	2.3	0.8	8.4	-4.4	-7.9	0.2
1987 SEPTEMBER	21.0	16.7	20.5	5.6	16.9	26.1	36.0	19.8	13.7	17.2	5.5	17.5	21.8	12.2
1987 OKTOBER	-11.4	-6.5	-6.6	-6.0	-18.5	-27.8	-32.7	-23.3	-14.9	-25.1	2.4	-13.3	-13.3	-13.4
1987 NOVEMBER	-23.7	-12.5	-12.5	-12.8	-19.0	21.3	87.8	9.6	-32.0	-32.9	-36.1	-17.6	-9.5	-28.4
1987 DEZEMBER	7.2	-0.6	-4.7	13.2	1.2	-26.2	-59.0	-15.1	16.9	-4.2	22.6	1.5	-7.1	16.0
1988 JANUAR	-22.5	-4.3	3.5	-26.2	-42.0	-42.7	-57.5	-41.1	-41.7	-49.2	-44.3	-24.5	-14.3	-38.3
1988 FEBRUAR	27.9	4.8	0.7	20.8	28.8	44.5	134.7	35.8	23.1	52.1	19.4	17.5	14.8	22.5
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-19.4	-13.3	-14.3	-11.8
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7
1988 OKTOBER	-21.3	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	16.5	5.6
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	49.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5
1989 APRIL	-14.0	-5.6	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.9	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4
1989 JUNI	20.2	21.1	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1989 JAN.-JUNI	10.4	17.4	15.3	25.0	10.9	4.3	7.9	0.6	13.2	12.6	14.6	13.3	11.7	15.7
1988 JANUAR	27.7	29.3	34.0	13.6	5.1	-17.1	-47.9	-7.8	16.2	17.6	9.0	19.5	21.7	15.5
1988 FEBRUAR	23.1	21.8	15.8	46.7	4.6	15.2	-3.4	19.5	0.7	17.1	-0.7	14.8	17.9	9.8
1988 MAERZ	17.3	39.3	45.3	19.4	8.0	0.6	32.0	-9.2	10.6	15.7	13.1	19.9	25.6	12.2
1988 APRIL	3.5	10.9	12.8	4.4	2.2	8.0	-1.1	13.3	0.0	13.0	-6.8	5.3	8.6	0.8
1988 MAI	33.7	11.0	10.8	11.7	2.8	4.4	3.6	-0.7	2.3	3.6	3.9	11.1	16.5	4.0
1988 JUNI	7.0	13.1	13.6	11.5	2.7	7.9	-0.5	1.7	0.9	8.2	9.4	6.9	10.2	2.9
1988 JULI	12.5	10.2	12.0	4.5	7.8	-16.6	12.9	-22.4	17.7	7.8	31.7	9.4	5.2	15.1
1988 AUGUST	12.8	25.4	28.9	15.1	-2.0	9.0	-10.5	9.4	-5.9	-1.8	-12.5	9.6	19.1	-2.0
1988 SEPTEMBER	5.5	15.1	14.6	16.5	1.2	-15.0	-24.7	-9.7	7.3	-7.6	24.8	6.5	4.7	8.9
1988 OKTOBER	-6.3	8.8	5.7	18.7	2.4	22.5	0.9	26.6	-4.1	4.6	-16.3	3.0	5.1	0.2
1988 NOVEMBER	10.1	10.1	9.5	12.2	-4.0	-24.4	-60.3	-22.7	7.8	-1.4	15.9	3.7	0.7	8.8
1988 DEZEMBER	9.6	17.4	21.2	6.7	-0.6	-4.7	-6.1	-9.3	0.9	5.6	7.5	8.0	12.3	2.2
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.8	17.8	15.4	19.9	17.2	16.6	18.0
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	9.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.9	8.4	6.5	11.1
1989 JUNI	13.7	27.2	27.7	25.8	9.5	-12.4	-0.2	-9.9	17.6	18.7	9.9	16.4	14.3	19.2

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	
BUNDESGBIET								
1988 JUNI	4291.6	70.1	1375.4	22.5	3188.9	52.1	7480.4	122.1
1989 MAI	4257.6	69.4	1300.8	21.2	2992.7	48.8	7250.2	118.2
1989 JUNI	4905.1	79.9	1563.2	25.5	3802.7	61.9	8707.8	141.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 JUNI	153.9	58.9	59.1	22.6	143.0	54.7	296.9	113.6
1989 MAI	148.2	58.0	43.0	16.8	111.0	43.4	259.2	101.4
1989 JUNI	147.7	57.7	45.2	17.6	116.5	45.5	264.2	103.2
HAMBURG								
1988 JUNI	139.0	88.7	19.0	12.1	86.2	55.0	225.1	143.6
1989 MAI	109.7	68.7	30.1	18.9	62.8	39.3	172.6	108.0
1989 JUNI	140.6	88.1	31.5	19.8	61.1	38.3	201.7	126.4
NIEDERSACHSEN								
1988 JUNI	334.3	46.5	95.2	13.2	392.8	54.6	727.0	101.1
1989 MAI	407.0	56.8	117.5	16.4	408.4	57.0	815.5	113.8
1989 JUNI	404.8	56.5	132.8	18.5	407.9	56.9	812.7	113.4
BREMEN								
1988 JUNI	40.8	62.5	6.6	10.2	33.8	51.8	74.6	114.3
1989 MAI	42.5	64.4	11.3	17.2	27.3	41.5	69.8	105.8
1989 JUNI	57.2	86.6	7.4	11.2	30.8	46.6	87.9	133.2
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 JUNI	887.8	53.2	238.5	14.3	687.8	41.2	1575.6	94.4
1989 MAI	934.3	55.7	235.7	14.1	675.7	40.3	1610.0	96.0
1989 JUNI	1072.5	63.9	255.8	15.2	837.8	49.9	1910.3	113.8
HESSEN								
1988 JUNI	408.2	73.4	93.1	16.7	338.8	60.9	747.0	134.3
1989 MAI	539.0	97.4	96.1	17.4	270.2	48.8	809.2	146.3
1989 JUNI	481.7	86.9	111.6	20.1	341.8	61.7	823.5	148.6
RHEINLAND-PFALZ								
1988 JUNI	198.3	55.0	71.3	19.7	225.6	62.5	424.0	117.5
1989 MAI	184.1	50.6	54.7	15.0	240.7	66.2	424.8	116.8
1989 JUNI	241.1	66.2	86.3	23.7	280.5	77.0	521.6	143.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 JUNI	677.7	72.3	257.6	27.5	492.5	52.5	1170.2	124.8
1989 MAI	624.6	66.8	253.5	27.1	425.3	45.5	1049.9	112.3
1989 JUNI	837.3	89.3	304.2	32.4	621.9	66.3	1459.2	155.7
BAYERN								
1988 JUNI	1147.3	103.7	422.2	38.2	633.0	57.2	1780.3	160.9
1989 MAI	1010.2	92.1	357.6	32.6	644.2	58.8	1654.4	150.9
1989 JUNI	1222.9	111.3	484.4	44.1	859.0	78.2	2081.9	189.4
SAARLAND								
1988 JUNI	48.3	46.4	12.4	12.0	48.3	46.4	96.6	92.8
1989 MAI	58.6	55.6	19.4	18.4	33.7	32.0	92.3	87.6
1989 JUNI	64.7	61.4	11.2	10.7	48.0	45.6	112.7	107.1
BERLIN (WEST)								
1988 JUNI	255.9	135.3	100.3	53.0	107.1	56.6	363.1	192.0
1989 MAI	199.3	97.9	81.8	40.2	93.3	45.8	292.6	143.6
1989 JUNI	234.6	114.7	92.8	45.3	197.5	96.5	432.1	211.2

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU			
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB	
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER						
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	
BUNDESGBEIT										
1988 JUNI	4291.6	70.1	1375.4	22.5	3188.9	52.1	7480.4	122.1	0.7	
1989 MAI	4257.6	69.4	1300.8	21.2	2992.7	48.8	7250.2	118.2	0.7	
1989 JUNI	4905.1	79.9	1563.2	25.5	3802.7	61.9	8707.8	141.8	0.8	
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1988 JUNI	166.3	63.6	66.6	25.5	162.5	62.2	328.8	125.8	0.7	
1989 MAI	134.8	52.7	55.1	21.5	123.5	48.3	258.3	101.0	0.6	
1989 JUNI	147.2	57.5	51.1	20.0	116.2	45.4	263.4	102.9	0.6	
HAMBURG										
1988 JUNI	108.2	69.0	6.1	3.9	75.4	48.1	183.6	117.1	0.8	
1989 MAI	98.1	61.4	6.8	4.2	85.5	53.5	183.5	114.9	0.8	
1989 JUNI	119.9	75.2	17.4	10.9	82.2	51.5	202.1	126.7	0.9	
NIEDERSACHSEN										
1988 JUNI	361.1	50.2	110.4	15.3	389.8	54.2	750.9	104.4	0.6	
1989 MAI	429.1	59.9	132.8	18.5	349.5	48.8	778.6	108.7	0.6	
1989 JUNI	435.0	60.7	150.2	21.0	431.1	60.1	866.1	120.8	0.7	
BREMEN										
1988 JUNI	49.4	75.7	6.5	9.9	37.7	57.7	87.1	133.4	0.7	
1989 MAI	47.5	72.0	5.5	8.4	38.9	58.9	86.3	130.9	0.7	
1989 JUNI	63.6	96.3	6.1	9.2	32.8	49.6	96.4	145.9	0.8	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1988 JUNI	859.9	51.5	231.3	13.9	670.2	40.2	1530.1	91.7	0.7	
1989 MAI	921.4	55.0	228.4	13.6	681.6	40.7	1602.9	95.6	0.8	
1989 JUNI	1059.2	63.1	245.0	14.6	770.0	45.9	1829.2	108.9	0.9	
HESSEN										
1988 JUNI	401.1	72.1	97.1	17.5	399.3	61.0	740.4	133.1	0.8	
1989 MAI	526.7	95.2	93.3	16.9	278.6	50.4	805.3	145.6	0.9	
1989 JUNI	437.8	79.0	107.5	19.4	357.2	64.5	795.1	143.5	0.9	
RHEINLAND-PFALZ										
1988 JUNI	227.4	63.0	76.8	21.3	231.1	64.0	458.5	127.0	0.6	
1989 MAI	234.6	64.5	77.2	21.2	243.5	67.0	478.0	131.5	0.7	
1989 JUNI	287.1	78.9	93.2	25.6	295.9	81.3	583.0	160.2	0.8	
BADEN-WUERTTEMBERG										
1988 JUNI	657.2	70.1	255.6	27.3	471.9	50.3	1129.1	120.5	0.6	
1989 MAI	621.5	66.5	254.0	27.2	414.1	44.3	1035.6	110.8	0.5	
1989 JUNI	809.3	86.3	316.2	33.7	601.9	64.2	1411.2	150.5	0.7	
BAYERN										
1988 JUNI	1177.6	106.4	431.7	39.0	658.8	59.5	1836.4	165.9	0.7	
1989 MAI	1001.1	91.3	361.2	32.9	642.0	58.5	1643.1	149.8	0.6	
1989 JUNI	1267.7	115.4	487.7	44.4	869.4	79.1	2137.1	194.5	0.8	
SAARLAND										
1988 JUNI	55.0	52.9	11.7	11.3	52.5	50.4	107.5	103.3	0.6	
1989 MAI	61.7	58.6	16.0	15.2	44.9	42.6	106.6	101.2	0.5	
1989 JUNI	74.7	71.0	10.8	10.3	50.5	48.0	125.2	118.9	0.6	
BERLIN (WEST)										
1988 JUNI	228.4	120.7	81.7	43.2	99.6	52.7	328.0	173.4	0.5	
1989 MAI	181.2	88.9	70.6	34.6	90.7	44.5	271.9	133.5	0.5	
1989 JUNI	203.4	99.4	78.1	38.2	195.5	95.6	399.0	195.0	0.7	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS- GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN			
1984 1. VJ	11036.5	9077.4	7299.7	1777.7	15254.0	4431.2	770.3	3271.9	10822.8	3722.4	5250.8	35488.3	22887.8	12600.6
2. VJ	9704.8	8769.3	6936.1	1833.3	16162.3	4244.4	733.8	3175.7	11917.9	4275.0	5576.4	34777.2	21026.0	13751.2
3. VJ	8216.3	8036.6	6415.8	1620.7	16270.9	4463.6	626.4	3381.2	11807.3	4194.1	5383.3	32642.1	19214.1	13428.0
4. VJ	6794.9	6813.5	5430.8	1382.7	14278.4	3887.5	496.1	2995.9	10391.0	3156.7	4927.6	27956.2	16182.6	11773.6
1985 1. VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2. VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3. VJ	6384.6	8011.2	6397.1	1674.1	16525.0	4614.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17392.2	13684.9
4. VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1. VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2. VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3. VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4. VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1. VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2. VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19514.0	14889.8
3. VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4. VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10995.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1. VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2. VJ	6019.7	11805.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3. VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4. VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5846.1	31499.7	19603.5	11846.1
1989 1. VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13320.3
2. VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1984 1. VJ	3.5	1.4	-2.5	21.0	8.3	2.3	11.1	1.5	11.0	22.9	5.3	4.9	1.3	12.3
2. VJ	-12.1	-3.4	-5.0	3.1	6.0	-4.2	-4.7	-2.9	10.1	14.8	6.2	-2.0	-8.1	9.1
3. VJ	-15.3	-8.4	-7.5	-11.6	0.7	5.2	-14.6	6.5	-0.9	-1.9	-3.5	-6.1	-8.6	-2.3
4. VJ	-17.3	-15.2	-15.4	-14.7	-12.2	-12.9	-20.8	-11.4	-12.0	-24.7	-8.5	-14.4	-15.8	-12.3
1985 1. VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2. VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3. VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4. VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1. VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2. VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3. VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4. VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1. VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2. VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3. VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-5.3
4. VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1. VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2. VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3. VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4. VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1. VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2. VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1984 1. VJ	-0.5	-3.2	-5.4	7.4	5.6	-5.6	2.1	-8.5	11.0	6.0	3.9	1.2	-3.3	10.5
2. VJ	-16.8	-12.9	-16.9	6.6	7.0	-8.4	-16.3	-7.3	13.8	7.5	6.8	-6.1	-15.3	12.8
3. VJ	-26.1	-15.5	-20.0	9.2	11.1	-0.0	-18.4	0.5	16.0	17.3	8.2	-7.8	-19.0	15.2
4. VJ	-36.3	-23.9	-27.4	-5.9	1.4	-10.3	-28.4	-7.1	6.5	4.2	-1.2	-17.3	-28.4	4.9
1985 1. VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2. VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3. VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4. VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1. VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2. VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3. VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4. VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1. VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2. VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3. VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4. VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1. VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2. VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3. VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4. VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1. VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2. VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1988 2. VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6
1988 4. VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 2. VJ	653.9	250.2	205.1	78.5	466.5	178.5	1120.4	428.7
1988 4. VJ	565.8	216.6	171.6	65.7	415.4	159.0	981.2	375.5
1989 1. VJ	615.6	240.7	199.9	78.2	477.4	186.7	1093.0	427.4
1989 2. VJ	663.0	258.7	183.3	71.5	480.6	187.5	1143.6	446.2
HAMBURG								
1988 2. VJ	780.0	497.6	141.0	89.9	300.4	191.6	1080.3	689.2
1988 4. VJ	665.0	423.7	104.8	66.7	241.5	153.9	906.4	577.5
1989 1. VJ	738.6	462.5	134.1	84.0	229.3	143.6	967.9	606.0
1989 2. VJ	783.5	489.7	126.7	79.2	254.1	158.8	1037.5	648.5
NIEDERSACHSEN								
1988 2. VJ	1364.1	189.7	342.2	47.6	1299.3	180.7	2663.4	370.3
1988 4. VJ	1186.9	165.1	297.5	41.4	966.2	134.4	2153.1	299.5
1989 1. VJ	1377.2	192.2	390.3	54.5	1116.6	155.8	2493.8	348.0
1989 2. VJ	1562.9	217.7	436.1	60.8	1343.5	187.2	2906.4	404.9
BREMEN								
1988 2. VJ	191.8	293.6	18.8	28.7	82.4	126.1	274.1	419.7
1988 4. VJ	255.0	390.8	19.2	29.4	104.9	160.8	359.9	551.6
1989 1. VJ	295.5	448.1	31.5	47.8	104.3	158.2	399.8	606.3
1989 2. VJ	282.2	426.9	32.9	49.7	155.2	234.8	437.4	661.7
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 2. VJ	3651.9	218.8	938.8	56.2	3229.8	193.5	6881.7	412.3
1988 4. VJ	3513.0	210.3	952.3	57.0	3213.5	192.4	6726.5	402.7
1989 1. VJ	3782.9	225.6	1004.6	59.9	3379.3	201.6	7162.2	427.2
1989 2. VJ	4272.0	253.7	1082.3	64.3	3718.2	220.8	7990.2	474.5
HESSEN								
1988 2. VJ	2156.0	387.6	568.3	102.2	1341.8	241.2	3497.8	628.8
1988 4. VJ	2257.6	405.4	531.7	95.5	1025.8	184.2	3283.4	589.6
1989 1. VJ	2421.3	437.7	557.3	100.7	1218.7	220.3	3640.1	658.0
1989 2. VJ	2687.5	483.6	577.2	103.9	1257.7	226.3	3945.2	709.9
RHEINLAND-PFALZ								
1988 2. VJ	1168.4	323.7	325.5	90.2	916.0	253.8	2084.4	577.5
1988 4. VJ	1096.5	303.8	292.6	81.1	776.9	215.3	1873.5	519.1
1989 1. VJ	1076.4	296.0	320.0	88.0	870.6	239.4	1947.0	535.4
1989 2. VJ	1182.3	323.9	388.6	106.5	1003.2	274.9	2185.5	598.8
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 2. VJ	3032.7	323.5	1077.1	114.9	2294.3	244.8	5327.0	568.3
1988 4. VJ	2931.4	312.2	1100.4	117.2	1868.8	199.0	4800.2	511.2
1989 1. VJ	3170.9	339.1	1221.0	130.6	2043.3	218.5	5214.2	557.6
1989 2. VJ	3369.8	358.2	1266.8	134.6	2240.8	238.2	5610.5	596.3
BAYERN								
1988 2. VJ	6037.7	545.6	1775.3	160.4	3236.4	292.5	9274.2	838.1
1988 4. VJ	5385.1	485.9	1377.4	124.3	2744.7	247.7	8129.8	733.6
1989 1. VJ	6044.6	551.2	1724.5	157.3	3204.5	292.2	9249.1	843.5
1989 2. VJ	6489.5	588.7	1732.9	157.2	3554.6	322.5	10044.2	911.2
SAARLAND								
1988 2. VJ	278.7	267.8	67.0	64.3	206.5	198.4	485.2	466.2
1988 4. VJ	254.1	244.4	55.1	53.0	148.0	142.3	402.1	386.7
1989 1. VJ	261.5	248.2	64.9	61.6	193.0	183.2	454.5	431.5
1989 2. VJ	250.0	237.4	76.4	72.5	194.9	185.0	444.9	422.3
BERLIN (WEST)								
1988 2. VJ	1716.6	907.6	560.8	296.5	486.6	257.3	2203.2	1164.9
1988 4. VJ	1493.3	787.1	415.9	219.2	340.4	179.4	1833.7	966.6
1989 1. VJ	1418.9	696.5	466.7	229.1	483.3	237.2	1902.2	933.7
1989 2. VJ	1497.4	727.6	480.8	233.6	579.3	281.5	2076.8	1009.0

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBWERBE
1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

VIERTEL JAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1988 2. VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6	3.1
1988 4. VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9	2.8
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0	3.1
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1	3.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 2. VJ	600.1	229.6	251.3	96.1	452.1	173.0	1052.2	402.6	2.2
1988 4. VJ	519.7	198.9	209.4	80.2	383.0	146.6	902.7	345.5	1.9
1989 1. VJ	523.6	204.8	198.7	77.7	422.7	165.3	946.3	370.1	2.0
1989 2. VJ	567.0	221.2	208.1	81.2	425.2	165.9	992.2	387.1	2.2
HAMBURG									
1988 2. VJ	760.8	485.4	70.4	44.9	387.8	247.4	1148.5	732.8	4.8
1988 4. VJ	715.3	455.8	56.3	35.9	312.1	198.8	1027.4	654.6	4.5
1989 1. VJ	834.2	522.3	110.8	65.4	328.9	205.9	1163.1	728.2	5.1
1989 2. VJ	850.6	531.7	87.1	54.4	366.2	228.9	1216.9	760.5	5.2
NIEDERSACHSEN									
1988 2. VJ	1465.5	203.8	414.4	57.6	1190.2	165.5	2655.8	369.3	2.1
1988 4. VJ	1261.8	175.5	349.2	48.6	890.9	123.9	2152.7	299.4	1.7
1989 1. VJ	1509.7	210.7	440.3	61.5	1060.3	148.0	2570.0	358.7	2.1
1989 2. VJ	1669.9	232.6	467.8	65.2	1286.0	179.2	2955.8	411.8	2.3
BREMEN									
1988 2. VJ	272.3	416.9	19.8	30.4	112.6	172.3	384.9	589.2	3.1
1988 4. VJ	265.5	407.0	23.1	35.4	127.7	195.8	393.2	602.8	3.2
1989 1. VJ	274.0	415.4	20.1	30.5	120.1	182.0	394.0	587.5	3.3
1989 2. VJ	275.7	417.1	26.4	39.9	179.3	271.2	455.0	688.3	3.9
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 2. VJ	3518.5	210.8	821.7	49.2	3247.5	194.6	6766.0	405.4	3.2
1988 4. VJ	3412.9	204.3	844.7	50.6	3200.7	191.6	6613.7	395.9	3.2
1989 1. VJ	3751.3	223.7	936.0	55.8	3914.9	197.7	7066.2	421.5	3.5
1989 2. VJ	4255.7	252.7	1022.3	60.7	3653.1	216.9	7908.8	469.6	3.8
HESSEN									
1988 2. VJ	1944.5	349.6	558.9	100.5	1296.4	233.0	3240.9	582.6	3.6
1988 4. VJ	1973.3	354.4	506.3	90.9	1006.4	180.7	2979.7	535.1	3.3
1989 1. VJ	2094.0	378.5	513.1	92.8	1231.8	222.7	3325.8	601.2	3.7
1989 2. VJ	2418.4	435.2	534.3	96.1	1250.0	224.9	3668.4	660.1	4.1
RHEINLAND-PFALZ									
1988 2. VJ	1410.6	390.8	461.5	127.9	947.3	262.5	2357.8	653.3	3.3
1988 4. VJ	1357.8	376.2	434.6	120.4	764.6	211.9	2122.5	588.1	3.1
1989 1. VJ	1342.8	369.3	478.9	131.7	870.4	239.4	2213.2	608.7	3.2
1989 2. VJ	1464.5	401.2	539.2	147.7	1010.2	276.8	2474.7	678.0	3.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 2. VJ	3028.0	323.1	1101.3	117.5	2175.1	232.1	5203.1	555.1	2.6
1988 4. VJ	2910.8	310.0	1118.2	119.1	1763.8	187.8	4674.6	497.8	2.4
1989 1. VJ	3176.0	339.6	1253.9	134.1	1934.6	206.9	5110.7	546.5	2.7
1989 2. VJ	3348.8	355.9	1273.8	135.4	2155.5	229.1	5504.2	585.0	2.9
BAYERN									
1988 2. VJ	6147.5	555.5	1787.0	161.5	3344.1	302.2	9491.7	857.7	3.6
1988 4. VJ	5533.9	499.3	1401.6	126.5	2871.2	259.1	8405.1	758.4	3.2
1989 1. VJ	6130.4	559.1	1736.9	158.4	3339.9	304.6	9470.3	863.7	3.7
1989 2. VJ	6561.5	595.3	1787.0	162.1	3659.3	332.0	10220.9	927.2	4.0
SAARLAND									
1988 2. VJ	361.8	347.6	92.7	89.1	246.0	236.4	607.8	584.0	3.3
1988 4. VJ	338.9	326.0	80.4	77.3	201.0	193.3	539.9	519.3	2.7
1989 1. VJ	335.3	318.3	83.0	78.8	235.3	223.4	570.6	541.6	2.8
1989 2. VJ	327.8	311.2	89.8	85.2	237.9	225.9	565.8	537.1	2.7
BERLIN (WEST)									
1988 2. VJ	1522.0	804.7	440.8	233.1	461.0	243.7	1983.0	1048.4	3.3
1988 4. VJ	1313.5	692.4	294.5	155.2	324.7	171.1	1638.1	863.5	2.7
1989 1. VJ	1232.1	604.8	343.0	168.4	461.4	226.5	1693.5	831.3	2.9
1989 2. VJ	1300.2	631.7	348.2	169.2	559.4	271.8	1859.6	903.5	3.1

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGWERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
BUNDESGBEIT												
1988 2. VJ	985187	103034	124880	95173	124356	38618	347177	3969.2	7285.9	9336.6	3185.5	20684.2
1989 1. VJ	920350	96558	95689	83507	86781	23540	267784	3620.0	7386.5	6962.1	1913.6	18060.7
1989 2. VJ	962623	100710	122423	97791	118529	37786	341535	4241.1	8841.8	10398.2	3618.6	23591.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-1.5	-0.2	-1.2	0.4	-3.4	-1.6	-1.7	14.1	11.7	2.6	8.1	7.7
1989 1. VJ	1.2	1.0	15.9	10.6	17.4	30.9	14.7	14.8	13.1	10.1	10.7	12.9
1989 2. VJ	-2.3	-2.3	-2.0	2.8	-4.7	-2.2	-1.6	6.9	21.4	11.4	13.6	14.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1988 2. VJ	39559	676	5116	3314	5130	1692	13838	153.1	222.7	394.1	181.6	778.6
1989 1. VJ	36478	611	3969	2755	3361	909	10183	99.9	187.8	234.3	80.3	527.4
1989 2. VJ	37792	612	4600	3663	4772	1541	13252	152.2	239.2	363.4	156.5	764.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.5	-5.9	0.6	-3.4	-9.7	-2.3	-4.4	23.1	33.1	-7.2	-11.8	7.2
1989 1. VJ	-1.9	-7.0	9.6	12.3	11.7	18.8	10.4	-21.2	3.9	-8.7	3.9	-7.3
1989 2. VJ	-4.5	-9.5	-10.1	10.5	-7.0	-8.9	-4.2	-0.6	7.4	-7.8	-13.8	-1.9
HAMBURG												
1988 2. VJ	20448	1284	1425	2793	2380	677	6598	29.9	315.0	218.5	60.5	563.5
1989 1. VJ	19785	1259	1175	2599	1761	415	5535	31.9	344.6	171.7	46.0	548.3
1989 2. VJ	19986	1296	1224	2988	2243	707	6455	40.5	321.3	228.2	75.3	590.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-5.8	-3.6	-6.6	-8.1	-14.6	-11.3	-10.3	-14.6	6.2	-13.1	-3.8	-3.4
1989 1. VJ	-0.6	0.4	14.2	1.8	12.0	29.3	7.4	-7.7	41.1	20.8	22.8	30.2
1989 2. VJ	-2.3	0.9	-14.1	7.0	-5.8	4.4	-2.2	35.4	2.0	4.4	24.4	4.7
NIEDERSACHSEN												
1988 2. VJ	104222	3389	14031	8985	13692	4415	37294	344.9	659.3	1072.9	399.6	2092.5
1989 1. VJ	96954	3094	10378	7810	9468	2819	27996	328.3	679.4	755.8	210.5	1770.7
1989 2. VJ	103162	3326	14053	9862	13158	4470	37564	412.4	904.9	1206.4	403.7	2535.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.5	-0.8	2.3	-0.1	-8.2	-5.8	-2.4	18.3	8.4	6.3	33.2	8.9
1989 1. VJ	4.3	2.2	21.0	20.8	21.8	47.1	21.3	27.7	17.1	22.9	46.2	21.3
1989 2. VJ	-1.0	-1.9	0.2	9.8	-3.9	1.2	0.7	19.6	37.3	12.4	1.0	21.1
BREMEN												
1988 2. VJ	10152	327	763	1293	1362	344	3418	19.4	120.3	99.9	32.9	239.5
1989 1. VJ	10041	342	536	1433	1067	213	3036	16.0	146.3	69.4	16.3	231.7
1989 2. VJ	10067	346	599	1592	1272	314	3463	19.9	148.6	158.8	27.6	327.3
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	1.0	0.2	14.2	-15.3	5.2	1.5	-2.1	103.1	-15.9	-11.7	85.1	-9.8
1989 1. VJ	-1.2	-1.7	-9.8	17.6	8.8	6.5	8.7	5.4	45.9	-9.8	18.5	20.5
1989 2. VJ	-0.8	5.8	-21.5	23.1	-6.6	-8.7	1.3	2.5	23.6	59.0	-16.2	36.6
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1988 2. VJ	217631	22210	24208	27378	22832	7552	74809	586.8	1998.8	1412.4	511.4	4004.4
1989 1. VJ	211408	21596	20364	25754	18684	5859	65210	584.5	1956.1	1330.9	379.8	3887.6
1989 2. VJ	211809	21840	23175	26786	21916	7389	72191	674.6	2408.6	1971.6	759.4	5064.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.2	-2.0	-5.6	2.3	-4.8	-1.9	-2.7	3.2	16.4	-3.3	-3.8	6.4
1989 1. VJ	-1.8	-2.2	5.8	3.2	5.9	18.6	4.9	19.0	7.4	16.6	7.7	12.4
1989 2. VJ	-2.7	-1.7	-4.3	-2.2	-4.0	-2.2	-3.5	15.0	20.5	39.6	48.5	26.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN.

AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
	ANZAHL						1 000 STD.					MILL. DM
HESSEN												
1988 2. VJ	86538	11762	9261	7792	12504	3538	29667	271.3	700.1	1007.0	296.3	1982.0
1989 1. VJ	81059	11023	6848	6758	9176	2328	22830	268.3	777.6	782.5	180.7	1832.2
1989 2. VJ	82513	11176	8190	8058	11631	3420	27997	312.9	981.7	991.0	282.0	2290.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.3	-1.8	-3.9	-1.2	-3.3	0.1	-2.9	-6.9	35.9	2.0	16.3	10.4
1989 1. VJ	-1.7	-2.8	3.3	7.5	16.4	33.9	9.7	-5.9	14.6	18.9	16.3	12.8
1989 2. VJ	-4.7	-5.0	-11.6	3.4	-7.0	-3.3	-5.6	15.3	40.2	-1.6	-4.8	15.6
RHEINLAND-PFALZ												
1988 2. VJ	59429	3520	7643	5383	8444	3348	21574	243.1	427.5	632.5	251.8	1306.2
1989 1. VJ	56827	3442	6531	4981	6350	2339	17972	253.1	399.2	442.8	161.9	1096.4
1989 2. VJ	58893	3562	7711	5862	8316	3322	22036	261.6	511.1	741.8	323.6	1516.8
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.6	-6.2	-7.3	-7.5	-21.2	-29.6	-13.5	16.4	20.0	15.1	13.2	16.8
1989 1. VJ	1.4	4.3	10.0	16.3	21.5	20.1	15.5	20.9	10.5	5.3	19.3	10.2
1989 2. VJ	-0.9	1.2	0.9	8.9	-1.5	-0.8	2.1	7.6	19.6	17.3	28.5	16.1
BADEN-WUERTTEMBERG												
1988 2. VJ	168195	31337	25793	14270	20655	7001	61037	764.7	985.9	1567.7	588.9	3335.1
1989 1. VJ	162024	29695	21636	12615	14464	4602	48937	734.1	981.3	1103.5	381.8	2823.4
1989 2. VJ	163028	30117	26336	14651	18930	6714	60276	851.9	1195.5	1587.9	622.7	3641.6
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	-2.1	0.1	0.3	-3.6	-0.1	6.8	-0.8	12.2	2.2	7.9	9.8	7.0
1989 1. VJ	-1.7	-1.2	18.6	10.2	13.3	34.2	14.8	17.1	10.0	4.4	4.0	9.4
1989 2. VJ	-3.1	-3.9	2.1	2.7	-8.4	-4.1	-1.2	11.4	20.0	1.3	5.7	9.2
BAYERN												
1988 2. VJ	230138	22519	31170	19711	30466	8252	82326	1298.5	1480.3	2337.5	694.8	5164.6
1989 1. VJ	198544	19672	19969	15113	17328	3064	52988	1080.2	1444.8	1606.2	352.3	4184.4
1989 2. VJ	227389	22372	31316	20163	29640	8192	82261	1259.3	1659.9	2560.2	794.2	5546.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	0.6	3.5	1.4	9.0	4.6	11.0	3.9	26.7	5.7	-0.6	3.1	7.2
1989 1. VJ	7.8	10.4	34.1	22.9	39.9	63.5	32.5	24.7	30.2	10.5	7.9	20.4
1989 2. VJ	-1.2	-0.7	0.5	2.3	-2.7	-0.7	-0.1	-3.0	12.1	9.5	14.3	7.4
SAARLAND												
1988 2. VJ	15966	1074	1547	1625	2458	886	5631	30.1	95.2	189.4	61.8	314.7
1989 1. VJ	15783	1102	1238	1364	1900	539	4505	27.8	128.8	150.0	34.5	307.0
1989 2. VJ	16083	1166	1498	1680	2465	784	5647	37.6	140.0	187.7	54.9	365.5
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	2.2	2.5	-2.8	7.0	1.9	4.7	2.0	-21.4	-8.6	47.5	38.3	16.2
1989 1. VJ	2.8	10.4	11.7	6.5	18.8	7.2	13.0	4.3	65.5	-20.8	53.0	4.4
1989 2. VJ	0.7	8.5	-3.2	3.4	0.3	-11.5	0.3	24.9	47.1	-0.9	-11.2	16.1
BERLIN (WEST)												
1988 2. VJ	32911	4936	3923	2629	4433	913	10985	227.2	271.0	404.9	105.9	903.1
1989 1. VJ	31446	4722	3045	2325	3222	453	8592	196.1	340.7	314.9	69.3	851.7
1989 2. VJ	31901	4897	3721	2486	4186	933	10393	218.0	330.9	401.0	118.8	950.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 2. VJ	0.8	-0.5	2.9	-11.4	4.6	1.9	-0.3	10.4	12.6	8.2	10.0	10.0
1989 1. VJ	0.2	-0.3	12.7	1.8	5.2	27.6	6.7	-8.6	-30.0	0.7	-27.7	-16.0
1989 2. VJ	-3.1	-0.8	-5.1	-5.4	-5.6	2.2	-5.4	-4.0	22.1	-0.9	12.2	5.2

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFITUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ	
								ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM
1988 JAN.-JUNI	186971	149381	129583	2508.8	827.5	9300.2	8803.0	
1989 JAN.-JUNI	192153	153576	132263	2673.2	878.8	9996.2	9461.4	
1987 JUNI	188045	150727	21526	440.5	147.3	1602.1	1519.2	
1987 JULI	189779	152593	23114	459.5	141.6	1820.5	1730.1	
1987 AUGUST	194288	156575	22131	443.1	137.9	1704.7	1615.5	
1987 SEPTEMBER	196489	158409	24243	450.7	133.9	1855.3	1766.6	
1987 OKTOBER	195213	157270	24637	453.1	134.3	1985.4	1889.8	
1987 NOVEMBER	194776	156722	23409	520.5	183.0	2190.3	2099.3	
1987 DEZEMBER	191617	153670	21540	470.9	157.3	2897.4	2770.7	
1988 JANUAR	185987	148492	19921	392.7	131.7	1283.0	1205.6	
1988 FEBRUAR	185020	147485	20829	390.3	132.1	1381.1	1304.5	
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1633.0	1542.3	
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6	1454.3	
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6	1573.7	
1988 JUNI	189540	151660	22454	464.5	155.1	1810.0	1722.6	
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4	1720.7	
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6	1787.6	
1988 SEPTEMBER	195579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0	1877.8	
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9	2002.8	
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6	
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9	2953.0	
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9	1309.5	
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1398.8	1319.2	
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1	
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4	
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1	
1989 JUNI	194509	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %								
1987 JUNI	0.5	0.6	0.8	9.3	10.1	3.9	4.3	
1987 JULI	0.9	1.2	7.4	4.3	-3.9	13.6	13.9	
1987 AUGUST	2.4	2.6	-4.3	-3.6	-2.6	-6.4	-6.6	
1987 SEPTEMBER	1.1	1.2	9.5	1.7	-2.9	8.8	9.3	
1987 OKTOBER	-0.6	-0.7	1.6	0.5	0.3	7.0	7.0	
1987 NOVEMBER	-0.2	-0.3	-5.0	14.9	35.3	10.3	10.5	
1987 DEZEMBER	-1.6	-1.9	-8.0	-9.5	-14.1	32.3	32.7	
1988 JANUAR	-2.9	-3.4	-7.5	-16.6	-16.3	-55.7	-56.5	
1988 FEBRUAR	-0.5	-0.7	4.6	-0.6	0.3	7.7	8.2	
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2	18.2	
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8	-5.7	
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7	8.2	
1988 JUNI	0.5	0.3	1.6	6.8	12.5	9.3	9.5	
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.5	-0.1	-0.1	
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9	3.9	
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1	5.0	
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6	6.7	
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2	
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4	
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7	
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7	
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2	
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6	
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1	
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %								
1989 JAN.-JUNI	2.8	2.8	2.1	6.6	6.2	7.5	7.5	
1988 JANUAR	0.0	-0.3	-0.9	1.0	2.9	3.3	3.8	
1988 FEBRUAR	1.1	1.1	4.4	10.6	4.9	9.5	9.9	
1988 MAERZ	0.9	1.0	7.4	9.6	4.6	14.6	15.1	
1988 APRIL	1.0	0.9	-3.0	1.2	4.3	5.1	5.5	
1988 MAI	0.8	0.8	3.5	7.8	3.1	7.4	8.1	
1988 JUNI	0.8	0.6	4.3	5.4	5.3	13.0	13.4	
1988 JULI	0.7	0.6	-6.7	-1.8	3.5	-0.7	-0.5	
1988 AUGUST	0.6	0.5	5.9	10.1	4.1	10.1	10.7	
1988 SEPTEMBER	0.0	-0.1	-1.9	3.3	6.9	6.3	6.3	
1988 OKTOBER	2.3	2.4	-2.8	2.4	6.7	5.9	6.0	
1988 NOVEMBER	1.9	1.9	2.4	7.4	1.3	7.3	7.6	
1988 DEZEMBER	1.8	1.6	0.7	2.2	7.0	6.6	6.6	
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6	
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1	
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8	
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1	
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2	
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3	

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAEFITUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)						DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)					
	BESCHAEFIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1900 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1988 JAN.-JUNI	127373	99059	85091	2261.4	6505.5	6169.3	60468	43868	37502	1149.7	3320.9	3225.5
1989 JAN.-JUNI	129832	100863	85869	2361.9	6740.3	6502.7	59901	43263	36583	1171.5	3380.5	3266.8
1987 JUNI	126114	98003	13724	398.5	1099.4	1043.6	60074	43522	6089	204.3	557.0	541.6
1987 JULI	126944	98956	14724	402.3	1298.4	1176.8	60553	44113	6588	204.2	647.5	628.8
1987 AUG.	130306	101931	14209	387.4	1142.0	1082.4	61992	45279	6339	196.8	598.9	582.0
1987 SEPT.	131972	103258	15573	385.2	1247.6	1188.5	62622	45741	6934	196.1	648.1	631.0
1987 OKT.	131037	102416	16823	388.1	1346.7	1282.4	61847	45132	7017	197.6	706.8	688.0
1987 NOV.	131177	102465	15153	476.2	1519.5	1447.4	61986	45227	6716	240.3	824.8	803.5
1987 DEZ.	130032	101982	14298	422.0	2098.1	2006.2	61563	44830	6380	214.4	1161.9	1137.6
1988 JAN.	127836	99541	13431	359.0	931.6	875.0	60835	44270	5994	184.6	486.2	471.9
1988 FEBR.	127551	99202	14007	359.2	990.1	935.8	60737	44094	6220	184.6	535.3	519.9
1988 MAERZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	182.3	571.7	554.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1134.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127273	98894	14309	416.3	1232.5	1174.5	60274	43641	6292	211.2	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1271.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1339.4	1276.9	62278	45456	6735	203.0	686.8	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	780.1	757.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	192.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	860.3	819.9	60010	43455	5816	181.9	494.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2
1989 APRIL	129690	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42968	5995	186.0	589.2	569.2
1989 MAI	129618	100553	13939	413.9	1176.3	1120.8	59544	42873	5900	201.8	566.9	549.0
1989 JUNI	129832	100757	14965	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6389	215.3	673.9	652.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %												
1987 JUNI	0.3	0.3	-0.0	10.8	3.8	4.2	0.4	0.4	1.0	12.2	4.6	4.6
1987 JULI	0.7	1.0	7.3	0.9	12.6	12.8	0.8	1.4	8.2	-0.1	16.3	16.1
1987 AUG.	2.6	3.0	-3.5	-3.7	-7.8	-8.0	2.4	2.6	-3.8	-3.6	-7.5	-7.4
1987 SEPT.	1.3	1.3	9.6	-0.6	9.3	9.8	1.0	1.0	9.4	-0.3	8.2	8.4
1987 OKT.	-0.7	-0.8	1.6	0.8	7.9	7.9	-1.2	-1.3	1.2	0.8	9.1	9.0
1987 NOV.	0.1	0.0	-4.2	22.7	12.8	12.9	0.2	0.2	-4.3	21.6	16.7	16.8
1987 DEZ.	-0.9	-1.1	-5.6	-11.4	38.1	38.6	-0.7	-0.9	-5.0	-10.8	40.9	41.6
1988 JAN.	-1.7	-1.8	-6.1	-14.9	-55.6	-56.4	-1.2	-1.2	-6.1	-13.9	-58.2	-58.5
1988 FEBR.	-0.2	-0.3	4.3	0.1	6.3	6.9	-0.2	-0.4	3.8	-0.0	10.1	10.2
1988 MAERZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.3	0.1	1.1	9.1	8.7	8.6	0.3	0.1	1.9	10.2	7.8	7.6
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.3	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-11.9	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	33.7	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	8.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1989 JAN.-JUNI	1.9	1.8	0.9	5.3	3.6	5.4	-0.9	-1.4	-2.5	1.9	1.8	1.3
1988 JAN.	0.1	-0.2	-1.9	0.4	2.8	3.3	-0.7	-1.0	-3.4	-0.5	-2.0	-2.0
1988 FEBR.	0.9	0.8	3.1	8.0	8.2	8.6	0.1	-0.0	1.5	7.6	9.6	9.6
1988 MAERZ	1.2	1.3	6.9	7.6	11.8	12.4	0.4	0.4	6.7	7.1	10.6	10.6
1988 APRIL	1.2	1.1	-2.7	2.1	3.8	4.4	0.6	0.5	-3.1	2.2	4.2	4.3
1988 MAI	1.0	1.1	3.1	6.0	7.1	8.1	0.4	0.5	2.4	5.3	7.8	7.8
1988 JUNI	0.9	0.9	4.3	4.5	12.1	12.5	0.3	0.3	3.3	3.4	11.1	11.0
1988 JULI	1.0	0.9	-6.2	-0.9	-2.0	-1.5	-0.2	-0.3	-8.2	-2.5	-3.3	-3.0
1988 AUG.	0.8	0.6	5.8	8.2	11.3	12.2	-0.3	-0.4	4.6	6.8	10.0	10.1
1988 SEPT.	0.3	0.3	-2.1	4.4	7.4	7.4	-0.5	-0.6	-2.9	3.5	6.0	5.6
1988 OKT.	2.0	2.1	-3.3	3.5	7.1	7.2	1.7	1.9	-4.0	3.0	10.4	10.1
1988 NOV.	1.6	1.7	2.0	6.4	6.9	7.4	0.9	0.8	1.4	5.4	7.1	7.3
1988 DEZ.	1.6	1.5	0.4	2.8	6.8	6.8	-0.3	-0.6	-2.5	1.0	7.9	7.5
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-13.1	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	9.0	8.6

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)					
	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITENS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITENS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	|1000 STD.]	MILL. DM		ANZAHL	|1000 STD.]	MILL. DM					
1988 JAN.-JUNI	59598	50322	44486	1074.9	2794.8	2633.7	40572	35272	31174	698.1	1503.2	1449.3
1989 JAN.-JUNI	62321	52713	46393	1170.1	3142.0	2958.7	42380	36917	32476	759.7	1700.7	1641.9
1987 JUNI	61931	52724	7802	189.3	502.8	475.6	42763	37517	5570	125.3	279.1	269.9
1987 JULI	62835	53637	8389	198.8	582.1	553.3	43523	38286	6011	132.1	336.2	325.7
1987 AUG.	63982	54644	7923	193.6	562.7	533.1	44375	39054	5688	129.4	328.2	317.1
1987 SEPT.	64511	55151	8673	199.5	607.7	578.0	44851	39472	6196	133.6	345.5	334.6
1987 OKT.	64176	54854	8814	199.3	638.7	607.4	44717	39364	6307	132.8	363.6	352.4
1987 NOV.	63599	54257	8257	227.4	670.8	640.9	44023	38693	5851	144.7	379.1	368.6
1987 DEZ.	61585	52288	7242	206.3	799.4	764.5	42165	36858	5004	133.8	455.3	442.4
1988 JAN.	58151	48951	6488	165.3	351.3	330.5	39283	33996	4483	106.3	193.6	186.6
1988 FEBR.	57469	48283	6823	163.1	391.0	368.7	36733	33480	4715	104.9	208.1	200.1
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.3	458.8	39027	33778	5322	113.4	256.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7399	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52766	8146	203.3	577.6	548.1	42934	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.3	561.6	43516	38232	5568	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53925	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989 APRIL	63009	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989 MAI	64032	54278	7999	211.4	567.2	535.3	43799	38267	5665	137.9	312.3	302.1
1989 JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	145.0	375.3	363.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %												
1987 JUNI	0.9	1.0	2.3	6.9	4.2	4.5	1.1	1.2	2.7	8.1	3.8	4.4
1987 JULI	1.5	1.7	7.5	5.0	15.8	16.3	1.8	2.0	7.9	5.5	20.4	20.6
1987 AUG.	1.8	1.9	-5.6	-2.6	-3.3	-3.6	2.0	2.0	-5.4	-2.0	-2.4	-2.6
1987 SEPT.	0.8	0.9	9.5	3.1	8.0	8.4	1.1	1.1	8.9	3.2	5.3	5.5
1987 OKT.	-0.5	-0.5	1.6	-0.1	5.1	5.1	-0.3	-0.3	1.8	-0.6	5.3	5.3
1987 NOV.	-0.9	-1.1	-6.3	14.1	5.0	5.5	-1.6	-1.7	-7.2	9.0	4.3	4.6
1987 DEZ.	-3.2	-3.6	-12.3	-9.3	19.2	19.3	-4.2	-4.7	-14.5	-7.5	20.1	20.0
1988 JAN.	-5.6	-6.4	-10.4	-19.8	-56.0	-56.8	-6.8	-7.8	-10.4	-20.6	-57.5	-57.8
1988 FEBR.	-1.2	-1.4	5.2	-1.3	11.3	11.5	-1.4	-1.5	5.2	-1.3	7.5	7.1
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	3.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989 APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989 MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989 JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1989 JAN.-JUNI	4.6	4.8	4.3	8.9	12.4	12.3	4.5	4.7	4.2	8.8	13.1	13.3
1988 JAN.	-0.1	-0.3	1.0	4.0	4.8	5.2	0.2	0.1	-0.4	2.4	8.9	9.2
1988 FEBR.	1.5	1.8	7.3	11.6	12.9	13.5	2.0	2.3	6.0	11.1	11.9	12.1
1988 MAERZ	0.3	0.3	8.5	10.1	21.6	21.9	0.5	0.5	7.3	9.9	16.7	17.0
1988 APRIL	0.5	0.4	-3.6	1.6	8.1	8.1	0.6	0.6	-4.1	0.6	3.7	3.8
1988 MAI	0.5	0.4	4.2	7.9	8.0	8.1	0.2	0.1	4.1	7.8	6.7	7.2
1988 JUNI	0.5	0.1	4.4	7.4	14.9	15.2	0.4	-0.2	4.2	7.2	12.3	12.6
1988 JULI	0.2	0.1	-7.5	0.1	2.1	1.5	-0.0	-0.1	-7.4	-0.6	0.5	0.2
1988 AUG.	0.4	0.3	6.0	9.5	7.8	7.5	0.2	0.2	5.9	9.0	7.2	7.6
1988 SEPT.	-0.6	-0.8	-1.7	3.3	4.3	4.1	-1.1	-1.1	-1.9	2.9	6.2	6.5
1988 OKT.	2.9	2.9	-2.0	3.2	3.5	3.4	1.8	1.8	-2.9	2.7	3.0	3.2
1988 NOV.	2.5	2.4	3.3	9.0	8.2	8.2	1.5	1.4	2.5	8.2	8.1	8.4
1988 DEZ.	2.2	2.0	1.2	4.5	6.2	6.0	1.6	1.3	1.7	4.3	2.7	2.6
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989 APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989 MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989 JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1988 JUNI	7046	5665	872	16.2	4.7	61.7	55.7
1989 MAI	7267	5813	872	16.5	4.4	58.2	53.9
1989 JUNI	7360	5900	905	17.0	5.2	71.3	65.2
HAMBURG							
1988 JUNI	8918	7047	1068	24.1	8.3	88.6	86.5
1989 MAI	8533	6752	963	23.8	7.5	82.5	80.8
1989 JUNI	8533	6753	1016	23.7	8.5	89.0	87.1
NIEDERSACHSEN							
1988 JUNI	17595	14375	2193	40.7	12.6	152.9	142.7
1989 MAI	18468	15051	2278	42.5	11.6	155.7	144.8
1989 JUNI	18519	15135	2341	44.2	12.6	184.0	173.0
BREMEN							
1988 JUNI	3014	2450	371	7.5	2.4	28.6	28.3
1989 MAI	3095	2491	380	8.0	2.6	27.9	27.7
1989 JUNI	3111	2488	384	7.9	2.7	35.6	35.3
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1988 JUNI	38335	30730	4654	94.9	32.5	367.7	351.7
1989 MAI	38691	30889	4586	97.8	31.8	343.4	328.2
1989 JUNI	39117	31461	4833	101.6	34.2	391.5	373.2
HESSEN							
1988 JUNI	18541	14813	2192	44.4	16.1	191.0	181.2
1989 MAI	19630	15747	2214	47.4	16.5	192.7	177.9
1989 JUNI	19678	15749	2373	48.5	17.6	223.7	207.7
RHEINLAND-PFALZ							
1988 JUNI	8644	6854	1101	19.7	6.5	81.0	77.2
1989 MAI	8964	7037	1096	20.4	6.4	74.9	71.2
1989 JUNI	8860	7044	1155	21.1	7.1	91.6	87.4
BADEN-WUERTTEMBERG							
1988 JUNI	29322	22906	3213	79.6	28.2	319.6	301.2
1989 MAI	29815	23364	3024	77.8	25.7	298.4	281.5
1989 JUNI	29977	23521	3479	84.6	30.8	344.9	326.3
BAYERN							
1988 JUNI	42272	33878	5037	96.3	30.8	378.4	361.1
1989 MAI	43666	34990	4882	100.0	30.6	383.5	367.1
1989 JUNI	43782	35095	5294	100.7	32.8	438.8	420.5
SAARLAND							
1988 JUNI	2699	2151	335	6.3	2.2	21.4	20.1
1989 MAI	2785	2190	309	6.5	2.3	24.1	22.3
1989 JUNI	2801	2208	349	6.6	2.6	25.8	24.0
BERLIN (WEST)							
1988 JUNI	13164	10791	1418	34.9	10.7	119.0	116.8
1989 MAI	12736	10407	1334	35.0	10.2	102.1	100.8
1989 JUNI	12771	10449	1434	34.4	10.9	118.4	117.6

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE															
JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 1)								NICHTWOHNUNGEBAEUDE					WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)	
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN					VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE								
				1	2											3	0. M.
ANZAHL | 1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL							
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	33710.4	214252

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

WOHNUNGEBAEUDE 1)														NICHTWOHNUNGEBAEUDE					WOHNUNGEN INS- GESAMT
JAHR	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN					VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES							
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN 3)		WOHN- FLAECHE	ANZAHL												
				1	2								3	0. MEHR					
ANZAHL | 1000 M3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL							
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967			
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369			
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342			
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878			
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252			
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268			
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599			
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494			
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2865.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219			
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150			
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10455	9861.8	11784			

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

WOHNUNGEBAEUDE 1)							NICHTWOHNUNGEBAEUDE							
JAHR	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER					
			1 ODER 2		3 ODER MEHR				ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERD-UND TUNGSGBAEUDE		VERHAL- NUNGSGBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGBAEUDE
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1978	223	1958	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	319	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE															
JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 4)								NICHTWOHNUNGEBAEUDE					WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)	
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN					VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE								
				1	2											3	0. M.
ANZAHL | 1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL | 1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL							
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940
1987	111727	116073	195112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

***) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNUNGEBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3) OHNE WOHNHEIME.

4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN

2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE								
1987 JUNI	18 677	2 777	17 997	1 928	69	5	89 824	7 297 001
JULI	21 370	3 069	19 454	2 146	563	17	100 308	7 608 331
AUGUST	18 313	2 910	18 244	1 915	689	19	90 161	7 235 477
SEPTEMBER	17 621	2 874	17 015	1 811	140	5	84 995	7 114 205
OKTOBER	17 067	2 736	16 877	1 760	401	10	82 626	6 751 501
NOVEMBER	14 964	2 628	14 542	1 511	200	8	71 239	6 260 794
DEZEMBER	11 990	2 114	12 832	1 289	16	3	60 505	5 351 716
1988 JANUAR	11 909	1 869	12 427	1 269	525	14	60 056	5 312 894
FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866
MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258
APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664
MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	99 794	8 015 942
JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003
JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780
AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645
SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410
DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989 JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 615 709
MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340
APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509
MAI	20 965	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330
JUNI	23 120	3 535	25 753	2 657	640	23	124 429	9 384 266
WOHNGBAEUDE								
1987 JUNI	14 411	262	17 599	1 889	92	5	88 220	3 831 841
JULI	16 475	311	18 834	2 095	516	15	97 958	4 320 930
AUGUST	13 810	265	17 615	1 864	652	18	87 961	3 888 861
SEPTEMBER	13 193	243	16 471	1 767	164	5	82 986	3 563 284
OKTOBER	12 698	243	16 318	1 711	376	8	80 536	3 470 756
NOVEMBER	10 916	202	14 074	1 469	147	6	69 335	3 009 375
DEZEMBER	8 853	165	12 430	1 253	9	3	58 931	2 502 606
1988 JANUAR	9 040	174	12 074	1 239	498	13	58 658	2 559 160
FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100
MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 781 954
APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187
MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252
JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849
JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743
AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310
SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696
1989 JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 685
MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 953	4 936 493
JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201
NICHTWOHNGBAEUDE								
1987 JUNI	4 266	2 514	398	38	-3	-0	1 604	3 465 160
JULI	4 895	2 758	620	51	47	2	2 350	3 287 401
AUGUST	4 503	2 645	629	51	37	1	2 200	3 346 616
SEPTEMBER	4 428	2 631	544	45	-24	1	2 009	3 550 921
OKTOBER	4 369	2 492	559	49	25	1	2 090	3 280 745
NOVEMBER	4 048	2 426	468	43	53	2	1 904	3 251 419
DEZEMBER	3 137	1 949	402	36	7	1	1 574	2 849 110
1988 JANUAR	2 869	1 695	353	29	27	1	1 398	2 753 834
FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766
MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304
APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477
MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690
JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154
JULI	4 810	2 843	595	54	179	2	2 499	3 828 037
AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335
SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250
NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365
1989 JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571
FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 921 031
MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934
APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844
MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837
JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1987 JUNI	13 294	23 264	2 417	16 558	1 638	100	5	80 530	6 176 991	
JULI	15 497	25 687	2 729	17 965	1 897	554	16	90 498	6 487 961	
AUGUST	13 270	23 818	2 511	16 885	1 705	764	18	81 687	6 098 437	
SEPTEMBER	12 747	22 980	2 534	15 684	1 607	97	4	76 865	5 860 607	
OKTOBER	12 395	21 895	2 392	15 416	1 567	384	8	74 856	5 746 972	
NOVEMBER	10 901	20 538	2 295	13 452	1 353	141	6	64 656	5 222 052	
DEZEMBER	8 598	17 304	1 887	11 783	1 142	115	4	54 658	4 532 285	
1988 JANUAR	8 490	15 408	1 609	11 422	1 126	478	12	54 148	4 474 576	
FEBRUAR	10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412	
MAERZ	12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886	
APRIL	14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308	
MAI	14 687	25 194	2 603	17 927	1 887	139	4	89 283	6 778 588	
JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334	
JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680	
AUGUST	14 064	25 517	2 763	17 906	1 851	207	9	87 537	7 299 230	
SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406	
OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186	
NOVEMBER	11 368	23 285	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255	
DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194	
1989 JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584	
FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550	
MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549	
APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378	
MAI	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574	
JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316	
WOHN- GEBAEUDE										
1987 JUNI	10 479	10 284	266	16 189	1 663	100	5	79 012	3 366 457	
JULI	12 191	11 598	319	17 353	1 846	507	15	88 072	3 806 693	
AUGUST	10 282	10 294	274	16 239	1 656	733	18	79 520	3 427 954	
SEPTEMBER	9 832	9 578	253	15 217	1 568	87	2	75 013	3 127 456	
OKTOBER	9 495	9 311	250	14 978	1 529	328	6	73 147	3 076 671	
NOVEMBER	8 228	7 947	212	12 945	1 310	102	4	62 695	2 664 875	
DEZEMBER	6 506	6 601	178	11 397	1 107	74	3	53 067	2 187 263	
1988 JANUAR	6 644	6 743	187	11 039	1 094	461	11	52 696	2 249 429	
FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788	
MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551	
APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889	
MAI	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106	
JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925	
JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931	
AUGUST	11 122	11 044	297	17 383	1 806	207	9	85 478	3 692 329	
SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631	
OKTOBER	10 667	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498	
NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 997	1 479	214	6	70 507	2 974 617	
DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842	
1989 JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928	
FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300	
MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971	
APRIL	12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926	
MAI	12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138	
JUNI	13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039	
NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1987 JUNI	2 815	12 980	2 151	369	34	-	-	1 518	2 810 534	
JULI	3 306	14 089	2 411	612	51	47	2	2 426	2 681 268	
AUGUST	2 988	13 524	2 237	646	50	31	1	2 167	2 671 083	
SEPTEMBER	2 915	13 402	2 281	467	39	10	1	1 852	2 733 151	
OKTOBER	2 900	12 584	2 142	438	39	56	2	1 709	2 670 301	
NOVEMBER	2 673	12 591	2 083	507	43	39	1	1 961	2 557 187	
DEZEMBER	2 092	10 703	1 709	386	35	41	1	1 591	2 345 022	
1988 JANUAR	1 846	8 665	1 422	383	32	17	1	1 452	2 225 147	
FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624	
MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 335	
APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419	
MAI	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482	
JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409	
JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749	
AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 606 901	
SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775	
OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 652 688	
NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638	
DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352	
1989 JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 656	
FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250	
MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578	
APRIL	2 760	13 321	2 157	464	43	160	5	1 961	2 645 452	
MAI	2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436	
JUNI	3 458	17 118	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN								
1987 JUNI	610	395	-4	0	-3	-0	11	971 960
JULI	663	340	18	0	46	2	52	827 842
AUGUST	656	407	99	3	24	1	156	1 055 355
SEPTEMBER	698	429	52	3	-24	1	161	1 198 092
OKTOBER	648	311	32	2	62	2	154	780 973
NOVEMBER	666	404	91	5	53	2	314	996 003
DEZEMBER	491	314	-6	-	16	1	27	937 749
1988 JANUAR	482	305	-19	-1	26	1	96	986 446
FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
MAI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989 JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN								
1987 JUNI	3 656	2 119	402	38	-	-	1 593	2 493 200
JULI	4 232	2 418	602	50	1	-	2 298	2 459 559
AUGUST	3 847	2 238	530	48	13	0	2 044	2 291 261
SEPTEMBER	3 730	2 201	492	42	-	-	1 848	2 352 829
OKTOBER	3 721	2 181	527	46	-37	-1	1 936	2 499 772
NOVEMBER	3 382	2 022	377	37	-	-	1 590	2 255 416
DEZEMBER	2 646	1 635	408	36	-9	-	1 547	1 911 361
1988 JANUAR	2 387	1 390	372	30	1	0	1 302	1 767 388
FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	0	1 330	1 782 178
APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
MAI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 579 160
JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989 JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 304 310
MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
AUSGEWAELHTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE								
1987 JUNI	593	359	34	3	-3	-0	112	825 153
JULI	709	350	35	2	39	1	129	778 828
AUGUST	692	409	118	5	21	1	209	979 317
SEPTEMBER	697	425	83	5	5	1	273	1 128 505
OKTOBER	680	379	47	3	34	1	171	799 703
NOVEMBER	630	361	73	4	36	1	219	888 439
DEZEMBER	515	402	2	1	40	1	85	1 081 833
1988 JANUAR	470	325	-17	-1	10	0	76	1 038 339
FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
MAI	665	354	-1	1	37	1	37	837 416
JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
SEPTEMBER	681	358	17	2	21	0	69	893 493
OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989 JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
MAERZ	536	368	15	1	95	3	98	905 643
APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
JUNI	687	384	145	7	36	1	309	902 226

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987 JUNI	349	2 213	350	21	2	-	-	82	755 023	
JULI	396	1 590	292	26	2	46	2	157	615 509	
AUGUST	395	1 959	350	112	5	18	1	224	820 503	
SEPTEMBER	400	2 004	366	53	3	10	1	234	815 828	
OKTOBER	399	1 464	264	31	2	54	2	143	559 922	
NOVEMBER	404	1 800	348	103	7	39	1	377	695 955	
DEZEMBER	315	1 608	274	18	2	40	1	118	712 048	
1988 JANUAR	300	1 486	240	47	4	16	1	213	761 557	
FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547	
MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114	
APRIL	311	1 416	258	51	5	47	1	250	716 617	
MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363	
JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607	
JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812	
AUGUST	386	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524	
SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185	
OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749	
NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243	
DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 599	
1989 JANUAR	261	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005	
FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972	
MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064	
APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115	
MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	579 661	
JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784	
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987 JUNI	2 466	10 769	1 801	348	33	-	-	1 436	2 055 511	
JULI	2 910	12 500	2 119	586	48	1	-	2 269	2 065 759	
AUGUST	2 593	11 563	1 887	534	45	13	0	1 943	1 850 580	
SEPTEMBER	2 515	11 398	1 916	414	36	-	-	1 618	1 917 323	
OKTOBER	2 501	11 119	1 878	407	37	2	0	1 566	2 110 379	
NOVEMBER	2 269	10 791	1 736	404	36	-	-	1 584	1 861 232	
DEZEMBER	1 777	9 098	1 435	368	33	1	0	1 473	1 632 974	
1988 JANUAR	1 546	7 180	1 182	336	28	1	0	1 239	1 463 590	
FEBRUAR	1 756	7 581	1 263	340	31	-	-	1 361	1 366 077	
MAERZ	2 118	8 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221	
APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802	
MAI	2 612	11 778	1 929	359	32	-	-	1 406	2 102 119	
JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802	
JULI	2 782	12 864	2 098	486	46	140	3	2 131	2 187 937	
AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377	
SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590	
OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939	
NOVEMBER	2 221	12 697	2 096	708	49	-	-	2 116	2 359 395	
DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753	
1989 JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651	
FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278	
MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514	
APRIL	2 440	11 835	1 888	445	40	100	3	1 792	2 101 337	
MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775	
JUNI	3 102	15 582	2 484	772	60	-	-	2 689	2 573 493	
AUSGEWAHLTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1987 JUNI	322	1 884	313	21	2	-	-	84	614 625	
JULI	418	1 680	294	41	4	39	1	223	569 048	
AUGUST	389	1 986	337	137	6	18	1	272	743 548	
SEPTEMBER	401	2 119	351	70	5	10	1	301	750 127	
OKTOBER	407	1 869	327	51	4	37	1	221	589 418	
NOVEMBER	359	1 715	298	91	6	39	1	339	606 937	
DEZEMBER	304	2 158	362	33	3	40	1	184	867 034	
1988 JANUAR	283	1 783	263	45	4	-	-	185	870 860	
FEBRUAR	274	1 648	276	39	3	-	-	145	598 505	
MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136	
APRIL	285	1 537	257	49	5	47	1	254	691 665	
MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	199	684 191	
JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422	
JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546	
AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718	
SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478	
OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855	
NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	199	535 181	
DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	159	758 248	
1989 JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177	
FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832	
MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	598 592	
APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142	
MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	669 545	
JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN-GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN									
1987 JUNI	9 903	8 405	216	11 237	1 320	1	0	62 046	2 719 781
JULI	11 590	9 795	259	13 097	1 538	1	-	72 235	3 179 835
AUGUST	9 688	8 216	217	11 000	1 295	-	-	60 776	2 687 755
SEPTEMBER	9 259	7 763	203	10 486	1 236	16	0	58 207	2 506 500
OKTOBER	8 873	7 360	199	10 056	1 184	1	-	55 740	2 412 444
NOVEMBER	7 645	6 235	164	8 615	1 000	1	-	47 349	2 080 359
DEZEMBER	6 937	4 832	130	6 647	778	-	-	36 666	1 571 003
1988 JANUAR	6 157	5 140	137	6 987	815	-	-	38 437	1 682 832
FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037
MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236
APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 964	3 046 903
MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686
JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612
JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741
AUGUST	10 411	8 921	239	11 939	1 414	1	0	65 812	2 941 704
SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967
OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 335	5	0	62 029	2 750 047
NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658
DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520
1989 JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203
FEBRUAR	8 533	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 727	2 399 234
MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614
APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261
MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407
JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687
WOHN-GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN									
1987 JUNI	572	1 844	48	4 869	341	-	-	16 743	633 657
JULI	585	1 677	52	4 187	305	-	-	15 151	557 917
AUGUST	582	1 965	51	5 182	358	-	-	17 885	688 084
SEPTEMBER	566	1 781	48	4 664	330	-	-	16 598	604 408
OKTOBER	613	1 848	49	4 707	336	-	-	16 584	623 984
NOVEMBER	577	1 675	46	4 305	309	-	-	15 136	569 266
DEZEMBER	561	1 720	47	4 550	323	-	-	16 001	595 558
1988 JANUAR	472	1 412	41	3 659	262	-	-	13 015	486 487
FEBRUAR	485	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665
MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 963	598 697
APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 961	628 168
MAI	668	1 896	61	4 763	350	-	-	17 314	656 431
JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126
JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217
AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 588
SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151
OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033
NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278
DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221
1989 JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299
FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991
MAERZ	820	2 436	88	6 193	462	-	-	22 775	842 173
APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869
MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 658
JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753
WOHN-GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN									
1987 JUNI	339	980	26	2 390	182	-	-	8 790	327 110
JULI	412	1 114	35	2 721	205	-	-	10 141	365 494
AUGUST	382	1 172	35	2 926	214	-	-	10 321	404 884
SEPTEMBER	379	1 098	33	2 920	210	-	-	10 461	381 352
OKTOBER	363	1 012	25	2 529	187	-	-	9 057	331 748
NOVEMBER	391	1 122	33	2 851	209	-	-	10 254	430 102
DEZEMBER	378	1 091	32	2 785	207	-	-	10 128	374 262
1988 JANUAR	320	861	24	2 220	165	-	-	8 198	296 600
FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321
MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870
APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493
MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008
JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744
JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056
AUGUST	464	1 265	35	3 090	242	-	-	11 768	431 909
SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578
OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300
NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620
DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119
1989 JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	399 331
FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951
MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655
APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344
MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624
JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN							
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE								
1987 JUNI	5 383	360	1 439	230	-11	-0	9 294	1 120 010
JULI	5 873	340	1 489	249	9	0	9 810	1 120 370
AUGUST	5 043	399	1 359	210	-75	1	8 474	1 137 040
SEPTEMBER	4 874	340	1 331	204	43	2	8 130	1 253 598
OKTOBER	4 672	344	1 461	192	17	2	7 770	1 004 529
NOVEMBER	4 063	333	1 090	158	59	2	6 583	1 038 732
DEZEMBER	3 392	227	1 049	147	-99	-1	5 847	819 431
1988 JANUAR	3 419	261	1 005	143	47	2	5 908	838 418
FEBRUAR	4 015	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989 JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 151 159
MAERZ	4 739	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
MAI	5 732	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
JUNI	6 313	375	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
WOHN- GEBAEUDE								
1987 JUNI	3 932	-4	1 410	226	-8	-	9 208	465 394
JULI	4 284	-8	1 481	249	9	0	9 886	514 237
AUGUST	3 528	-9	1 376	209	-81	0	8 441	461 507
SEPTEMBER	3 361	-10	1 254	199	77	3	7 973	435 828
OKTOBER	3 203	-7	1 340	182	48	2	7 389	394 085
NOVEMBER	2 588	-10	1 129	159	45	1	6 640	344 500
DEZEMBER	2 347	-13	1 033	146	-65	-	5 864	315 343
1988 JANUAR	2 396	-12	1 035	145	37	1	5 962	309 731
FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
MAERZ	3 450	-12	1 392	212	-11	1	8 439	461 403
APRIL	3 847	-2	1 390	222	1	-	8 785	466 298
MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989 JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
NICHTWOHN- GEBAEUDE								
1987 JUNI	1 451	364	29	4	-3	-0	86	654 626
JULI	1 589	347	8	-	-	-	-76	606 133
AUGUST	1 515	408	-17	1	6	0	33	675 533
SEPTEMBER	1 513	350	77	6	-34	-1	157	817 770
OKTOBER	1 469	351	121	10	-31	-1	381	610 444
NOVEMBER	1 375	343	-39	-1	14	1	-57	694 232
DEZEMBER	1 045	240	16	1	-34	-1	-17	504 088
1988 JANUAR	1 023	273	-30	-2	10	0	-54	528 687
FEBRUAR	1 167	370	33	1	11	0	14	602 142
MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989 JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
FEBRUAR	1 161	338	42	2	-1	-	66	726 781
MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356
APRIL	1 400	361	36	5	-5	0	174	799 392
MAI	1 558	408	43	4	2	-	141	721 401
JUNI	1 782	410	87	8	37	1	285	834 788

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	113 017	16 907	126 671	13 134	3 038	105	613 155	46 475 516
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JUNI 1988	103 617	15 005	102 009	11 013	1 101	35	512 984	40 801 727
JANUAR BIS JUNI 1987	92 533	14 178	91 794	9 735	234	22	454 689	36 700 727
JANUAR BIS JUNI 1986	100 700	14 349	114 281	11 382	1 393	53	537 394	39 402 605
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	89 024	1 898	123 085	12 835	2 413	89	599 579	26 316 234
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	170	19	1 492	61	2 490	88	5 681	344 488
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 742	258	22 372	1 650	-5	-0	80 068	3 021 851
VON DEN BAUERHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUERHERREN UNTERNEHMEN	325 18 241	2 509	694 43 700	48 3 715	825 746	27 28	3 418 181 847	182 107 7 072 546
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	2 745	90	8 365	666	109	4	34 036	1 266 313
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	13 305	363	30 802	2 635	248	10	128 408	4 917 475
IMMOBILIENFONDS	335	14	1 062	91	63	2	4 261	200 183
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 856	43	3 471	323	326	12	15 142	688 575
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	70 209 249	1 371 16	77 756 935	9 006 66	191 651	7 27	410 814 3 500	18 811 894 249 687
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23 993	15 009	3 586	300	625	16	13 576	20 159 282
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	369	457	132	4	591	15	766	1 427 615
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	2 294	2 062	432	34	12	0	1 470	4 416 526
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	5 262	1 460	234	25	-	-	1 063	800 665
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	13 518	9 839	2 610	224	5	0	9 761	10 855 509
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	4 239	4 042	432	49	3	0	2 011	4 330 973
HANDELS- UND LAGERGB.	5 715	4 497	1 896	152	-	-	6 725	4 750 878
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 093	359	171	14	2	-	620	780 989
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 550	1 191	178	13	17	0	516	2 658 967
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	3 372	2 086	332	20	547	14	1 334	4 878 823
VON DEN BAUERHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUERHERREN	2 036	1 263	-2	-4	62	2	-48	3 594 431
DAVON:								
BUND	182	156	-	0	62	2	65	515 817
LAENDER	219	240	8	-0	-	-	4	978 619
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 611	823	-10	-3	-	-	-111	1 953 472
SOZIALVERSICHERUNG	24	45	-	-0	-	-	-6	146 523
UNTERNEHMEN	18 026	12 541	2 980	254	359	9	11 359	14 510 269
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	5 215 5 454	1 467 5 197	198 481	20 50	- 4	- 0	879 2 013	801 816 5 481 555
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	7 142	5 510	2 293	183	355	9	8 438	7 538 138
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	82	203	67	5	-	-	228	290 985
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	215	367	8	1	-	-	29	688 760
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	48	113	-4	-0	-	-	-26	330 132
PRIVATE HAUSHALTE	2 759	685	523	44	-	-	1 796	923 166
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 172	521	85	6	204	5	469	1 131 416

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	82 428	147 402	14 780	116 477	11 716	2 646	83	555 321	38 915 951
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JUNI 1988	74 537	127 473	12 947	93 860	9 747	967	30	462 537	34 242 104
JANUAR BIS JUNI 1987	66 484	119 847	12 299	83 945	8 595	959	26	409 655	31 041 883
JANUAR BIS JUNI 1986	74 808	127 218	12 421	105 629	10 192	1 371	44	488 818	33 161 087
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	66 940	69 982	2 010	113 193	11 442	2 089	69	542 610	23 952 302
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	52 779	42 791	1 228	52 779	6 687	1	-	309 799	14 128 706
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	8 700	10 278	288	17 400	1 700	4	0	79 830	3 436 700
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	5 351 110	16 193 722	464 30	41 694 1 320	2 996 59	2 2 082	0 68	147 999 4 982	5 499 743 287 153
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 923	8 452	264	21 498	1 571	1	-	76 796	2 854 837
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	184 17 024	328 20 032	9 533	578 42 842	39 3 604	803 688	25 22	3 039 177 728	124 130 6 703 128
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	2 473	3 486	89	8 374	655	72	2	33 594	1 164 445
SONST. WOHNUNGSUNT.	12 951	14 301	375	30 394	2 588	338	11	126 777	4 776 823
IMMOBILIENFONDS	270	462	16	977	79	-	-	3 785	166 295
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 330	1 788	53	3 157	282	278	8	13 572	595 565
PRIVATE HAUSHALTE	49 602	49 154	1 448	68 973	7 742	122	5	358 856	16 339 954
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	130	478	21	800	58	476	17	2 987	185 090
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	15 488	77 420	12 770	3 284	275	557	14	12 711	15 563 649
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	160	1 646	316	118	4	553	14	717	855 587
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	1 208	9 395	1 777	521	46	-	-	2 008	3 519 631
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	4 017	7 447	1 307	81	9	-	-	381	643 019
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	8 753	53 068	8 384	2 328	195	4	0	8 693	8 619 721
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	2 647	22 217	3 423	322	37	4	0	1 493	3 408 132
HANDELS- UND LAGERGBE.	3 731	25 823	3 805	1 748	139	-	-	6 277	3 812 826
HOTELS U. GASTSTAETTEN	318	1 348	270	159	13	-	-	566	507 482
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 350	5 865	988	236	20	-	-	912	1 925 691
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 842	10 037	1 695	375	27	493	13	1 673	3 472 481
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	1 151	5 871	1 038	70	7	60	2	371	2 477 559
DAVON:									
BUND	139	1 007	142	2	0	60	2	74	410 646
LAENDER	124	1 173	207	6	1	-	-	27	682 151
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	880	3 455	650	60	6	-	-	264	1 255 509
SOZIALVERSICHERUNG	8	236	39	2	0	-	-	6	129 253
UNTERNEHMEN	11 839	66 062	10 733	2 687	226	373	9	10 361	11 597 023
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	4 035	7 540	1 315	84	9	-	-	390	652 936
PRODUZIERENDES GEWERBE	3 489	28 971	4 386	398	40	4	0	1 637	4 349 473
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	4 169	27 784	4 727	2 197	176	369	9	8 298	6 059 284
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	67	1 006	184	61	4	-	-	200	258 611
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	146	1 761	306	8	1	-	-	36	535 330
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	27	326	63	-	-	-	-	-	208 171
PRIVATE HAUSHALTE	1 871	3 293	596	437	36	-	-	1 521	719 025
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	627	2 249	404	90	7	124	3	458	770 042

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	4 574	531	4 118	420	243	6	19 781	1 324 345
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 545	1	4 057	417	243	6	19 615	724 052
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	16	3	52	2	243	6	381	21 487
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	67	0	406	25	-	-	1 129	40 778
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 029	530	61	4	-	-	166	600 293
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	12	10	-	-	-	-	-	21 394
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	109	74	-6	-1	-	-	-30	161 881
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	318	111	6	0	-	-	21	48 004
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	508	309	53	4	-	-	140	321 012
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	82	27	8	1	-	-	35	48 002
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	111	42	8	1	-	-	35	74 791
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	873	196	1 380	120	76	3	5 434	514 211
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	775	21	1 361	119	76	3	5 378	227 829
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	3	2	135	4	76	3	211	17 010
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	17	1	87	8	-	-	341	12 125
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	98	175	19	1	-	-	56	286 382
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	32	70	9	1	-	-	32	162 398
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	3	3	1	0	-	-	6	862
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	52	98	9	1	-	-	18	112 503
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	11	4	-	-	-	-	-	10 619
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	12	11	-	-	-	-	-	29 808
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	14 981	1 941	13 022	1 465	-	-	66 458	3 864 507
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	11 622	247	12 751	1 440	-	-	65 437	2 260 462
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	208	14	1 436	109	-	-	5 280	150 857
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 369	1 694	271	25	-	-	1 021	1 604 045
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	64	77	4	0	-	-	3	164 339
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	314	160	30	2	-	-	91	263 738
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	905	301	11	1	-	-	38	127 093
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 759	1 026	210	20	-	-	826	841 876
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	327	130	16	2	-	-	63	206 998
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	498	300	26	2	-	-	88	488 403

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHAELT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	3 225	4 658	975	434	3 820	375	211	6	18 120	1 095 674
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 631	2 117	487	8	3 751	369	211	6	17 869	638 283
DAVON:										
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 241	1 480	336	2	2 241	258	-	-	12 129	438 860
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	244	255	57	0	488	46	-	-	2 217	74 587
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	137	323	80	2	979	63	-	-	3 169	104 731
	9	56	14	4	43	2	211	6	354	20 105
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	51	122	29	0	377	24	-	-	1 095	38 151
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	594	2 541	488	426	69	6	-	-	251	457 391
DAVON:										
ANSTALTS- GEBAEUDE	5	43	10	9	-	-	-	-	-	15 669
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	49	380	84	64	7	1	-	-	26	141 153
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	232	505	96	90	3	0	-	-	19	34 470
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	274	1 485	274	243	56	4	-	-	193	236 004
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	34	129	24	20	3	0	-	-	13	30 095
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRA- STRUKTUR- GEB.	51	193	41	35	3	0	-	-	13	50 032
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	781	1 599	346	191	1 359	117	76	3	5 283	488 224
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	706	687	157	21	1 345	116	76	3	5 235	220 824
DAVON:										
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	634	430	96	11	634	73	-	-	3 483	133 149
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	40	46	9	1	80	8	-	-	357	14 245
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	29	179	41	7	496	31	-	-	1 184	56 420
	3	34	11	2	135	4	76	3	211	17 010
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	16	40	9	1	85	8	-	-	337	11 975
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	75	912	189	171	14	1	-	-	48	267 400
DAVON:										
ANSTALTS- GEBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	23	341	84	68	9	1	-	-	32	150 508
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	40	529	97	95	4	0	-	-	10	105 796
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRA- STRUKTUR- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	10 414	14 747	3 249	1 647	11 629	1 262	-	-	58 447	3 201 205
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	8 271	6 787	1 679	271	11 364	1 237	-	-	57 385	1 963 064
DAVON:										
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	7 238	5 060	1 241	213	7 238	904	-	-	41 045	1 477 435
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	654	672	163	25	1 308	124	-	-	5 981	192 157
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	375	1 031	267	32	2 736	205	-	-	10 128	286 065
	4	26	7	1	82	5	-	-	231	7 407
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	182	524	137	15	1 389	106	-	-	5 135	145 976
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 143	7 960	1 570	1 376	265	25	-	-	1 062	1 238 141
DAVON:										
ANSTALTS- GEBAEUDE	24	258	59	45	1	0	-	-	5	114 260
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	156	686	155	134	40	4	-	-	163	223 425
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	725	1 413	284	266	4	0	-	-	16	108 223
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 057	4 967	952	827	199	18	-	-	777	633 628
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	181	636	120	105	21	2	-	-	101	158 605
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRA- STRUKTUR- GEB.	270	1 380	258	221	23	3	-	-	111	361 550

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	396	155	390	39	-	-	1 774	240 255
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	294	6	353	36	-	-	1 643	61 214
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	15	2	99	8	-	-	382	13 582
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	102	149	37	3	-	-	131	179 041
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	19	18	22	2	-	-	89	36 129
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	75	126	15	1	-	-	42	130 811
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	5	3	-	-	-	-	-	7 614
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	9	4	-	-	-	-	-	14 597
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	21 423	3 132	26 839	2 738	811	31	126 631	8 294 132
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 254	246	26 201	2 687	706	28	124 256	5 101 638
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	46	10	416	23	705	28	1 492	110 944
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	449	28	2 381	189	-	-	8 759	329 409
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 169	2 886	638	51	105	3	2 375	3 192 494
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	67	80	3	0	105	3	114	165 291
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	337	452	122	10	-	-	430	816 872
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	498	164	19	2	-	-	72	81 109
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 985	1 966	463	38	-	-	1 696	1 801 507
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	282	224	31	1	-	-	63	327 715
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	405	386	35	2	105	3	185	626 685
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 302	1 389	9 370	1 016	54	2	45 572	4 223 746
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 404	104	8 977	982	35	1	44 135	1 906 474
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	447	18	2 089	176	-1	-0	8 049	303 582
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 898	1 285	393	34	19	1	1 437	2 317 272
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	38	44	2	-	19	1	27	153 227
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	257	302	77	6	-	-	252	802 173
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	285	57	40	5	-	-	192	41 331
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 075	783	263	22	-	-	915	1 093 474
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	243	101	11	1	-	-	51	227 067
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	307	205	13	1	19	1	78	464 995

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	281	1 494	224	145	368	36	-	-	1 680	213 620
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	216	171	44	6	333	34	-	-	1 555	56 716
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	189	104	28	4	183	21	-	-	974	34 914
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	13	16	3	0	26	3	-	-	112	5 040
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	20	52	13	2	124	10	-	-	469	16 762
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	14	42	10	2	98	8	-	-	377	13 532
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	65	1 323	180	139	35	3	-	-	125	156 904
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSSGEB.	12	94	24	18	22	2	-	-	89	34 876
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	48	1 200	151	117	13	1	-	-	36	113 476
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	17 377	30 541	6 148	2 746	25 363	2 538	746	28	118 574	7 555 546
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	15 153	14 900	3 338	265	24 727	2 487	641	25	116 191	4 750 774
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	12 519	9 405	2 054	150	12 519	1 544	-	-	70 831	3 002 638
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 470	1 709	373	26	2 940	284	-	-	13 008	542 017
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 127	3 507	842	76	8 908	638	-	-	30 976	1 103 529
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	363	1 020	243	28	2 317	182	-	-	8 494	318 612
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 224	15 641	2 810	2 481	636	51	105	3	2 383	2 804 772
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	40	317	84	67	3	0	105	3	117	130 835
BUERO- U. VERWALTUNGSSGEB.	235	2 120	497	413	132	11	-	-	470	767 634
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	385	815	157	145	5	1	-	-	25	67 176
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	1 403	11 305	1 854	1 660	441	35	-	-	1 578	1 561 603
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	161	1 082	218	194	55	4	-	-	193	277 424
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	247	2 053	392	340	59	4	105	3	316	537 788
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 347	11 793	2 449	1 207	8 417	866	-	-	39 585	3 306 583
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 292	5 111	1 103	104	8 130	842	-	-	38 560	1 809 356
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 996	2 609	539	57	2 996	401	-	-	17 926	823 552
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	802	995	214	22	1 604	162	-	-	7 449	312 407
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	494	1 506	350	25	3 530	279	-	-	13 185	473 397
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	302	882	204	17	1 994	163	-	-	7 466	277 515
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 055	6 682	1 346	1 103	287	25	-	-	1 025	1 697 227
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	12	110	24	20	-	-	-	-	-	70 377
BUERO- U. VERWALTUNGSSGEB.	128	1 324	315	238	55	5	-	-	186	545 083
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	175	299	56	50	10	1	-	-	51	27 189
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	610	4 404	847	708	210	17	-	-	726	881 100
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	130	544	104	88	12	1	-	-	62	173 478
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	167	971	193	164	12	1	-	-	62	328 729

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 550	981	8 780	956	99	4	43 472	3 001 543
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 969	146	8 621	940	76	4	42 770	1 877 809
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 D.M. WOHN- WOHNHEIME	6	1	334	8	70	3	484	18 561
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	160	11	1 020	77	-	-	3 799	141 007
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 581	835	159	17	23	1	702	1 123 734
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	34	32	1	0	23	1	28	102 011
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	143	56	10	1	-	-	50	119 798
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	240	71	18	2	-	-	79	43 957
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	599	579	116	11	-	-	483	622 831
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	225	97	14	2	-	-	62	295 737
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	282	140	16	2	23	1	95	344 285
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	23 351	4 125	27 351	2 746	867	20	130 340	10 443 132
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 241	789	26 134	2 646	557	13	125 747	5 569 657
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 D.M. WOHN- WOHNHEIME	47	3	162	9	556	13	928	49 158
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 278	132	7 207	520	-5	-	25 760	950 358
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 110	3 337	1 217	100	310	7	4 593	4 873 475
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	71	80	92	2	288	7	367	259 660
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	567	455	84	7	-	-	273	1 015 353
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	865	225	86	10	-	-	416	123 072
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	2 964	2 313	937	80	5	0	3 506	2 786 091
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	643	264	18	1	17	0	31	689 299
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	798	402	115	4	305	7	432	1 076 832
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	27 385	4 064	31 357	3 195	743	26	153 871	12 638 304
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	20 252	317	30 606	3 132	576	21	150 860	7 465 310
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 D.M. WOHN- WOHNHEIME	29	2	334	14	573	20	1 440	94 992
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	958	52	7 245	500	1	-	24 959	1 000 405
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 133	3 747	751	63	167	5	3 011	5 172 994
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	66	115	30	1	155	5	222	390 769
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	445	441	92	7	12	0	337	944 521
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	2 124	520	52	5	-	-	232	331 293
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	3 859	2 377	490	44	-	-	1 964	2 821 266
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	639	294	87	6	-	-	256	685 145
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	822	515	126	9	95	3	466	1 296 068

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 099	9 169	1 925	830	7 977	843	75	4	38 862	2 372 354
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 184	5 098	1 142	160	7 856	831	75	4	38 341	1 659 746
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 139	3 464	750	114	4 139	539	-	-	24 314	1 123 801
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	742	834	194	22	1 484	144	3	0	6 682	271 177
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	297 6	748 54	183 15	22 1	1 899 334	140 8	2 70	0 3	6 861 484	245 207 19 561
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	140	396	98	11	980	75	-	-	3 681	131 426
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	915	4 071	783	671	121	12	-	-	521	712 608
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	14	128	34	26	1	0	-	-	5	46 177
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	67	209	49	43	15	2	-	-	65	58 076
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	178	349	70	65	1	0	-	-	4	34 517
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	552	2 892	532	459	87	8	-	-	366	390 894
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	104	494	97	77	17	2	-	-	81	172 944
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	137	704	143	113	18	2	-	-	86	223 048
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	15 251	29 381	5 962	3 513	24 921	2 426	809	18	117 154	8 254 475
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12 662	13 662	3 000	817	23 773	2 334	517	11	112 748	4 852 091
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	8 991	7 344	1 539	478	8 991	1 163	-	-	54 398	2 611 622
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 121	2 356	511	139	4 242	409	-	-	19 358	838 199
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 517 33	3 868 92	923 26	196 4	10 397 143	755 8	- 517	- 11	38 127 865	1 362 777 39 493
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 012	2 571	598	134	6 887	499	-	-	24 775	900 054
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 589	15 719	2 962	2 696	1 148	92	292	7	4 406	3 402 384
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	24	310	76	61	99	3	288	7	396	162 079
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	229	1 851	431	369	131	12	-	-	549	703 234
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	504	1 082	201	194	19	2	-	-	95	77 064
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	1 555	11 298	2 019	1 870	837	69	4	0	3 123	2 010 692
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	277	1 180	236	202	62	5	-	-	243	449 315
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	358	1 784	371	317	169	9	288	7	681	716 948
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	21 886	40 119	-	3 748	29 132	2 924	667	20	141 852	11 160 757
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	16 327	19 485	-	329	28 483	2 867	507	16	139 168	6 859 061
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	12 738	11 968	-	191	12 738	1 646	1	-	78 251	4 169 466
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 432	3 187	-	51	4 864	487	1	-	23 058	1 121 898
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 142 15	4 171 162	-	83 4	10 658 223	722 12	- 505	- 16	36 626 1 233	1 494 610 73 087
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	792	2 741	-	53	7 089	486	1	-	24 363	969 508
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 559	20 634	-	3 420	649	57	160	5	2 684	4 301 696
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	34	390	-	77	14	1	160	5	194	214 158
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	284	2 280	-	410	100	8	-	-	396	832 625
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 799	2 925	-	486	38	4	-	-	165	289 769
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 031	13 462	-	2 188	431	39	-	-	1 710	2 441 495
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	411	1 575	-	261	66	5	-	-	219	523 649
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	536	2 547	-	438	91	7	100	3	404	942 933

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 598	181	1 592	179	2	-	8 234	519 773
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 336	9	1 542	177	2	-	8 142	342 235
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	29	1	129	9	-	-	490	15 196
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	262	172	50	2	-	-	92	177 538
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	36	16	-4	-1	-	-	-28	36 092
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	168	140	56	3	-	-	131	120 359
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	35	9	-3	-0	-	-	-18	13 117
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	47	12	-3	-0	-	-	-18	21 609
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 574	212	2 472	260	143	13	11 588	1 411 568
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 332	12	2 482	260	142	13	11 596	779 554
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	14	-4	-37	-3	229	13	447	19 260
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	114	0	273	30	-	-	1 120	64 552
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	242	200	-10	0	1	0	-8	632 014
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	12	18	-	-	1	0	5	162 101
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	35	18	-4	-0	-	-	-26	57 570
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	3	2	-	-	-	-	-	910
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	134	123	-2	1	-	-	40	203 779
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	58	39	-4	-1	-	-	-27	207 654
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	81	69	-4	-1	-	-	-27	440 750
BUNDES- GEBIET								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	113 017	16 907	126 671	13 134	3 038	105	613 155	46 475 516
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	89 024	1 898	123 085	12 835	2 413	89	599 579	26 316 234
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	170	19	1 492	61	2 490	88	5 681	344 488
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 742	258	22 372	1 650	-5	-0	80 068	3 021 851
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	23 993	15 009	3 586	300	625	16	13 576	20 159 282
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	369	457	132	4	591	15	766	1 427 615
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	2 294	2 062	432	34	12	0	1 470	4 416 526
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	5 262	1 460	234	25	-	-	1 063	800 665
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	13 518	9 839	2 610	224	5	0	9 761	10 855 509
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	2 550	1 191	178	13	17	0	516	2 658 967
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	3 372	2 086	332	20	547	14	1 334	4 878 823

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 029	1 921	370	146	1 353	149	-	-	6 955	415 598
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	886	976	206	10	1 312	146	-	-	6 830	291 489
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	694	670	135	6	694	94	-	-	4 252	200 956
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	150	179	41	2	300	29	-	-	1 377	53 128
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	42	126	30	3	318	23	-	-	1 201	37 405
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	22	47	11	1	118	8	-	-	447	14 416
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	143	945	163	136	41	3	-	-	125	124 109
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	14	44	10	8	4	0	-	-	17	20 590
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	14	30	6	6	-	-	-	-	-	1 670
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	101	851	142	118	37	2	-	-	108	94 970
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	14	19	5	4	-	-	-	-	-	6 879
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	20	25	6	5	-	-	-	-	-	8 567
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	738	1 980	416	173	2 138	181	62	4	8 809	851 915
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	612	988	237	20	2 119	179	62	4	8 728	450 898
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	406	257	54	2	406	45	-	-	2 196	112 313
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	32	29	6	0	64	5	-	-	231	11 845
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	171	682	172	16	1 649	129	-	-	6 073	318 840
	3	19	6	1	-	-	62	4	228	7 900
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	29	67	16	1	164	14	-	-	626	33 672
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	126	992	179	153	19	2	-	-	81	401 017
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	7	90	15	11	-	-	-	-	-	101 932
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	11	86	17	12	6	0	-	-	15	32 427
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	82	675	112	99	13	1	-	-	66	150 063
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	41	303	60	49	-	-	-	-	-	263 860
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	82 428	147 402	-	14 780	116 477	11 716	2 646	83	555 321	38 915 951
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	66 940	69 982	-	2 010	113 193	11 442	2 089	69	542 610	23 352 302
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	52 779	42 791	-	1 228	52 779	6 687	1	-	309 799	14 128 706
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	8 700	10 278	-	288	17 400	1 700	4	0	79 830	3 436 700
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	5 351	16 193	-	464	41 694	2 996	2	0	147 999	5 499 743
	110	722	-	30	1 320	59	2 082	68	4 982	287 153
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 923	8 452	-	264	21 498	1 571	1	-	76 796	2 854 837
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	15 488	77 420	-	12 770	3 284	275	557	14	12 711	15 563 649
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	160	1 646	-	316	118	4	553	14	717	855 587
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	1 208	9 395	-	1 777	521	46	-	-	2 008	3 519 631
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	4 017	7 447	-	1 307	81	9	-	-	381	643 019
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	8 753	53 068	-	8 384	2 328	195	4	0	8 693	8 619 721
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 350	5 865	-	988	236	20	-	-	912	1 925 691
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 842	10 037	-	1 695	375	27	493	13	1 673	3 472 481

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 446	37 866	5 273	5 570	589	504	15	28 736	6 146 445
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JUNI 1988	8 582	33 619	4 734	5 471	597	72	4	29 113	5 690 098
JANUAR BIS JUNI 1987	7 872	30 271	4 348	5 170	541	70	1	26 523	5 103 534
JANUAR BIS JUNI 1986	8 813	30 745	4 265	7 189	690	51	2	33 716	5 322 111
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 217	3 530	115	5 387	569	504	15	27 920	1 238 826
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 505	2 654	88	3 505	424	-	-	20 195	930 413
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	593	568	18	1 186	101	-	-	4 982	195 269
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	86	200	5	553	39	-	-	1 919	75 774
	33	113	4	143	5	504	15	824	37 370
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	34	65	2	173	13	-	-	663	22 880
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	61	82	2	159	9	314	10	840	23 172
	342	321	10	641	58	70	2	2 915	118 750
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	7	12	-	37	2	-	-	126	3 974
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	259	230	7	416	41	60	1	2 092	86 924
IMMOBILIENFONDS	6	8	0	20	2	-	-	65	4 060
SONSTIGE UNTERNEHMEN	70	72	2	168	13	10	0	632	23 792
PRIVATE HAUSHALTE	3 811	3 079	102	4 507	499	-	-	23 904	1 075 811
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	3	54	2	80	3	120	4	261	21 093
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 229	34 336	5 158	183	19	-	-	816	4 907 619
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	19	213	41	-	-	-	-	-	81 651
BUERG- U. VERWALTUNGSGBE.	240	2 140	404	13	1	-	-	55	739 489
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	854	2 012	358	3	0	-	-	18	132 836
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	2 905	28 771	4 165	159	17	-	-	708	3 671 611
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 130	13 233	1 944	84	9	-	-	381	1 827 701
HANDELS- UND LAGERGEB.	1 445	14 561	1 990	70	7	-	-	309	1 664 251
HOTELS U. GASTSTAETTEN	29	77	16	3	0	-	-	9	28 730
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	211	1 200	191	8	1	-	-	35	282 032
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	292	2 259	346	10	1	-	-	47	510 165
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	160	1 039	168	1	0	-	-	9	337 844
DAVON:									
BUND	32	455	57	1	0	-	-	9	141 444
LAENDER	.	.	.	.	.	-	-	.	.
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	100	402	79	-	-	-	-	-	110 468
SOZIALVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	-	-	.	.
UNTERNEHMEN	3 757	31 945	4 757	163	17	-	-	717	4 354 865
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	844	2 016	350	3	0	-	-	18	132 155
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 606	17 445	2 462	79	8	-	-	340	2 285 137
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 239	11 490	1 789	81	8	-	-	359	1 770 389
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	27	386	70	3	0	-	-	10	86 227
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	68	995	156	-	-	-	-	-	167 184
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	8	12	2	-	-	-	-	-	5 098
PRIVATE HAUSHALTE	224	918	165	18	2	-	-	87	152 088
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	88	439	68	1	0	-	-	3	62 822

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	372	1 625	291	248	126	13	-	-	631	254 099
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	101	68	16	1	119	12	-	-	602	21 914
NICHTWOHNGBAEUDE	271	1 557	275	247	7	1	-	-	29	232 185
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	27	245	48	45	12	1	-	-	49	50 781
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	8	6	1	0	8	1	-	-	37	1 826
NICHTWOHNGBAEUDE	19	239	47	44	4	0	-	-	12	48 955
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 004	3 521	674	552	429	44	-	-	2 059	433 179
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	359	225	54	7	398	42	-	-	1 949	71 002
NICHTWOHNGBAEUDE	645	3 296	620	544	31	3	-	-	110	362 177
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	30	434	51	45	5	1	-	-	24	51 913
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	4	4	1	-	4	0	-	-	20	931
NICHTWOHNGBAEUDE	26	430	50	45	1	0	-	-	4	50 982
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 349	7 316	1 112	930	715	72	202	8	3 656	933 607
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	540	463	101	7	699	70	202	8	3 584	146 456
NICHTWOHNGBAEUDE	809	6 853	1 011	923	16	2	-	-	72	787 151
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	718	3 792	743	567	540	59	-	-	2 732	791 659
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	396	348	72	6	518	56	-	-	2 621	114 472
NICHTWOHNGBAEUDE	322	3 444	671	561	22	3	-	-	111	677 187
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	858	2 492	451	323	650	75	21	0	3 506	362 920
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	561	457	97	12	643	74	21	0	3 473	150 980
NICHTWOHNGBAEUDE	297	2 035	354	311	7	1	-	-	33	211 940
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 122	8 008	1 358	1 130	1 741	186	101	2	9 210	1 437 848
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	1 318	1 093	226	67	1 687	180	101	2	8 957	400 463
NICHTWOHNGBAEUDE	804	6 915	1 132	1 062	54	6	-	-	253	1 037 385
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 529	8 858	-	1 248	803	85	120	4	4 287	1 478 869
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	612	565	-	10	775	83	120	4	4 163	207 668
NICHTWOHNGBAEUDE	917	8 293	-	1 237	28	3	-	-	124	1 271 201
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	135	638	97	75	110	12	-	-	544	74 400
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	80	72	14	1	107	11	-	-	530	23 716
NICHTWOHNGBAEUDE	55	566	82	74	3	0	-	-	14	50 684
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	302	937	172	113	439	41	60	1	2 038	277 170
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	238	229	51	4	429	40	60	1	1 984	99 398
NICHTWOHNGBAEUDE	64	708	121	109	10	1	-	-	54	177 772

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGEBIET
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	38 307	5 969	43 172	4 360	889	21	206 721	15 899 546
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JUNI 1988	37 301	5 651	43 927	4 280	1 202	38	204 279	16 026 376
JANUAR BIS JUNI 1987	34 540	4 819	44 202	4 197	604	20	199 594	13 493 158
JANUAR BIS JUNI 1986	34 515	4 619	48 166	4 424	610	17	212 008	13 423 110
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	30 235	636	41 969	4 262	593	15	202 231	8 677 707
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	58	11	221	10	612	14	1 213	89 280
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 455	93	9 113	665	-	-	32 745	1 221 725
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	116 7 431	2 181	165 17 172	17 1 464	161 92	3 3	987 72 759	71 078 2 779 772
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 061	27	3 576	269	-38	-0	14 172	503 965
SONST. WOHNUNGSUNTERRN. IMMOBILIENFONDS	5 497 185	133 5	11 902 543	1 042 44	70 16	2 1	51 329 2 055	1 944 129 94 087
SONSTIGE UNTERNEHMEN	688	15	1 151	110	44	1	5 203	237 591
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	22 589 99	444 9	24 372 250	2 761 20	11 329	1 8	127 197 1 288	5 730 673 96 184
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 072	5 333	1 203	98	296	7	4 490	7 221 839
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	171	181	43	1	122	3	139	660 587
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	832	761	174	12	13	0	530	1 638 043
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 458	436	69	8	-	-	330	221 544
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	4 698	3 535	858	72	-8	-	3 154	3 769 499
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	1 476	1 373	180	19	-	-	789	1 482 530
HANDELS- UND LAGERGBE.	2 083	1 548	561	46	-8	-	2 018	1 556 288
HOTELS U. GASTSTAETTEN	381	150	99	5	-	-	270	324 005
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	913	419	59	4	169	4	337	932 166
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 232	695	123	8	267	6	551	1 782 915
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	758	500	60	2	13	0	77	1 435 724
DAVON:								
BUND	79	65	5	1	-	-	24	156 598
LAENDER	98	89	1	0	13	0	17	479 458
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	573	326	55	1	-	-	40	732 174
SOZIALVERSICHERUNG	8	21	-1	-0	-	-	-4	67 494
UNTERNEHMEN	6 037	4 376	930	79	78	2	3 490	4 948 233
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	1 442 1 986	439 1 952	62 166	7 17	- -10	- -0	279 709	226 481 2 053 965
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	2 522	1 814	696	54	88	2	2 473	2 399 158
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	40	100	29	2	-	-	93	154 545
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	87	170	6	1	-	-	29	268 629
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	20	79	-1	-0	-	-	-8	185 878
PRIVATE HAUSHALTE	836	266	185	16	13	0	655	368 889
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	441	191	28	2	192	4	268	468 993

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGEBIET
JANUAR BIS JUNI 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	28 347	51 214	5 295	40 348	3 950	659	15	190 118	13 578 685
DAGEGEN:									
JANUAR BIS JUNI 1988	27 815	50 150	5 019	41 039	3 877	1 289	38	188 654	13 952 040
JANUAR BIS JUNI 1987	25 935	44 260	4 211	41 235	3 799	622	18	183 405	11 714 391
JANUAR BIS JUNI 1986	25 806	45 212	4 149	44 923	4 019	651	18	195 504	11 768 152
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23 141	23 169	655	39 183	3 854	428	10	185 640	7 773 732
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	18 440	14 242	404	18 440	2 267	1	0	106 800	4 689 685
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 886	3 254	96	5 772	542	1	0	25 844	1 080 344
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 781	5 527	145	14 683	1 034	-	-	52 038	1 941 139
	34	151	11	288	11	426	10	958	52 564
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 123	3 324	96	8 652	628	-	-	31 285	1 144 908
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	51	91	4	200	13	69	1	732	35 212
	7 010	7 836	185	16 828	1 425	71	2	71 279	2 647 609
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	953	1 379	29	3 615	264	-	-	14 084	465 034
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	5 376	5 622	132	11 756	1 029	60	1	50 905	1 899 049
IMMOBILIENFONDS	156	206	6	475	37	-	-	1 804	77 705
SONSTIGE UNTERNEHMEN	525	621	17	982	94	11	0	4 486	205 821
PRIVATE HAUSHALTE	16 022	15 077	458	21 901	2 398	1	0	112 456	5 015 923
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	58	170	9	254	18	287	7	1 173	74 988
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 206	28 045	4 640	1 165	96	231	5	4 478	5 804 953
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	73	764	141	52	2	52	1	118	447 052
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	469	3 808	687	234	20	13	0	877	1 406 527
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 128	2 148	395	37	4	-	-	183	183 748
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 067	19 931	3 087	754	63	-	-	2 813	3 110 716
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	962	8 075	1 192	162	16	-	-	681	1 262 071
HANDELS- UND LAGERGBE.	1 358	9 012	1 343	538	42	-	-	1 924	1 273 944
HOTELS U. GASTSTAETTEN	114	539	115	38	3	-	-	147	217 383
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	469	1 995	330	88	7	166	4	487	656 910
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGBE.	660	3 282	555	152	10	218	5	654	1 244 660
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	451	2 362	423	81	5	13	0	202	1 096 389
DAVON:									
BUND	69	342	61	5	1	-	-	24	143 372
LAENDER	58	571	80	-	-	13	0	13	387 691
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	320	1 329	262	75	4	-	-	160	500 152
SOZIALVERSICHERUNG	4	120	20	1	0	-	-	5	65 174
UNTERNEHMEN	3 975	23 521	3 840	864	74	52	1	3 340	4 137 714
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 126	2 172	395	38	4	-	-	179	187 858
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 300	11 153	1 680	145	16	-	-	627	1 753 097
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 488	9 328	1 607	675	55	52	1	2 503	1 943 750
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	30	489	96	27	2	-	-	86	145 284
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	61	872	157	6	1	-	-	31	253 009
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	13	426	78	-	-	-	-	-	179 262
PRIVATE HAUSHALTE	553	1 430	238	178	15	13	0	646	308 455
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	227	732	140	42	3	153	3	290	262 395

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERHLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VIERTELJAHR 1989										2. VJ. 1988	
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE						NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- UNGEN INSGE- SAMI 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	INSGESAMT 1)	JE 10 000 EINWOHN.	INSGESAMT	WOHNUNGEN IN WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 D.2 WOHNUNGEN	INSGESAMT	WOHNUNGEN IN WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 D.2 WOHNUNGEN	INSGESAMT	WOHNUNGEN IN WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 D.2 WOHNUNGEN	RAUMINHALT	1000 M ³	% 4)	
ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M ³	% 4)	ANZAHL	1000 M ³	
01 SCHLESWIG	392	21.0	9	348	23.8	222	12.1	212	-37.6	324	340	
02 MITTELHOLSTEIN	617	29.6	9	592	28.7	397	1.0	443	101.4	476	220	
03 DITHMARSCHEN	180	57.9	7	153	41.7	81	-19.8	110	-28.1	114	153	
04 OSTHOLSTEIN	333	-6.4	8	315	-14.2	109	-52.2	168	15.9	352	145	
05 HAMBURG	2 373	12.7	9	2 207	12.5	1 483	0.8	1 475	56.3	2 106	944	
06 LUENEBURG	365	10.9	13	328	21.0	221	15.7	225	99.1	329	113	
07 BREMERHAVEN	296	164.3	9	274	188.4	156	212.0	109	-25.3	112	146	
08 WILHELMSHAVEN	240	0.8	10	207	-	178	17.9	232	146.8	238	94	
09 OSTFRIESLAND	455	28.5	13	433	26.2	327	13.9	189	-7.8	354	205	
10 OLDENBURG	518	11.6	12	465	10.7	345	-1.7	381	11.4	464	342	
11 EMSLAND	531	14.2	15	443	15.4	412	8.1	445	32.8	465	335	
12 OSNABRUECK	610	0.5	11	499	-1.0	407	1.5	721	-9.1	607	793	
13 BREMEN	1 178	50.8	9	1 021	58.5	823	42.9	1 643	86.5	781	881	
14 HANNOVER	1 865	38.5	10	1 639	40.6	1 157	7.2	1 304	74.8	1 347	746	
15 BRAUNSCHWEIG	1 216	33.3	11	1 074	39.7	657	14.7	509	18.6	912	429	
16 GOETTINGEN	299	16.3	6	235	6.3	173	-18.4	164	30.2	257	126	
17 MUESTER	1 823	40.6	13	1 557	35.4	1 244	14.1	1 258	53.4	1 297	820	
18 BIELEFELD	1 381	60.6	10	1 305	61.3	906	22.1	864	-3.2	860	893	
19 PADERBORN	536	11.4	14	492	12.3	344	17.0	178	-49.4	481	352	
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 343	54.2	8	1 222	59.3	766	37.5	1 017	107.1	871	491	
21 BOCHUM	284	0.7	5	282	-0.4	120	-11.1	361	38.3	282	261	
22 ESSEN	794	-23.0	4	745	-25.2	428	-49.7	545	-28.0	1 031	757	
23 DUISBURG	799	31.2	9	724	25.0	456	-6.2	523	158.9	609	202	
24 KRELFELD	527	39.4	11	475	36.9	328	13.9	480	175.9	378	174	
25 MOENCHENGLADBACH	433	5.4	8	417	5.3	305	-	180	-49.2	411	354	
26 AACHEN	1 000	49.9	10	892	47.2	494	-5.0	408	100.0	667	204	
27 DUESSELDORF	1 869	124.9	13	1 725	126.1	724	46.6	1 669	112.9	831	784	
28 WUPPERTAL	328	54.7	5	313	51.2	137	10.5	134	-5.0	212	141	
29 HAGEN	708	63.9	7	681	73.3	390	24.2	433	89.9	432	228	
30 SIEGEN	311	0.6	8	281	2.6	233	-3.3	161	-23.0	309	209	
31 KOELN	1 618	12.0	8	1 442	7.4	896	9.4	715	-5.5	1 444	757	
32 BONN	1 090	116.7	4	1 018	115.7	610	49.9	295	71.5	503	172	
33 NORDHEESSEN	719	18.3	7	583	19.7	458	10.1	388	2.1	608	380	
34 MITTELHEESSEN	645	27.7	9	542	30.6	347	17.2	213	-8.4	505	235	
35 OSTHEESSEN	296	-13.2	10	245	-14.9	196	-17.6	249	33.2	341	187	
36 UNTERMAIN	2 436	38.3	12	2 185	40.1	986	11.7	1 694	17.5	1 762	1 442	
37 STARKENBURG	871	-1.1	9	740	-4.4	504	0.4	340	-57.3	881	797	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	484	1.5	8	435	2.4	253	-15.9	209	14.2	477	183	
39 MITTELHEIN-WESTERWALD	1 304	18.0	12	1 161	17.4	939	9.2	778	48.5	1 105	524	
40 TRIER	483	-15.7	10	397	-19.3	354	3.2	313	27.8	573	245	
41 RHEINHEESSEN-NAHE	1 126	34.7	15	1 005	28.5	731	22.7	562	89.2	836	297	
42 RHEINPFALZ	1 099	20.1	14	1 003	20.7	792	16.6	317	-52.3	915	664	
43 WESTPFALZ	612	14.8	12	517	22.2	419	14.5	316	11.7	533	283	
44 SAAR	875	37.4	8	719	33.1	580	10.9	505	79.1	637	282	
45 UNTERER NECKAR	1 250	64.3	12	1 121	65.3	650	37.4	954	-	761	954	
46 FRANKEN	1 535	33.7	21	1 259	26.3	781	13.0	1 041	23.6	1 148	842	
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 268	23.1	15	1 139	18.6	600	-0.7	512	8.0	1 030	474	
48 NORDSCHWARZWALD	1 063	20.0	21	903	19.4	556	9.9	328	19.7	886	274	
49 MITTLERER NECKAR	3 719	15.2	16	3 379	15.3	1 360	-2.1	2 069	0.6	3 229	2 057	
50 OSTWUERTEMBERG	661	27.6	16	590	33.8	420	12.3	292	-0.7	518	294	
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	653	22.5	16	577	19.5	487	21.1	704	33.6	533	527	
52 NECKAR-ALB	1 075	21.9	18	965	21.4	638	21.5	708	21.4	882	583	
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	626	26.2	14	542	33.5	375	5.0	351	-16.0	496	418	
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 340	33.3	15	1 079	44.8	683	26.7	751	1.2	1 005	742	
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 155	48.1	20	817	20.5	460	12.5	654	40.0	780	467	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	856	9.5	16	737	17.7	441	-3.1	556	50.7	782	369	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	491	17.7	15	457	14.5	367	5.8	214	-20.7	417	270	
58 WUERZBURG	699	40.9	15	642	36.9	510	23.8	315	-19.4	496	391	
59 MAIN-RHODEN	742	63.4	18	583	47.6	387	7.5	298	-38.4	454	484	
60 OBERFRANKEN-WEST	1 061	39.8	19	887	39.7	574	17.6	603	-28.2	759	840	
61 OBERFRANKEN-OST	667	66.3	14	614	70.1	375	25.4	674	28.9	401	523	
62 OBERPFALZ-NORD	653	0.3	14	569	-1.4	517	9.1	857	14.4	651	749	
63 MITTELFRANKEN	1 748	27.5	15	1 651	31.8	814	-3.9	1 079	23.7	1 371	872	
64 WESTMITTELFRANKEN	453	5.3	13	398	4.5	346	5.5	531	-14.2	430	619	
65 AUGSBURG	1 562	2.8	21	1 441	-1.0	767	-7.3	1 033	-3.1	1 520	1 066	
66 INGOLSTADT	690	3.3	20	645	1.1	563	7.4	268	44.9	668	185	
67 REGENSBURG	1 173	6.2	20	1 074	18.0	821	0.1	769	-47.0	1 105	1 452	
68 DONAU-WALD	1 056	5.1	18	950	7.2	721	14.1	1 033	60.7	1 005	643	
69 LANDSHUT	776	31.7	22	728	38.4	615	21.3	717	24.3	589	577	
70 MUENCHEN	3 688	-3.9	16	3 544	-3.4	1 383	2.7	1 332	-46.3	3 836	2 480	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	608	12.0	15	565	10.8	377	-12.5	415	-42.8	543	726	
72 ALLGAEU	644	-25.2	16	568	-27.1	367	6.4	259	-39.1	861	425	
73 OBERLAND	864	45.7	23	779	47.3	350	-2.8	352	21.4	593	290	
74 SUEDOSTOBERBAYERN	1 372	33.2	20	1 238	35.2	743	22.8	585	-11.1	1 030	658	
75 BERLIN (WEST)	1 031	-14.4	5	880	-18.1	217	-43.9	497	18.3	1 205	420	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN-
GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN-
GEBAEUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT
4 VIERTELJAEHRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VJ. 1988		4. VJ. 1988		1. VJ. 1989		JAHR 1988		JAHR 1987	
	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	427	304	333	234	252	235	1 344	1 086	1 213	856
02 MITTELHOLSTEIN	337	466	371	615	340	267	1 513	1 671	1 410	1 107
03 DITHMARSCHEN	182	173	68	100	86	75	479	594	498	547
04 OSTHOLSTEIN	263	193	334	180	220	95	1 247	588	1 225	842
05 HAMBURG	1 986	1 640	1 648	1 949	1 594	689	7 201	5 164	6 392	4 451
06 LÜJENEBURG	241	133	184	104	207	197	945	440	867	469
07 BREMERHAVEN	241	172	194	138	178	116	729	541	799	510
08 WILHELMSHAVEN	283	123	211	56	171	54	892	334	653	381
09 OSTFRIESLAND	388	186	199	94	270	114	1 215	641	1 220	1 498
10 OLDENBURG	452	395	363	495	467	286	1 572	1 453	1 212	1 390
11 EMSLAND	416	456	237	267	352	301	1 462	1 394	1 311	1 854
12 OSNABRUECK	558	573	353	278	367	294	1 839	1 915	1 437	1 649
13 BREMEN	883	869	911	1 071	823	410	3 159	3 359	2 796	3 582
14 HANNOVER	1 566	1 164	1 299	780	1 219	821	5 101	3 551	4 109	3 382
15 BRAUNSCHWEIG	814	456	538	1 450	751	321	2 823	2 833	2 562	1 631
16 GOETTINGEN	254	260	186	191	145	129	902	730	841	653
17 MÜNSTER	1 228	962	1 193	739	1 130	712	4 701	3 179	3 754	2 911
18 BIELEFELD	1 025	1 580	729	823	851	796	3 191	3 874	2 553	2 522
19 PADERBORN	344	641	309	212	458	433	1 353	1 300	1 206	521
20 DORTMUND-SAUERLAND	924	766	852	763	669	582	3 270	2 402	3 154	3 959
21 BOCHUM	258	172	317	425	298	94	959	948	740	553
22 ESSEN	1 222	678	1 194	601	1 024	405	4 035	2 375	3 986	1 914
23 DUISBURG	660	191	584	482	963	146	2 408	1 086	2 094	909
24 KREFELD	437	289	502	226	285	334	1 548	865	1 304	1 106
25 MOENCHENGLADBACH	363	197	531	302	457	107	1 602	992	1 419	958
26 AACHEN	673	589	695	394	626	285	2 476	1 428	2 388	1 172
27 DUESSELDORF	1 267	984	1 168	877	1 634	678	4 066	3 462	3 675	4 563
28 WUPPERTAL	126	152	214	146	552	390	892	599	863	667
29 HAGEN	537	323	450	401	624	209	1 824	1 262	1 612	1 324
30 SIEGEN	303	504	192	353	223	156	940	1 216	927	549
31 KOELN	1 566	938	1 222	769	1 392	885	5 083	3 084	4 328	2 797
32 BONN	527	975	856	1 165	807	210	2 492	2 418	2 308	669
33 NORDHESSEN	595	443	510	344	424	322	2 053	1 601	1 816	1 524
34 MITTELHESSEN	513	259	572	487	447	267	1 844	1 305	1 527	1 122
35 OSTHESSEN	283	217	338	207	271	99	1 139	712	821	595
36 UNTERMAIN	1 864	1 965	2 055	2 125	1 686	1 955	7 265	6 817	6 435	5 249
37 STARKENBURG	872	720	766	564	696	741	3 330	2 347	3 209	1 926
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	532	523	433	449	395	203	1 741	1 322	1 690	698
39 MITTELHEIN-WESTERWALD	1 101	722	851	675	979	608	3 798	2 336	3 526	2 270
40 TRIER	439	281	201	625	438	268	1 771	1 375	1 542	1 491
41 RHEINHESSEN-NAHE	910	736	869	324	977	194	3 359	1 851	3 259	1 676
42 RHEINPFALZ	977	527	902	715	967	619	3 455	2 216	3 144	1 561
43 WESTPFALZ	702	197	517	390	795	96	2 231	1 126	1 830	915
44 SAAR	609	540	610	671	717	440	2 365	1 843	2 093	2 353
45 UNTERER NECKAR	1 047	731	863	491	741	669	3 463	2 623	3 444	3 218
46 FRANKEN	1 215	757	1 088	585	1 148	1 002	4 249	2 624	3 298	2 585
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 042	379	940	588	1 080	667	3 906	2 013	3 313	2 696
48 NORDSCHWARZWALD	675	313	652	375	805	278	2 733	1 289	2 265	1 304
49 MITTLERER NECKAR	3 434	2 097	3 998	2 116	3 287	1 733	13 202	7 725	11 589	8 262
50 OSTWÜRTTEMBERG	503	580	357	232	650	241	1 819	1 402	1 609	1 013
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	554	462	477	527	637	385	1 964	1 747	1 927	1 848
52 NECKAR-ALB	821	509	557	513	761	344	2 790	1 928	2 412	1 443
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	488	405	509	386	482	226	1 731	1 505	1 376	1 055
54 SÜDLICHER OBERRHEIN	1 269	623	978	492	1 275	630	4 039	2 367	3 977	1 671
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	979	458	769	329	665	276	3 001	1 574	2 156	1 420
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	811	522	865	491	614	351	3 019	1 760	2 175	2 150
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	525	224	374	194	473	184	1 577	875	1 338	903
58 WÜRZBURG	462	305	426	361	570	248	1 886	1 390	1 863	850
59 MAIN-RHOEN	335	524	333	404	479	274	1 571	1 929	1 616	1 171
60 OBERFRANKEN-WEST	670	409	486	686	632	1 045	2 355	2 348	2 279	2 580
61 OBERFRANKEN-OST	424	426	308	251	422	462	1 396	1 495	1 191	1 363
62 OBERPFALZ-NORD	403	575	383	700	418	462	1 872	2 456	1 857	2 225
63 MITTELFRANKEN	1 260	840	1 126	1 062	1 119	1 036	4 743	3 255	4 271	3 215
64 WESTMITTELFRANKEN	404	487	254	453	455	354	1 436	1 870	1 485	2 489
65 AUGSBURG	1 279	972	833	680	988	767	4 749	2 990	4 076	2 952
66 INGOLSTADT	633	258	477	207	497	373	2 315	835	1 892	769
67 REGENSBURG	862	871	673	782	774	452	3 261	3 703	3 066	3 409
68 DONAU-WALD	747	717	521	490	489	442	2 998	2 496	2 582	2 429
69 LANDSHUT	534	560	692	638	554	272	2 087	1 993	1 677	1 572
70 MÜNCHEN	3 570	1 877	3 344	1 513	2 306	1 597	13 504	7 420	13 053	7 130
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	513	321	363	309	421	433	1 791	1 600	1 563	2 099
72 ALLGÄU	539	265	769	372	453	288	2 594	1 290	1 929	1 276
73 OBERLAND	818	279	472	233	455	232	2 352	1 139	1 995	1 014
74 SÜDDOSTOBERBAYERN	1 278	563	750	443	906	380	3 748	2 047	3 270	2 008
75 BERLIN (WEST)	956	791	1 427	1 713	1 441	495	4 444	3 880	4 401	2 926

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGEBÄUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGEBÄUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593889	344579	255950	569316	287978	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.8	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.5	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140773	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673
1988	321183	175522	220575	295437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	17272

1) SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7781	214	1246	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19953
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2167	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316
1988	6679	191	1032	12875	9295	4790	184	2148	15789

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 O. MEHR 2)			1	2	3 O. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11653	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23711	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12299	4034	22952	7808	610	12112	1970

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEFORDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D	106.2	89.4	115.4	101.9	109.3	102.8	86.9	111.4	98.8	105.9
1988 D	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1988 JUNI	137.8	117.6	146.8	148.4	136.0	131.6	112.4	139.5	142.4	130.1
JULI	129.3	102.1	133.7	137.2	140.5	123.1	97.3	126.7	131.5	134.3
AUGUST	123.8	104.7	140.6	125.9	115.1	117.7	99.6	132.9	120.7	109.9
SEPTEMBER	141.2	118.5	146.7	138.9	153.2	134.2	112.6	138.4	133.2	146.2
OKTOBER	118.5	93.3	133.6	117.7	118.4	112.3	88.5	125.9	112.7	112.9
NOVEMBER	98.2	83.7	114.1	74.4	101.2	93.0	79.3	107.3	71.3	96.5
DEZEMBER	103.8	89.3	116.7	76.4	112.8	98.2	84.3	109.7	73.0	107.3
1989 JANUAR	87.4	80.5	101.7	54.3	81.4	82.4	75.9	95.3	51.9	86.9
FEBRUAR	98.3	92.1	119.6	66.9	91.3	92.5	86.6	111.9	63.8	86.7
MAERZ	147.1	136.9	157.0	119.4	156.7	138.0	128.1	146.2	113.4	148.2
APRIL	140.6	117.7	158.9	143.7	132.5	131.4	109.5	147.1	136.1	124.8
MAI	133.6	111.2	148.9	135.0	130.0	124.2	103.0	137.2	127.4	122.0
JUNI	160.4	133.6	168.3	176.2	162.7	148.8	123.2	154.5	165.9	152.2

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D.....	106.5	84.0	126.9	101.9	101.1	103.1	81.7	122.7	98.7	97.9
1988 D.....	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1986 1. VJ	103.7	96.3	104.3	103.2	108.1	102.7	95.9	103.6	101.7	106.7
2. VJ	111.9	100.9	113.0	115.5	116.6	110.2	100.0	111.6	113.0	114.4
3. VJ	111.1	88.7	126.8	108.0	110.4	108.9	87.4	124.3	105.4	107.9
4. VJ	95.9	73.9	115.5	80.7	95.5	93.7	72.6	112.7	78.7	93.2
1987 1. VJ	110.0	86.8	128.5	103.4	108.1	107.3	85.1	125.1	100.8	105.4
2. VJ	112.8	86.9	133.3	113.5	107.5	109.5	84.5	129.2	110.1	104.4
3. VJ	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
4. VJ	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
2. VJ	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	89.7	136.6	108.0	93.0
3. VJ	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	106.4	86.6	133.8	100.9	92.0
4. VJ	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	101.4	102.3	99.8	100.3	103.7	105.7	105.0	104.4	98.6	110.3
1988 D	109.9	109.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1988 JUNI	131.1	133.9	129.1	128.5	147.5	149.9	139.0	137.1	116.8	126.6
JULI	126.7	128.6	123.6	123.5	142.1	144.5	136.6	135.5	104.0	115.4
AUGUST	126.7	130.3	124.9	126.0	138.6	146.7	135.9	135.0	106.4	116.1
SEPTEMBER	136.3	138.5	138.4	137.5	148.0	152.0	141.9	140.8	110.1	119.8
OKTOBER	130.0	131.4	121.5	119.7	128.0	132.1	141.1	139.8	113.0	134.4
NOVEMBER	109.2	108.2	99.1	95.5	105.2	104.5	111.6	110.2	122.3	139.9
DEZEMBER	85.4	82.8	75.5	72.6	73.3	72.3	83.3	82.3	143.8	151.7
1989 JANUAR	80.4	76.7	70.2	66.5	77.3	74.6	84.2	83.0	139.6	128.5
FEBRUAR	82.7	79.9	77.8	75.8	82.0	77.8	83.3	81.7	136.6	139.7
MAERZ	112.1	109.7	109.7	108.3	112.4	109.9	121.5	120.1	162.9	158.8
APRIL	126.6	125.5	120.4	117.2	142.0	144.2	133.9	132.6	150.4	176.9
MAI	129.3	123.5	121.1	118.2	137.2	139.4	131.7	130.4	128.8	128.9
JUNI	142.7	144.9	140.4	137.1	153.9	158.4	154.4	152.5	151.8	149.3

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROEFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	99.7	100.8	98.0	98.6	103.7	106.1	101.7	101.1	99.9	104.4
1988 D	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1988 JUNI	128.6	131.5	127.4	127.1	147.6	150.6	133.0	130.8	108.6	117.1
JULI	124.4	126.7	122.0	122.2	142.2	145.3	130.6	129.2	96.7	106.7
AUGUST	124.5	128.3	123.5	124.8	139.0	147.7	129.5	128.3	98.8	107.0
SEPTEMBER	133.9	136.4	136.5	136.0	147.9	152.7	135.0	133.6	102.1	110.5
OKTOBER	127.3	129.0	119.5	118.1	128.0	132.8	133.9	132.9	104.6	123.7
NOVEMBER	107.0	106.3	97.5	94.3	105.3	105.3	106.3	104.6	113.2	128.4
DEZEMBER	83.4	81.1	74.2	71.6	73.2	72.7	78.3	78.2	132.7	139.2
1989 JANUAR	78.2	75.0	68.9	65.6	76.7	74.6	80.1	78.7	128.2	117.1
FEBRUAR	80.3	77.7	76.3	74.7	80.9	77.5	78.9	77.1	125.3	127.2
MAERZ	108.7	106.8	107.7	106.8	110.3	108.6	114.9	113.2	149.4	144.2
APRIL	122.4	121.8	118.2	115.5	138.5	141.5	125.1	123.6	136.5	158.4
MAI	119.1	119.8	118.5	116.2	133.3	136.2	122.7	121.3	116.8	113.2
JUNI	137.9	140.5	137.1	134.5	148.9	153.9	143.7	141.6	137.3	132.8

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	102.2	103.1	101.7	102.2	101.0	102.3	108.9	108.4	104.5	115.0
1988 D	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1988 JUNI	129.9	131.0	130.3	129.5	144.4	147.2	141.7	140.0	112.5	129.0
JULI	125.9	127.8	126.0	126.0	135.5	138.7	138.0	136.7	99.0	106.0
AUGUST	128.9	132.5	128.1	129.1	139.4	146.6	139.4	139.0	97.7	106.6
SEPTEMBER	139.9	142.4	139.9	138.7	147.9	151.8	148.9	148.5	116.3	121.5
OKTOBER	130.7	133.3	125.9	124.3	132.5	136.9	141.0	140.0	106.4	113.8
NOVEMBER	116.0	116.1	105.8	102.3	110.0	111.1	130.6	129.8	115.3	118.9
DEZEMBER	94.3	93.4	81.6	78.9	73.1	71.9	105.7	105.4	145.6	166.0
1989 JANUAR	76.5	72.3	76.4	72.9	72.4	69.9	82.8	81.3	86.7	92.1
FEBRUAR	79.3	76.1	79.3	77.2	77.2	73.4	81.6	80.1	107.1	111.6
MAERZ	103.0	101.0	109.6	108.2	109.1	105.1	110.0	108.7	122.0	137.7
APRIL	118.8	118.0	121.2	117.9	129.9	130.0	129.3	128.2	130.6	140.4
MAI	122.5	122.5	121.8	118.8	135.9	136.4	134.2	133.1	118.0	128.6
JUNI	142.5	143.4	143.0	139.6	152.8	156.3	156.9	155.5	146.8	157.2

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	100.6	101.6	99.9	100.5	101.1	102.6	105.5	104.9	99.6	108.9
1988 D	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1988 JUNI	127.3	128.5	128.5	128.1	144.5	147.9	135.6	133.6	104.7	119.3
JULI	123.7	125.8	124.4	124.7	135.6	139.5	131.9	130.3	92.1	98.1
AUGUST	126.7	130.4	126.7	127.9	139.9	147.6	132.8	132.1	90.7	98.3
SEPTEMBER	137.4	140.2	138.0	137.2	147.9	152.5	141.6	140.9	107.9	112.1
OKTOBER	128.1	130.9	124.0	122.7	132.5	137.7	133.8	132.4	98.6	104.8
NOVEMBER	113.6	113.9	104.0	101.0	110.2	111.9	124.2	123.1	106.7	109.2
DEZEMBER	92.1	91.4	80.2	77.8	73.0	72.3	100.6	100.1	134.4	152.4
1989 JANUAR	74.5	70.7	75.0	71.9	71.8	69.9	78.8	77.1	79.6	84.0
FEBRUAR	77.0	74.1	77.7	76.1	76.2	73.1	77.2	75.6	98.3	101.7
MAERZ	99.9	98.3	107.7	106.7	107.0	103.8	104.1	102.4	111.8	125.1
APRIL	114.8	114.5	119.0	116.3	126.7	127.5	120.7	119.5	118.7	125.8
MAI	118.4	118.9	119.3	116.8	132.0	133.3	125.1	123.8	106.9	114.8
JUNI	137.7	139.2	139.6	137.0	147.9	151.8	146.0	144.4	132.7	139.9

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWELIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWELIGEN

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		Tiefbau- leistungen
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	
1987	102,7	102,8	100,7	105,7	104,2	108,0
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1987 Juni	102,7	102,4	115,4	124,9	122,3	129,1
1987 Juli	99,1	98,1	120,8	128,2	124,4	134,1
1987 August	94,1	92,6	114,2	121,4	116,4	129,2
1987 September	108,3	108,2	126,4	135,3	130,6	142,8
1987 Oktober	115,3	115,0	130,6	137,9	132,9	145,7
1987 November	110,8	110,4	111,9	121,6	117,8	127,6
1987 Dezember	101,6	102,2	80,0	84,8	84,3	85,7
1988 Januar	96,6	96,4	67,3	78,1	83,5	69,6
1988 Februar	99,8	101,2	73,6	73,5	78,0	66,4
1988 März	110,3	111,9	90,2	87,3	91,2	81,0
1988 April	105,0	104,7	109,7	117,0	114,8	120,5
1988 Mai	104,3	104,2	118,5	123,2	121,2	126,4
1988 Juni	107,8	108,6	122,1	125,9	124,5	128,1
1988 Juli	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
1988 August	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
1988 September	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
1988 Oktober	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
1988 November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
1988 Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,7	103,3	79,4	89,6	95,8	79,7
1989 Februar	104,5	105,8	85,7	88,5	93,5	80,6
1989 März	115,2	116,6	109,3	109,2	112,4	104,1
1989 April	112,8	113,7	120,5	117,6	118,1	116,9
1989 Mai	105,4	106,0	120,0	116,6	116,7	116,5
1989 Juni	113,4	115,0	131,6	126,0	125,7	126,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)
Fachliche Unternehmenstelle

Jahr Wierteljahr Monat	Baugewerbe			Ausgewählte Baustoffezeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1987	103,4	102,6	105,0	100,1	105,4	99,0	113,5	102,7	84,6
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1987 2. Vj	110,2	113,5	103,7	123,2	127,6	121,6	133,1	120,3	112,2
1987 3. Vj	117,9	123,3	107,5	131,4	136,5	125,1	137,4	131,4	112,2
1987 4. Vj	111,1	110,3	112,5	109,6	116,5	104,0	116,0	111,2	89,0
1988 1. Vj	88,8	80,1	105,3	63,3	64,8	68,9	93,4	57,4	55,5
1988 2. Vj	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
1988 3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
1988 4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj	99,7	94,2	110,1	86,2	87,3	84,6	113,9	76,9	68,5
1989 2. Vj	126,2	129,4	120,2	132,2	136,6	125,6	149,0	130,2	117,7
1988 März	103,5	96,1	117,7	78,1	79,7	79,8	108,0	79,4	82,5
1988 April	108,5	109,0	107,5	113,4	116,8	112,5	137,8	111,6	97,1
1988 Mai	118,7	122,3	111,7	130,2	133,8	123,9	148,5	130,5	112,5
1988 Juni	123,1	127,3	115,1	130,8	136,1	120,3	142,9	128,7	122,3
1988 Juli	115,2	120,9	104,3	128,1	133,0	126,1	138,5	135,3	103,1
1988 August	118,8	124,8	107,4	128,6	133,5	115,5	141,0	136,2	116,1
1988 September	132,6	138,2	121,9	140,7	146,3	130,9	154,6	134,8	118,8
1988 Oktober	127,0	130,7	119,9	129,9	139,2	128,3	153,1	131,1	112,8
1988 November	117,7	116,9	119,0	109,7	118,8	101,3	120,9	121,1	102,6
1988 Dezember	94,2	89,4	103,4	81,6	89,8	74,4	81,6	102,0	69,2
1989 Januar	90,8	82,6	106,3	73,3	70,0	71,4	105,9	65,3	47,3
1989 Februar	94,9	88,7	106,6	78,0	80,7	75,9	100,5	62,9	61,1
1989 März	113,5	111,4	117,5	107,2	111,1	106,4	135,3	102,5	97,1
1989 April	122,7	124,1	120,1	126,0	131,1	124,6	142,9	121,0	111,9
1989 Mai	117,2	120,6	110,8	121,4	127,5	115,3	141,9	131,2	108,1
1989 Juni	138,7	143,4	129,6	149,3	151,3	137,0	162,3	138,5	133,2

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Betonspritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane: für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs-, Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t					1 000 m ³	1 000 t		
1986 MD	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 886
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 544	11 421	2 089	4 830
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060
1987 1. Vj	1 645	5 332	26 961	14 980	4 136	2 792	13 230	2 854	4 145
2. Vj	1 768	6 263	31 224	13 778	6 085	9 410	41 776	7 700	16 344
3. Vj	1 836	6 074	25 833	12 466	4 216	9 994	44 402	7 977	20 004
4. Vj	1 539	4 901	30 929	13 820	4 275	8 332	37 642	6 533	17 470
1988 1. Vj	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081
2. Vj	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139
3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334
4. Vj	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 095	37 809	6 406	16 170r
1989 1. Vj	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 828	5 359	10 466
1988 Juni	591	2 383	11 383	4 819	2 304	3 331	14 778	2 539	6 471
Juli	620	2 272	8 386	3 897	1 445	3 261	14 391	2 664	6 125
August	705	2 877	10 556	4 086	1 595	3 278	14 474	2 438	6 304
September	685	3 254	12 569	5 619	1 917	3 584	15 863	2 763	7 019
Oktober	750	3 092	11 055	5 055	1 418	3 309	15 098	2 709	6 716
November	683	3 079	11 990	5 253	1 292	2 794	12 891	2 137	5 701
Dezember	949	2 231	13 087	4 901	1 905	2 079	9 741	1 569	3 898
1989 Januar	635	2 129	8 580	4 704	1 391	1 866	7 598	1 499	2 750
Februar	776	3 065	11 967	4 761	1 758	1 985	8 749	1 597	3 067
März	839	3 189	12 069	5 361	2 788	2 730	12 056	2 238	4 693
April	1 191	3 430	13 388	5 341	2 970	3 209	14 219	2 625	5 716
Mai	970	3 491r	11 890r	4 874	2 420r	3 092r	13 834r	2 425r	5 580r
Juni	1 068	4 444	14 782	6 146	2 751	3 605	15 848	2 813	6 806

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- nöses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t		1 000 m ³		1 000 t		1 000 m ²		
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	14 163
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1987 1. Vj	523	877	335	443	172	239	15 331	8 528	19 259
2. Vj	1 034	2 185	1 577	579	3 774	329	15 262	8 642	50 261
3. Vj	1 071	2 363	1 560	527	6 326	346	14 492	8 533	56 281
4. Vj	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. Vj	722	1 050	775	506	617	270	16 865	8 677	25 795
2. Vj	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 781
3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 898r	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj	899	1 387	949	542	1 186	329	19 991	8 973	31 477
1988 Juni	370	772	562	201	1 822	120	5 435	3 001	18 129
Juli	359	812	474	168	1 891	121	4 555	2 695	16 852
August	365	816	534	187	1 961	130	5 014	2 705	18 037
September	401	808	546	237	2 300	143	6 272	3 124	20 282
Oktober	389	787	519	216	2 292	132	5 618	2 986	18 979
November	308	727	472	200	1 595	114	5 671	2 919	15 947
Dezember	230	612	318	151	1 018	66	4 679	2 643	9 909
1989 Januar	274	392	217	171	289	82	6 954	3 025	6 940
Februar	260	377	281	163	279	110	6 597	2 806	10 538
März	350	615	446	207	656	135	6 441	3 142	14 181
April	370	726	514	233	1 401	136	7 204	3 040	16 118
Mai	368r	787r	497r	202r	1 582r	120r	6 115	2 967r	13 211r
Juni	405	839	608	248	2 117	139	6 418	3 115	17 011

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
 2 Produzierendes Gewerbe
 2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Schnittholz ³⁾ 1 000 m ³
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. : Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	232	663
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1987 1. Vj	959	2 384	137	1 316	43	210	1 427
2. Vj	950	3 032	169	4 962	53	729	2 180
3. Vj	988	3 764	150	5 252	53	1 036	2 290
4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	803	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
2. Vj	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
4. Vj	1 056	3 840r	139	4 572r	49	703	2 282
1989 1. Vj	1 101	3 047	163	3 415	55	276	2 097
1988 Juni	357	1 151	64	1 850	15	319	796
Juli	296	1 099	48	1 764	14	334	768
August	346	1 186	51	1 854	15	308	752
September	398	1 409	73	1 948	16	363	851
Oktober	373	1 419	48	1 854	16	334	820
November	359	1 410	56	1 651	16	250	780
Dezember	336	995	35	1 132	17	120	663
1989 Januar	371	907	45	878	19	45	612
Februar	360	941	54	977	17	76	675
März	373	1 138	64	1 434	19	154	802
April	380	1 171	67	1 749	17	199	829
Mai	370r	1 186r	57	1 709r	18r	319	799r
Juni	408	1 379	76	1 964	17	359	891

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile			Stahlbauerzeugnisse			
	insgesamt	darunter		Fertigteile : konstruktiv- ver Art	Stahl- und Leichtmetall- brücken	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				
	1 000 DM	1 000 m ²	1 000 t		t		
1986	1 109 566	2 892	9 504	1 810	33 709	1 053 069	439 224
1987	1 153 999	2 906	9 786	1 878	27 276	1 039 074	458 929
1988	1 288 524	3 668	11 770	2 001	29 853	1 062 232	532 349
1987 1. Vj	169 555	382	830	312	4 169	206 833	105 939
2. Vj	311 082	777	2 991	485	10 532	245 541	112 719
3. Vj	360 619	891	3 281	582	5 206	279 098	128 843
4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	223 612	701	1 531	394	6 610	210 672	109 407
2. Vj	330 134	948	3 358	500	7 066	273 093	130 498
3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	6 081	278 212	131 343
4. Vj	347 602	940	3 118	528	10 095	300 714	161 376
1989 1. Vj	285 976	829	2 327	446	7 551	237 805	127 843

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff			
	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		Parkett	Rolläden, Rolläden- panzer	Fensterprofile, Fenster und Fensterbanke	
			Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rolläden aus Holz			insgesamt	dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.	
1986	181 723	2 805 128	5 984	132	5 184	1 987	2 150 158	3 184
1987	211 004	2 904 125	5 854	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1988	244 109	3 123 392	6 066	111	5 959	2 289	2 469 585	3 607
1987 1. Vj	39 502	623 080	1 625	20	1 311	420	421 415	566
2. Vj	47 929	698 907	1 406	24	1 309	459	552 561	827
3. Vj	61 786	747 127	1 361	30	1 281	585	654 826	1 012
4. Vj	61 787	834 421	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888	1 501	22	1 467	468	496 412	673
2. Vj	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	607 536	916
3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	666 208	1 001
4. Vj	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	699 429	1 017
1989 1. Vj	55 378	745 967	1 558	30	1 848	511	565 627	796

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Beschäftigte					Geleistete: Arbeiter- stunden : 1 000	Lohn- summe :	Gehalt- summe : 1 000 DM	Umsatz ¹⁾		
	Betriebe	insgesamt		Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildender						
		Anzahl									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe											
1986 MD	44 251	7 061	851	2 218	110	4 843	741	663 214	14 745 917	10 714 755	122 354 349
1987 MD	44 164	7 054	766	2 252	418	4 802	348	648 244	15 031 384	11 304 515	123 069 178
1988 MD	43 978	7 037	803	2 270	547	4 767	256	644 148	15 435 433	11 839 686	130 138 832
1988 Mai	44 035	7 001	024	2 262	749	4 738	275	638 777	14 999 947	11 783 588	125 748 869
Jun	44 055	7 018	945	2 261	412	4 757	533	641 086	15 849 845	12 553 431	132 467 820
Juli	44 026	7 051	014	2 263	172	4 787	842	580 294	15 698 542	11 668 642	122 940 590
Aug	44 006	7 091	173	2 275	583	4 815	590	620 205	15 710 001	11 194 029	122 506 750
Sept	44 011	7 109	209	2 289	616	4 819	593	671 842	15 172 769	11 166 687	142 992 751
Ok	43 982	7 085	178	2 284	626	4 800	552	669 905	15 840 091	11 217 143	136 791 489
Nov	43 965	7 081	978	2 285	893	4 796	085	672 022	19 571 058	15 748 622	139 179 863
Dez	43 933	7 045	841	2 282	665	4 763	181	614 555	16 355 395	12 765 857	140 641 906
1989 Januar	44 093	7 035	710	2 278	976	4 756	734	654 112	14 742 396	11 309 173	127 259 051
Febr	44 039	7 053	560	2 284	693	4 768	867	634 020	14 047 715	11 145 785	129 674 477
März	44 020	7 074	754	2 290	260	4 784	494	667 170	15 099 461	11 866 856	142 772 046
Apr	44 003	7 063	157	2 284	405	4 778	752	661 231	14 801 121	11 741 439	143 897 619
Mai	43 978	7 077	056	2 287	385	4 789	671	615 640	16 092 777	12 450 109	133 516 225
Jun	43 980	7 108	442	2 291	182	4 817	260	678 693	16 763 084	13 193 080	150 795 202
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden											
1986 MD	3 520	151	106	42	289	108	817	16 395	348 155	188 329	2 495 782
1987 MD	3 452	148	909	41	795	107	114	16 049	354 179	194 520	2 468 110
1988 MD	3 428	149	532	41	906	107	626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1988 Mai	3 428	150	994	41	938	109	056	17 061	369 521	195 246	2 978 507
Jun	3 427	152	315	41	910	110	405	17 389	389 231	206 845	3 095 134
Juli	3 429	153	639	42	008	111	631	16 782	379 962	199 881	2 995 944
Aug	3 429	154	503	42	078	112	425	17 448	399 665	195 809	3 066 525
Sept	3 432	154	263	42	370	111	893	18 075	389 812	192 146	3 306 908
Ok	3 428	153	542	42	353	111	189	17 768	397 605	196 253	3 152 190
Nov	3 431	152	602	42	357	110	245	17 292	498 238	293 216	2 832 885
Dez	3 428	149	280	42	111	107	169	14 867	386 929	224 250	2 263 848
1989 Januar	3 417	139	777	40	992	98	785	13 953	323 364	190 202	1 973 165
Febr	3 405	140	750	41	216	99	534	13 988	308 427	187 011	2 069 115
März	3 405	144	728	41	396	103	332	15 811	351 461	194 709	2 545 941
Apr	3 403	147	209	41	385	105	824	16 576	353 063	194 427	2 874 514
Mai	3 409	148	769	41	480	107	289	16 255	387 479	200 800	2 913 269
Jun	3 413	149	972	41	695	108	277	17 893	398 538	214 073	3 382 263

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.
1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei, Gas- und Wasser- installation:		Installation v. Heizungs- und Klima- gesundheitstechn. Anlagen		Elektro- installation:	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe Tapeten- kleberei		Bau- tischlerei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei	
Beschäftigte in 1 000												
1986 D	674,0	111,9	106,0	154,1	19,3	166,4	55,7	43,9				
1987 D	669,6	110,6	105,6	153,2	19,1	165,4	55,9	43,3				
1988 D	664,6	110,4	104,8	152,3	19,1	163,9	55,2	42,3				
1987 1. Vj	646,3	107,3	104,0	151,1	18,6	153,2	54,5	41,2				
2. Vj	664,3	108,9	103,7	150,3	18,8	167,3	55,2	43,5				
3. Vj	690,9	113,9	107,6	156,5	19,4	174,5	57,8	44,3				
4. Vj	675,2	112,4	105,8	154,4	19,3	166,5	56,3	43,5				
1988 1. Vj	643,4	107,8	102,7	150,4	18,8	152,7	54,1	40,6				
2. Vj	660,3	109,1	103,1	150,0	19,0	166,2	54,2	42,1				
3. Vj	681,4	112,4	107,2	154,4	19,2	171,6	56,7	43,2				
4. Vj	671,3	112,3	107,0	154,1	19,1	163,5	55,5	43,0				
1989 1. Vj	653,2	109,0	104,0	152,4	18,9	156,9	54,0	41,7				
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM												
1986	58 039,9	9 924,5	11 439,4	12 918,6	1 985,6	10 420,7	4 965,4	4 738,0				
1987	60 725,7	10 460,7	11 831,9	13 728,1	2 091,8	10 800,8	5 251,8	4 846,3				
1988	63 359,0	10 778,1	12 561,1	14 184,3	2 159,3	11 297,3	5 373,1	5 235,0				
1987 1. Vj	11 204,3	1 898,9	2 256,0	2 741,6	384,7	1 736,8	993,3	841,8				
2. Vj	13 787,0	2 382,0	2 571,4	3 134,5	473,0	2 483,7	1 208,1	1 134,5				
3. Vj	15 649,0	2 702,3	2 971,6	3 378,8	528,5	2 994,6	1 326,4	1 314,6				
4. Vj	20 085,5	3 477,5	4 032,9	4 473,2	705,6	3 585,7	1 723,9	1 555,4				
1988 1. Vj	12 123,8	2 024,3	2 467,3	2 857,8	412,0	1 965,0	1 045,5	974,2				
2. Vj	14 563,7	2 498,0	2 736,6	3 279,8	502,9	2 636,2	1 248,5	1 235,0				
3. Vj	16 125,7	2 713,7	3 108,6	3 473,3	550,1	3 104,7	1 352,6	1 373,1				
4. Vj	20 545,8	3 542,1	4 248,7	4 573,4	694,3	3 591,4	1 726,4	1 652,7				
1989 1. Vj	12 919,6	2 154,8	2 481,4	3 074,3	454,1	2 151,0	1 142,6	1 068,1				

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Juni 1989

Der Juni war überwiegend zu trocken, dabei im Norden zu warm und im Süden zu kalt.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 12,9° C und + 18,2° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang kam es bei Tageshochsttemperaturen bis + 22° C verbreitet zu Regen und Regenschauern, wobei örtlich Gewitter auftraten.

2. Dekade: Bei hohem Luftdruck und steigenden Temperaturen bis + 28° C kam es nur noch vereinzelt zu Niederschlägen.

3. Dekade: Warme Meeresluft ließ die Temperaturen auf + 32° C ansteigen. Gegen Monatsende löste eine Kaltfront heftige Gewitter mit Starkniederschlägen und örtlichem Hagel, aus.

Heiße Tage wurden örtlich bis 4 mal, Sommertage örtlich bis 13 mal registriert.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen *)

Jahr	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51	insgesamt	Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51
1984 D	2 265 559	163 981	23 302	31 724	39 719	87 929	4 708	1 571	1 337	1 413
1985 D	2 304 014	186 993	26 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1987 Juni	2 096 918	114 807	22 095	29 341	32 372	182 469	16 806	2 393	2 912	3 332
Juli	2 175 827	.	.	.	.	180 252	.	.	.	.
August	2 164 618	.	.	.	.	177 425	.	.	.	.
September	2 107 122	100 151	18 599	28 449	28 762	180 060	10 930	2 654	3 436	3 371
Oktober	2 092 725	.	.	.	.	171 063	.	.	.	.
November	2 133 061	.	.	.	.	157 127	.	.	.	.
Dezember	2 308 230	151 290	23 662	31 474	50 462	148 284	5 059	1 827	2 612	1 647
1988 Januar	2 518 675	.	.	.	.	161 300	.	.	.	.
Februar	2 516 508	.	.	.	.	174 015	.	.	.	.
März	2 440 098	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April	2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai	2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni	2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August	2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September	2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober	2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April	2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai	1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni	1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 579	15 384	3 821	5 074	4 265
davon (Juni 1989):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	173 312	8 739	1 308	2 251	2 707	13 236	613	90	213	189
Niedersachsen-Bremen	307 411	17 408	1 966	4 643	4 296	26 483	1 627	260	585	446
Nordrhein-Westfalen	684 206	31 521	6 282	8 871	9 559	52 245	2 609	615	987	878
Hessen	132 035	4 320	857	1 420	1 504	20 540	979	298	327	313
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	139 840	7 699	1 241	1 660	1 589	14 868	1 013	221	393	288
Baden-Württemberg	169 999	5 309	1 572	2 073	2 106	62 330	4 152	1 280	1 243	965
Nordbayern	109 640	3 478	744	1 047	1 312	22 396	1 660	418	544	475
Südbayern	111 798	3 607	794	1 079	1 039	33 817	2 343	463	660	533
Berlin (West)	86 948	4 291	1 006	892	1 477	10 664	388	176	122	178

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls^{*)}

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1989 Juni	3 735	139 647	112 112	20 401	4 074	3 060
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1987	2 758	56 720	10 144	17 117	12 602	16 857
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1987 Juni	1 365	19 776	8 246	7 646	2 656	1 228
Juli	913	11 882	4 157	5 398	1 603	724
August	732	8 019	3 128	3 661	624	606
September	762	8 477	3 527	3 041	1 342	567
Oktober	910	10 903	4 066	4 419	1 697	721
November	1 386	22 126	9 467	8 316	2 550	1 793
Dezember	2 561	51 489	17 545	21 451	6 796	5 697
1988 Januar	4 926	117 103	19 454	38 841	28 259	30 549
Februar	6 512	142 454	21 250	49 497	32 552	39 155
März	6 762	145 933	21 615	49 952	37 428	36 936
April	4 588	95 156	29 501	38 986	15 927	10 742
Mai	2 220	41 801	15 927	18 085	4 323	3 466
Juni	1 348	21 236	8 979	8 024	2 905	1 328
Juli	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
April	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
Mai	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
Juni	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1987	873	4 321	1 091	1 915	803	512
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1987 Juni	750	3 404	1 185	1 577	447	195
Juli	489	2 066	640	968	311	147
August	374	1 311	430	581	190	110
September	349	1 343	479	614	158	92
Oktober	355	1 497	612	656	123	106
November	394	1 805	443	957	267	138
Dezember	574	2 827	773	1 358	403	293
1988 Januar	897	4 960	1 193	2 007	901	859
Februar	1 342	7 662	1 605	3 328	1 486	1 243
März	1 584	8 721	2 072	4 025	1 601	1 023
April	1 273	6 561	2 193	3 133	726	509
Mai	790	3 881	1 340	1 806	462	273
Juni	561	2 612	1 033	1 114	299	166
Juli	390	1 832	556	967	236	73
August	306	1 259	439	619	150	51
September	268	1 104	345	558	129	72
Oktober	269	1 137	398	496	157	86
November	287	1 397	406	692	205	94
Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März	908	5 139	1 397	2 468	743	531
April	623	3 557	1 264	1 726	442	125
Mai	393	2 070	889	851	227	103
Juni	269	1 264	527	529	121	87

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60*)

Jahres- durchschnitt Stichtag 1)	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
--	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1987	362	472	720	207	211	460	104	170	51	2 758
1988	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1987 Juni	194	238	469	56	95	187	44	64	18	1 365
Juli	128	150	344	26	68	99	29	52	17	913
August	127	127	237	32	64	73	26	38	8	732
September	142	146	235	41	54	68	27	37	12	762
Oktober	163	173	282	50	60	81	30	48	23	910
November	274	253	386	74	111	147	41	60	40	1 386
Dezember	405	431	624	180	185	423	104	147	62	2 561
1988 Januar	586	828	1 027	497	360	954	220	355	99	4 926
Februar	749	1 073	1 371	613	480	1 335	299	462	130	6 512
März	787	1 137	1 450	611	504	1 374	297	466	136	6 762
April	665	798	1 098	362	353	815	154	256	87	4 588
Mai	457	416	642	116	144	267	57	80	41	2 220
Juni	311	246	417	77	78	114	37	49	19	1 348
Juli	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
März	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040
April	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930

Kurzarbeiter

1987	6 678	10 838	12 012	4 960	4 128	6 966	3 787	4 942	2 409	56 720
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1987 Juni	2 350	4 297	6 242	497	1 375	1 798	982	1 471	764	19 776
Juli	1 468	2 555	3 917	159	775	807	485	1 018	698	11 882
August	1 526	1 760	2 296	233	569	509	325	444	357	8 019
September	1 526	1 929	2 815	337	394	487	268	430	291	8 477
Oktober	1 630	2 433	3 317	512	597	641	450	748	575	10 903
November	4 619	4 202	5 077	1 169	1 277	1 539	987	1 470	1 786	22 126
Dezember	6 160	9 967	9 165	4 114	3 543	5 492	3 222	5 132	2 694	51 489
1988 Januar	13 331	21 832	18 411	12 895	8 197	15 978	9 461	12 565	4 433	117 103
Februar	15 494	26 084	23 955	14 930	10 195	20 919	10 195	14 898	5 784	142 454
März	16 616	26 691	26 286	14 311	10 198	21 286	10 208	14 506	5 831	145 933
April	12 810	18 047	19 660	7 540	7 077	13 610	4 950	7 530	3 932	95 156
Mai	7 926	9 017	11 324	2 126	2 364	4 049	1 263	2 495	1 237	41 801
Juni	4 323	4 826	6 358	974	1 014	1 393	582	1 406	360	21 236
Juli	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai	6 337	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 dem Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag 1)	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
--	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1987	99	111	247	65	76	188	43	34	9	873
1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1987 Juni	78	95	246	42	76	142	42	23	6	750
Juli	43	62	173	24	52	76	31	20	8	489
August	43	43	126	25	41	56	19	15	6	374
September	47	47	120	16	33	55	17	9	5	349
Oktober	43	41	122	23	31	63	17	11	4	355
November	53	48	123	25	27	77	22	13	6	394
Dezember	80	69	152	48	50	130	21	16	8	574
1988 Januar	115	109	227	95	74	210	30	25	12	897
Februar	153	158	295	148	99	353	64	51	21	1 342
März	152	188	358	163	110	443	81	62	27	1 548
April	134	157	335	103	87	318	61	58	20	1 273
Mai	97	127	233	45	47	162	41	29	9	790
Juni	79	83	191	36	32	88	26	17	9	561
Juli	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269

Kurzarbeiter

1987	582	514	1 296	391	325	801	181	171	60	4 321
1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1987 Juni	470	380	1 230	175	264	582	180	81	42	3 404
Juli	209	187	852	144	157	273	135	72	37	2 066
August	153	142	499	87	138	162	48	53	29	1 311
September	229	190	490	48	105	185	44	29	23	1 343
Oktober	229	163	570	74	112	237	61	40	11	1 497
November	318	230	626	157	83	263	67	40	21	1 805
Dezember	510	355	716	351	188	505	72	68	62	2 827
1988 Januar	735	756	1 011	825	276	964	130	159	104	4 960
Februar	972	916	1 520	1 212	510	1 776	318	272	166	7 662
März	1 024	1 135	1 825	1 158	517	2 135	387	337	203	8 721
April	769	746	1 808	750	340	1 455	236	305	152	6 561
Mai	542	575	1 155	286	183	715	179	132	114	3 881
Juni	381	349	934	183	141	341	109	78	96	2 612
Juli	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfasst die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen drückendes Wasser	Dachdek- kungs- -abdich- tungs- arbeiten	Putz- und Stuck- arbeiten
1986 D	116,2	111,4	101,2	112,0	108,8	122,3	125,8	110,2	121,9	128,7	111,9
1987 D	118,6	113,1	102,9	114,0	110,5	125,1	128,3	111,1	124,4	130,4	113,2
1988 D	121,2	115,1	104,7	116,2	112,3	127,7	130,9	112,5	127,2	132,6	115,2
1987 Mai	118,5	113,3	103,0	114,3	110,7	125,0	128,0	111,2	124,5	130,1	113,3
August	119,1	113,6	103,4	114,5	110,9	125,7	129,0	111,4	124,9	131,0	113,7
November	119,2	113,5	103,2	114,3	110,8	125,9	129,1	111,3	125,1	131,2	113,6
1988 Februar	119,7	113,7	103,5	114,9	110,7	126,3	129,5	111,3	125,7	131,4	113,9
Mai	120,9	115,0	104,8	116,3	112,0	127,5	130,5	112,5	127,2	132,2	114,9
August	121,7	115,6	105,4	116,6	112,8	128,3	131,7	112,7	127,8	133,2	115,7
November	122,3	116,2	105,2	117,1	113,5	128,6	131,9	113,4	128,2	133,7	116,3
1989 Februar	123,4	116,9	106,2	118,0	114,2	129,1	132,9	114,8	129,8	134,2	117,0
Mai	125,2	118,8	107,8	119,9	116,0	131,3	134,5	117,1	132,5	135,5	119,1

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metall- bau- Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten		
1986 D	114,0	123,1	127,4	117,3	111,1	118,4	132,6	121,5	121,4		
1987 D	115,4	126,3	129,4	119,0	113,0	120,9	137,2	127,5	124,4		
1988 D	117,8	129,8	132,1	121,8	115,0	124,1	142,0	132,1	127,6		
1987 Mai	114,8	126,0	129,1	119,2	113,0	120,7	137,0	126,5	124,0		
August	116,4	126,9	129,9	119,5	113,3	121,1	138,0	128,5	125,7		
November	116,4	127,4	130,3	119,5	113,6	122,0	138,6	129,2	125,7		
1988 Februar	116,3	128,2	130,6	120,1	113,9	122,8	139,8	130,0	125,8		
Mai	117,7	129,5	131,4	121,9	114,9	123,8	141,8	131,6	127,0		
August	118,5	130,4	132,7	122,5	115,3	124,5	142,6	132,7	128,5		
November	118,8	131,1	133,8	122,8	115,7	125,2	143,8	133,9	128,9		
1989 Februar	118,7	132,6	135,1	123,5	116,3	126,9	146,1	134,9	129,3		
Mai	120,3	134,3	138,2	125,5	117,5	128,0	147,9	136,3	130,7		

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk				
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr. Brauchwas- sererwärm- anlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb- Betriebs- gebäude			
1986 D	127,2	120,9	129,9	124,4	124,9	118,9	115,9	118,9			
1987 D	129,5	123,6	134,1	127,6	128,5	121,5	118,1	121,5			
1988 D	132,6	126,4	138,4	131,5	131,8	124,5	120,5	124,1			
1987 Mai	129,3	123,3	133,8	127,1	128,3	121,4	118,1	121,4			
August	129,9	124,6	134,9	128,2	129,1	122,1	118,6	122,1			
November	130,1	124,7	135,4	128,7	129,5	122,3	118,6	122,3			
1988 Februar	131,4	124,6	136,8	129,9	130,3	122,9	119,0	122,6			
Mai	132,5	125,8	138,1	130,9	131,3	124,2	120,2	123,6			
August	133,0	127,4	139,1	132,0	132,0	125,0	121,0	124,7			
November	133,5	127,6	139,7	133,0	133,4	125,8	121,6	125,3			
1989 Februar	135,5	128,0	141,6	134,7	135,7	127,0	122,7	126,2			
Mai	136,3	129,2	143,4	136,5	137,4	128,7	124,4	127,9			

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen am Bauwerk										
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Bundes- und Landes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle		
1986 D	104,8	104,6	104,9	110,8	110,1	108,2	117,1	114,6	105,4		
1987 D	105,8	105,9	105,8	112,5	111,6	109,7	119,7	116,8	107,3		
1988 D	107,0	107,1	106,8	114,6	113,5	111,6	122,5	119,3	108,8		
1987 Mai	105,9	105,9	105,8	112,5	111,7	109,8	119,1	116,5	107,4		
August	106,2	106,2	106,2	113,0	112,1	110,1	120,5	117,5	107,8		
November	106,2	106,3	106,2	113,0	112,0	110,1	120,6	117,6	107,7		
1988 Februar	106,4	106,4	106,3	113,1	112,1	110,1	120,7	117,6	107,7		
Mai	107,0	107,1	106,9	114,2	113,2	111,3	122,0	118,9	108,8		
August	107,2	107,3	107,0	115,2	114,1	112,2	123,5	120,2	109,2		
November	107,3	107,5	107,1	115,7	114,7	112,8	123,8	120,5	109,5		
1989 Februar	107,8	108,0	107,6	116,5	115,4	113,5	124,4	121,2	110,2		
Mai	108,9	109,2	108,7	118,2	117,0	115,3	126,5	123,2	111,8		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1987 D	95,1	104,8	102,2	98,6	101,4	101,9	101,9	99,8	101,0
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1988 April	95,8	106,4	103,0	98,5	103,3	101,3	101,9	99,5	101,1
Mai	96,0	106,7	103,2	98,6	103,5	101,3	102,1	99,9	100,8
Juni	96,3	106,7	103,2	98,5	103,3	101,3	102,0	99,6	100,7
Juli	96,4	106,7	103,1	97,7	101,9	101,2	101,9	99,5	100,9
August	96,5	106,9	103,1	97,2	102,4	101,1	101,9	99,4	101,4
September	96,7	106,9	103,2	97,1	101,8	101,3	102,1	99,6	102,1
Oktober	96,8	107,1	103,4	96,4	103,4	101,5	102,0	99,5	101,9
November	97,0	107,3	103,3	96,4	103,0	101,5	102,0	99,3	101,6
Dezember	97,2	107,3	103,4	96,3	103,2	101,6	102,0	99,5	101,6
1989 Januar	98,2	108,1	103,4	96,5	103,3	101,6	102,4	100,0	101,1
Februar	98,4	108,2	103,6	97,0	103,7	101,6	102,6	100,5	101,4
März	98,7	108,7	103,8	96,5	104,6	101,6	103,0	101,3	101,6
April	99,2	109,9	104,2	98,3	105,3	101,6	103,3	102,0	101,3
Mai	99,3	110,5	104,3	96,6	104,6	101,9	103,6	102,4	101,1
Juni	99,2	111,0	104,5	96,7	104,6	102,1	103,9	103,0	100,9

Jahr Monat	Steine und Erden		Mineralölerzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW	
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff					Bitumen
1987 D	101,9	102,6	101,1	67,4	47,4	96,2	105,6	67,5	107,0
1988 D	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1988 April	101,1	103,7	103,2	65,3	46,7	95,0	105,8	68,9	109,1
Mai	101,0	104,0	103,6	64,7	45,3	95,1	105,9	73,2	109,3
Juni	100,8	104,0	104,1	64,0	43,7	95,1	105,6	80,1	109,3
Juli	100,8	104,2	104,5	63,5	41,2	95,3	106,0	85,5	110,2
August	100,8	104,4	104,0	64,3	39,7	95,7	105,5	97,4	110,2
September	100,7	104,5	104,4	63,1	45,8	95,9	105,5	105,3	110,2
Oktober	100,9	104,8	104,5	61,6	42,1	96,3	106,2	105,7	110,7
November	100,7	104,5	104,4	62,7	39,7	96,8	106,3	106,4	110,8
Dezember	101,3	104,4	104,6	65,8	40,6	97,6	106,3	97,8	110,9
1989 Januar	101,1	104,6	104,4	67,7	43,2	98,9	107,0	90,1	112,0
Februar	101,2	105,1	104,2	66,9	43,0	99,9	107,0	90,5	112,3
März	101,2	105,3	104,7	67,4	42,5	100,8	107,5	91,8	112,7
April	101,1	106,3	105,4	69,9	41,5	101,7	108,5	94,0	113,0
Mai	101,0	106,4	105,9	67,7	45,4	102,5	108,7	91,8	113,0
Juni	101,0	106,7	105,9	66,3	42,5	103,0	108,8	88,9	113,0

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	frei- finanzierter Wohnungsbau
1987 D	121,0	128,7	133,7	126,2	130,8	122,6
1988 D	122,4	131,9	137,8	129,0	134,3	125,0
1988 April	122,2	130,9	136,9	127,9	132,7	124,3
Mai	122,4	131,2	137,3	128,2	132,9	124,5
Juni	122,6	131,4	137,6	128,3	133,1	124,7
Juli	122,5	131,8	137,8	128,8	133,8	125,0
August	122,6	132,4	138,3	129,5	135,0	125,3
September	122,6	133,0	138,7	130,2	136,0	125,7
Oktober	122,7	133,5	139,2	130,7	136,8	126,0
November	123,0	133,9	139,6	131,1	137,2	126,3
Dezember	123,3	134,1	139,9	131,3	137,4	126,5
1989 Januar	124,6	134,5	140,2	131,6	137,9	126,7
Februar	125,0	134,9	140,7	132,0	138,3	127,1
März	125,2	135,2	141,1	132,3	138,6	127,4
April	125,9	135,6	141,7	132,6	138,9	127,7
Mai	126,2	136,0	142,0	132,9	139,3	128,0
Juni	126,4	136,2	142,5	133,1	139,5	128,2

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Hoch- u. Indu- Indu- strie	Tiefbau einschl. Hand- werk	u. Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich	Hoch- u. Indu- Indu- strie	Tiefbau einschl. Hand- werk	u. Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich	Hoch- u. Indu- Indu- strie	Tiefbau einschl. Hand- werk	u. Indu- strie der Steine u. Erden	männ- lich
Std.				DM								
1986 D	40,5	40,6	42,9	40,8	16,99	17,18	16,58	17,85	689	701	718	729
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1987 April	40,2	40,5	43,1	40,5	17,56	17,64	16,97	18,44	706	714	731	747
Juli	40,3	41,7	44,0	40,6	17,75	17,75	17,25	18,62	716	740	758	756
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	17,84	17,77	17,31	18,70	723	739	765	764
1988 Januar	40,0	38,1	41,5	40,2	17,98	17,81	17,44	18,90	719	679	723	760
April	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
Juli	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar	39,8	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
April	40,2	40,5	44,1	40,5	19,04	18,80	18,19	19,95	766	761	803	808
davon (April 1989):												
1	.	.	.	40,4	.	.	.	20,96	.	.	.	847
2	.	.	.	40,7	.	.	.	18,96	.	.	.	772
3	.	.	.	40,6	.	.	.	17,05	.	.	.	692
davon (April 1989):												
Schleswig-Holstein	39,8	37,7	46,0	39,9	18,51	18,91	18,46	19,36	736	713	849	773
Hamburg	40,0	38,6	44,1	40,2	21,06	21,03	17,87	21,86	843	812	788	878
Niedersachsen	40,6	39,9	44,7	40,8	19,23	18,55	18,39	19,99	780	741	821	816
Bremen	39,7	39,9	52,7	39,8	20,69	19,62	19,38	21,28	821	782	1 022	847
Nordrhein-Westfalen	40,6	40,8	45,0	40,4	19,26	18,80	19,09	19,94	782	766	858	815
Hessen	40,1	41,0	42,3	40,4	19,37	18,83	18,42	20,20	777	771	780	816
Rheinland-Pfalz	41,2	40,7	44,7	41,5	18,95	18,42	18,04	19,86	780	749	806	825
Baden-Württemberg	39,7	41,1	44,6	40,1	19,28	18,41	18,28	20,37	766	756	816	816
Bayern	39,9	40,7	43,4	40,2	17,99	18,89	17,40	19,14	717	768	755	770
Saarland	40,9	40,1	44,4	41,2	19,73	18,38	16,79	20,36	808	737	746	839
Berlin (West)	38,8	38,1	41,8	39,1	19,15	20,93	18,28	20,27	743	797	764	792

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1985 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter			Baugewerbe ²⁾		
		Verarbeitendes Gewerbe			zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
		zusammen	dar. : Gewinnung und Ver- : arbeitung von : Steinen und Erden	zusammen			
1985 D	100	100	100	100	100	100	
1986 D	103,7	103,6	103,5	103,9	104,1	103,4	
1987 D	107,9	108,2	107,0	107,1	107,1	107,2	
1988 D	111,9	112,3	110,6	110,9	110,8	111,2	
1986 Januar	101,8	101,7	101,4	101,7	101,8	101,5	
April	102,6	102,1	102,8	104,4	104,8	103,1	
Juli	105,0	105,1	104,6	104,7	104,8	104,4	
Oktober	105,3	105,5	105,0	104,8	104,8	104,6	
1987 Januar	105,8	105,9	105,0	104,9	104,8	105,4	
April	108,2	108,5	106,4	107,6	107,9	106,8	
Juli	108,7	109,1	108,2	107,9	107,9	108,1	
Oktober	109,0	109,4	108,4	108,0	107,9	108,5	
1988 Januar	109,2	109,5	108,5	108,2	107,9	109,1	
April	112,4	112,9	110,0	111,6	111,8	110,9	
Juli	112,8	113,3	111,8	111,9	111,8	112,3	
Oktober	113,0	113,6	112,0	112,0	111,8	112,6	
1989 Januar	113,5	114,0	112,1	112,0	111,8	112,6	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerrei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige	Ausleihungen	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeleinzahlungen	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypotheken	Zwischenskredite
Mill. DM										
Bausparkassen insgesamt										
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9
1988 Juni	285 456	9 010,9	1 833,0	108,7	2 390,1	113 600,8	21 171,0	814 607,6	102 815,7	33 330,4
Juli	272 173	8 384,8	1 723,1	93,1	2 256,9	113 010,9	21 116,0	818 571,9	102 571,7	33 086,8
August	252 766	7 784,0	1 732,2	87,6	2 244,1	112 507,5	21 266,2	822 397,8	102 512,4	32 934,9
September	272 818	8 896,6	2 215,0	80,7	2 339,3	112 300,3	21 842,7	826 285,2	102 404,0	32 547,2
Oktober	240 969	7 441,0	1 739,7	58,5	2 147,9	112 021,8	21 389,9	829 745,1	102 232,7	32 216,7
November	253 971	7 755,5	1 816,6	55,8	2 238,4	111 898,7	21 654,3	832 969,8	101 588,0	31 808,6
Dezember	550 716	16 854,2	4 167,9	77,3	2 668,0	116 920,5	20 409,2	836 630,0	98 720,8	31 647,1
1989 Januar	206 028	6 361,1	1 789,4	19,7	1 783,8	116 422,1	18 874,7	839 549,6	98 758,9	31 574,8
Februar	207 462	6 374,6	1 711,3	23,6	2 200,0	116 177,8	18 958,1	843 073,1	96 933,6	31 318,1
März	245 276	8 001,5	2 288,2	42,7	2 309,5	116 244,4	18 747,2	847 017,5	96 639,8	31 427,2
April	196 515	6 430,1	1 802,1	79,6	2 103,7	115 811,0	18 909,7	850 851,1	96 863,6	31 225,7
Mai	182 804	5 907,4	1 662,5	92,8	2 099,1	115 495,6	19 257,6	854 212,8	96 231,6	31 085,5
Juni	195 951	6 794,1	1 934,2	109,4	2 117,3	115 416,4	19 867,6	858 352,1	96 215,0	31 198,7
Private Bausparkassen										
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5
1988 Juni	197 722	6 521,9	1 213,8	72,1	1 664,0	78 890,8	12 926,0	536 761,2	75 217,3	18 721,3
Juli	195 262	6 227,1	1 183,4	64,5	1 608,9	78 382,7	12 873,7	539 518,6	75 010,6	18 380,2
August	181 609	5 773,4	1 165,6	61,4	1 558,6	78 114,0	13 000,3	541 899,1	75 125,8	18 307,0
September	187 825	6 493,1	1 519,8	62,8	1 636,8	78 026,0	13 360,3	544 246,7	75 030,8	18 027,3
Oktober	165 789	5 424,1	1 205,0	44,5	1 562,8	77 768,3	13 398,9	546 745,0	74 776,0	17 774,8
November	171 575	5 540,8	1 208,7	39,3	1 531,5	77 649,2	13 292,7	548 927,7	74 317,2	17 552,7
Dezember	339 521	11 081,1	2 720,8	51,1	1 876,7	81 120,0	11 793,7	551 382,5	71 587,7	17 565,7
1989 Januar	138 911	4 564,3	1 187,4	17,5	1 196,2	80 500,9	11 059,4	553 669,1	71 675,3	17 453,9
Februar	134 710	4 418,5	1 113,0	18,2	1 522,6	80 302,0	11 130,5	555 900,1	70 131,8	17 308,6
März	157 046	5 476,1	1 537,9	19,1	1 596,4	80 440,9	11 165,8	558 288,6	69 861,8	17 521,2
April	130 487	4 563,4	1 258,0	46,1	1 493,7	79 941,5	11 612,0	561 223,3	70 071,1	17 374,7
Mai	118 727	4 126,9	1 130,3	58,7	1 458,5	79 685,4	12 220,1	563 602,7	69 636,8	17 361,2
Juni	127 867	4 781,1	1 310,9	76,2	1 517,9	79 518,0	12 683,1	566 684,2	69 724,0	17 550,6
Öffentliche Bausparkassen										
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4
1988 Juni	87 734	2 489,0	619,3	36,6	726,1	34 710,0	8 245,0	277 846,4	27 598,4	14 609,1
Juli	76 911	2 157,7	539,7	28,5	648,0	34 628,2	8 242,2	279 053,3	27 561,1	14 706,6
August	71 157	2 010,7	566,6	26,2	685,5	34 393,5	8 265,9	280 498,6	27 386,6	14 627,8
September	84 993	2 403,5	695,3	17,9	702,5	34 274,3	8 482,4	282 038,4	27 373,2	14 519,9
Oktober	75 180	2 016,8	534,7	14,0	585,0	34 253,5	7 991,0	283 000,0	27 456,7	14 441,9
November	82 396	2 214,7	607,9	16,5	707,0	34 249,6	8 361,6	284 042,1	27 270,8	14 255,9
Dezember	211 195	5 773,1	1 447,1	26,1	791,3	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4
1989 Januar	67 117	1 796,8	602,1	2,2	587,7	35 921,3	7 815,3	285 880,6	27 083,6	14 120,9
Februar	72 752	1 956,1	598,3	5,4	677,3	35 875,8	7 827,7	287 172,9	26 801,9	14 009,5
März	88 230	2 525,4	750,3	23,6	713,1	35 803,5	7 581,4	288 728,9	26 777,9	13 906,0
April	66 028	1 866,7	544,1	33,5	610,1	35 869,5	7 297,8	289 627,7	26 792,5	13 851,1
Mai	64 077	1 780,6	532,2	34,2	640,6	35 810,2	7 037,5	290 610,1	26 594,8	13 724,3
Juni	68 084	2 013,0	623,2	33,2	659,5	35 898,4	7 184,5	291 667,9	26 491,0	13 648,1

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn-Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Kreditinstitute ¹⁾								Bau-sparkassen	Versiche-rungen ²⁾	Dar.-Lebens-versiche-rungen
	Ins-gesamt	zusammen	Boden- und Kommunal-kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften ³⁾	Übrige ⁴⁾				
1986 2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075	
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693	
4. Vj	634 091	456 915	233 913	15 258	124 829	27 634	55 281	106 915	70 261	57 595	
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099	
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808	
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574	
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954	
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702	
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493	
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637	
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034	
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841	
2. Vj	...	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartal gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

3) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

4) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Post giro- und Postsparkassenämter.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichtszeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere				
	Festzinsen				Gleitzinsen				Im Berichts-				
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Gleitzinsen		zeitraum		Im Umlauf		
Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuung	abgesetzte Wertpapiere	erstmalig befindliche Wertpapiere	(Umlaufrenditen)	(Emissionsrenditen)
1987 Juni	6,07	5,37 - 7,15	6,23	5,91 - 6,97	7,22	6,94 - 7,55	6,16	5,49 - 7,33	5,6	5,8	5,8	5,8	
Juli	6,14	5,48 - 7,15	6,40	6,09 - 6,97	7,44	7,06 - 7,82	6,20	5,58 - 7,23	5,8	5,8	5,8	5,8	
August	6,28	5,62 - 7,23	6,62	6,20 - 7,06	7,62	7,23 - 7,94	6,32	5,66 - 7,34	6,0	6,0	6,0	6,0	
September	6,37	5,82 - 7,24	6,76	6,39 - 7,24	7,77	7,48 - 8,12	6,35	5,68 - 7,33	6,2	6,2	6,2	6,2	
Oktober	6,72	6,14 - 7,48	7,07	6,57 - 7,59	7,95	7,50 - 8,41	6,57	5,81 - 7,60	6,4	6,4	6,5	6,5	
November	6,46	5,67 - 7,43	6,86	6,48 - 7,25	7,65	7,34 - 8,00	6,50	5,83 - 7,53	6,0	6,0	6,0	6,0	
Dezember	6,24	5,59 - 7,28	6,60	6,30 - 7,23	7,52	7,23 - 7,99	6,32	5,67 - 7,45	5,9	5,9	5,8	5,8	
1988 Januar	6,21	5,59 - 7,43	6,55	6,27 - 6,97	7,49	7,24 - 7,83	6,29	5,70 - 7,45	5,8	5,9	5,9	5,9	
Februar	6,09	5,38 - 7,19	6,38	6,06 - 6,96	7,34	7,07 - 7,76	6,18	5,58 - 7,07	5,6	5,6	5,7	5,7	
März	5,94	5,29 - 7,01	6,24	5,91 - 6,96	7,22	6,95 - 7,70	6,08	5,53 - 7,18	5,6	5,6	5,6	5,6	
April	5,91	5,33 - 7,01	6,19	5,91 - 6,96	7,15	6,91 - 7,48	6,03	5,47 - 7,03	5,7	5,7	5,7	5,7	
Mai	6,10	5,47 - 7,01	6,45	6,09 - 6,97	7,42	7,02 - 7,88	6,16	5,58 - 7,03	6,1	6,1	6,0	6,0	
Juni	6,21	5,72 - 7,00	6,57	6,28 - 7,00	7,51	7,19 - 7,88	6,20	5,66 - 6,98	5,8	6,0	6,0	6,0	
Juli	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	6,0	6,3	6,3	6,3	
August	6,84	6,23 - 7,55	7,11	6,69 - 7,53	7,78	7,50 - 8,15	6,63	6,00 - 7,52	6,5	6,5	6,5	6,5	
September	6,89	6,43 - 7,57	7,13	6,89 - 7,61	7,73	7,46 - 8,14	6,72	6,06 - 7,77	6,4	6,4	6,3	6,3	
Oktober	6,79	6,36 - 7,82	7,00	6,70 - 7,50	7,58	7,32 - 7,94	6,65	6,06 - 7,56	6,1	6,2	6,2	6,2	
November	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1	6,1	6,0	6,0	
Dezember	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2	6,2	6,2	6,2	
1989 Januar	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4	6,4	6,5	6,5	
Februar	7,38	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,08	7,08	6,34 - 8,07	6,7	6,9	6,9	6,9	
März	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,58	6,9	7,0	7,0	7,0	
April	7,75	7,05 - 8,52	7,81	7,45 - 8,30	7,90	7,66 - 8,27	7,40	6,70 - 8,58	6,8	6,8	7,0	7,0	
Mai	7,82	7,22 - 8,64	7,87	7,50 - 8,35	7,96	7,71 - 8,41	7,46	6,75 - 8,57	6,9	7,1	7,1	7,1	
Juni p	7,96	7,34 - 8,64	7,98	7,66 - 8,46	8,04	7,80 - 8,46	7,61	6,95 - 8,57	...	7,1	7,1	7,1	

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren*)

Jahr Monat	Konkurse										Vergleichsverfahren		
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe
	insgesamt	abgelehnt	insgesamt	abgelehnt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)	darunter	darunter	insgesamt	abgelehnt	insgesamt	abgelehnt	insgesamt	abgelehnt
1984	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46
1987 Juni	957	733	149	112	25	22	15	10	68	55	3	2	5
Juli	917	739	134	108	23	18	6	5	65	49	7	6	6
Aug.	1 029	763	162	116	23	14	13	8	75	50	6	3	3
Sept.	877	689	111	82	20	13	11	9	59	54	11	8	7
Okt.	1 005	765	109	86	21	14	14	10	60	52	7	2	4
Nov.	786	602	104	77	20	13	9	5	50	45	7	5	10
Dez.	1 014	759	139	108	22	16	14	10	55	39	5	5	14
1988 Jan.	878	631	128	88	23	17	10	6	55	38	6	4	5
Febr.	960	718	131	84	24	12	12	5	72	52	3	2	4
März	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4
April	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5
Mai	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2
Juni	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5
Juli	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5
Aug.	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3
Sept.	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6
Okt.	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2
Nov.	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1
Dez.	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4
1989 Jan.	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2
Febr.	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6
März	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4
April	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5
Mai	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4
Juni	736	541	113	85	25	17	9	6	53	37	3	3	4

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1988</u>								
Insgesamt		14 122		2 287		2 767		9 068
davon:								
Schulen		883		-		88		795
Hochschulen		598		-		598		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		42		-		42		-
Abwasserbeseitigung		1 898		-		-		1 898
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		163		-		163		-
Straßen		4 746		1 561		614		2 571
Übrige Aufgabenbereiche		5 792		726		1 262		3 804
<u>4. Vierteljahr 1987</u>								
Insgesamt		14 533		2 386		2 785		9 362
davon:								
Schulen		938		-		83		855
Hochschulen		557		-		557		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		36		-		36		-
Abwasserbeseitigung		1 919		-		-		1 919
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		164		-		164		-
Straßen		4 997		1 675		622		2 700
Übrige Aufgabenbereiche		5 921		711		1 323		3 887
<u>Rechnungsjahr 1987</u>								
Insgesamt		38 454		5 857		6 824		25 773
davon:								
Schulen		2 886		-		245		2 641
Hochschulen		1 294		-		1 294		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		107		-		107		-
Abwasserbeseitigung		5 344		-		-		5 344
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		384		-		384		-
Straßen		12 735		4 315		1 501		6 919
Übrige Aufgabenbereiche		15 704		1 542		3 293		10 869
<u>Rechnungsjahr 1986</u>								
Insgesamt		37 631		5 806		6 669		25 156
davon:								
Schulen		2 907		-		272		2 635
Hochschulen		1 260		-		1 260		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		130		-		130		-
Abwasserbeseitigung		5 277		-		-		5 277
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		362		-		362		-
Straßen		13 063		4 283		1 557		7 223
Übrige Aufgabenbereiche		14 631		1 522		3 088		10 021

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge :	: Kenn- : ziffer :
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/8 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/14 - I/17 (Kurzarbeit),
I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 4, 13, 14 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Ver-
sicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.

